

Statistisches Bundesamt
IB
Nummer 3/93

Kurzbezeichnungen

zur

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Ausgabe 1993

Inhalt

Seite

I	Vorbemerkungen	
II	Hinweise für die Benutzung	
III	Abkürzungsverzeichnis.....	
IV	Übersicht über die Gliederung der WZ 93	
V	Gliederung mit Erläuterungen	

Anhang 1:

**Verordnung betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige
in den Europäischen Gemeinschaften**

Anhang 2:

**Verordnung über die statistischen Einheiten für die Beobachtung und
Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft**

Anhang 3:

Umsteigeschlüssel von der WZ 79 zur WZ 93 und Umkehrung

Anhang 4:

Alphabetisches Stichwortverzeichnis zur WZ 93

I Vorbemerkungen

1. Harmonisierung der Wirtschaftszweigklassifikation der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft

1.1 Einleitung

Eine der Grundvoraussetzungen für die statistische Arbeit liegt im Vorhandensein eines anerkannten Systems zur Einordnung der verfügbaren statistischen Daten, damit diese sinnvoll dargestellt und analysiert werden können. Klassifikationssysteme liefern diese gemeinsame Sprache für die Erhebung und Darstellung von Statistiken.

Unterschiedliche Anforderungen an die Wirtschaftsstatistik machen unterschiedliche Klassifikationen erforderlich. Daher wurden internationale Klassifikationen für die verschiedensten Zwecke entwickelt. Sie reichen von der Sektorklassifikation des Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (SNA)¹ über die Internationale Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC)² bis hin zur sehr detaillierten Warennomenklatur des Harmonisierten Systems (HS)³

Wirtschaftszweigklassifikationen dienen der Einordnung von Daten, die sich nur auf die fachliche Einheit beziehen, das heißt auf einen einzelnen Betrieb oder eine Gruppe von Betrieben, die eine wirtschaftliche Gesamtheit, z.B. ein Unternehmen, bilden. Sie sind die Grundlage für die Erstellung von Statistiken über Produktionswert, in den Produktionsprozeß eingeflossene Produktionsfaktoren (Arbeit, Betriebsmittel und Werkstoffe, Energie usw.), Kapitalbildung und Finanztransaktionen dieser Einheiten.

Güterklassifikationen dienen der Einordnung von Gütern (Waren und Dienstleistungen) mit einheitlichen Merkmalen. Sie sind die Grundlage für die Erstellung von Statistiken über Produktion, Binnenhandel, Verbrauch, Außenhandel und Transport dieser Güter.

In der vorliegenden Veröffentlichung geht es um die Klassifizierung wirtschaftlicher Tätigkeiten.

1.2 Wirtschaftszweigklassifikationen der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Gemeinschaften

In der Vergangenheit haben die Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften - ebenso wie die übrigen Länder der Welt - eigene Wirtschaftszweigklassifikationen entwickelt, die nach besonderen nationalen Kriterien aufgestellt waren, oder sie haben internationale Klassifikationen - gegebenenfalls in modifizierter Form - für ihre Zwecke verwendet. Dadurch konnten zwar die nationalen Erfordernisse in idealer Weise berücksichtigt werden, andererseits bereitet dieser unkoordinierte Ansatz bei der Gewinnung vergleichbarer Wirtschaftsdaten erhebliche Schwierigkeiten.

¹ A System of National accounts, United Nations. Studies in Methods Series F, No. 2, Rev. 4, New York 1993.

² ISIC Rev. 3: International Standard Industrial Classification of All Economic Activities. United Nations (ST/ESA/STAT/SER.M/4/Rev. 3), New York 1990.

³ Harmonisiertes System zur Bezeichnung und Codierung der Waren. Rat für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Zollwesens, Brüssel 1983.

Für mikro- und makroökonomische Analysen, für Marketingzwecke und nicht zuletzt für das Funktionieren des europäischen Binnenmarktes ist unter anderem das Vorliegen vergleichbarer tätigkeitsbezogener Daten für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften unabdingbar. Diese können nur anhand einer harmonisierten Klassifikation gewonnen werden.

Außerdem müssen Klassifikationssysteme von Zeit zu Zeit überarbeitet werden, um Veränderungen von Technologien und Wirtschaftsstrukturen Rechnung zu tragen. Die Wirtschaftszweigklassifikationen in der Bundesrepublik Deutschland haben sich wie folgt entwickelt:

- Im Jahre 1950 erschien das ursprünglich für Zwecke der gewerblichen Betriebszählung entwickelte Systematische Verzeichnis der Arbeitsstätten, das später für die allgemeine Arbeitsstättenzählung Verwendung fand. Gliederungskriterien waren die Tatsache, ob die wirtschaftliche Einheit überwiegend Waren produziert, Waren gehandelt oder Dienstleistungen erbracht hat, die Produktions- bzw. Handelsstufe (Urproduktion, Verarbeitung und Baugewerbe; Großhandel und Einzelhandel) und außerdem die Art der produzierten bzw. verkauften Waren und Dienstleistungen.
- Eine gründliche Überarbeitung des Systematischen Verzeichnisses der Arbeitsstätten führte zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961, in der neben den vorgenannten Gliederungsmerkmalen besonders die Stellung der wirtschaftlichen Einheit im Wirtschaftsablauf und die Tatsache, ob eine produzierte Einheit ihre Waren und Dienstleistungen überwiegend gegen Entgelt verkauft oder nicht, und zwar gegen ein Entgelt, das so bemessen ist, daß in der Regel durch die Erlöse aus den Verkäufen Überschüsse erzielt bzw. mindestens die Produktionskosten gedeckt werden, eine Rolle spielen. Durch diese Sektorengliederung wurde die wirtschaftsstatistische Analyse der erhobenen Daten wesentlich verbessert.
- Die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970, enthielt eine Reihe von Änderungen - fast ausschließlich im Bereich des Produzierenden Gewerbes - und trug so den inzwischen eingetretenen wirtschaftlichen und technologischen Entwicklungen Rechnung.
- Eine weitere Revision der Wirtschaftszweigklassifikation in der Bundesrepublik Deutschland berücksichtigte neben den ökonomischen Veränderungen auch die Forderung nach einer besseren internationalen Vergleichbarkeit statistischer Daten, orientierte sich jedoch weiterhin vorrangig an den nationalen Bedürfnissen und Interessen. Bei der aus dieser Überarbeitung resultierenden Klassifikation handelt es sich um die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 79), die nach wie vor insbesondere institutionell und sektoral sowie nach den unter dem ersten Spiegelstrich genannten Kriterien gegliedert war und bisher die Grundsystematik für alle Statistiken nach Wirtschaftszweigen in Deutschland darstellte.

Auf EG-Ebene gab es folgende Entwicklung der Wirtschaftszweigklassifikationen:

- In den Jahren 1961 bis 1963 wurde die Systematik der Zweige des Produzierenden Gewerbes in den Europäischen Gemeinschaften (N.I.C.E.) erarbeitet, zunächst (1961) in grob gegliederter Form (dreistellige Positionen) und dann (1963) in einer überarbeiteten Fassung mit tieferer Gliederung. Die N.I.C.E. umfaßte den Bergbau, die Energiewirtschaft und das Verarbeitende Gewerbe sowie das Baugewerbe.

- 1965 wurde die Nomenklatur des Handels in der EWG (N.C.E) aufgestellt, die sämtliche Handelszweige umfaßt.
- 1967 wurde eine Nomenklatur für die Dienstleistungen ausgearbeitet und anschließend eine - ebenfalls grob gegliederte - Nomenklatur für die Landwirtschaft.
- 1970 wurde schließlich die Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweig in den Europäischen Gemeinschaften (NACE) aufgestellt. Wie der Name sagt, handelt es sich dabei um eine Klassifikation, die alle Wirtschaftstätigkeiten umfaßt.

Da die NACE 1970 durch keine entsprechende Verordnung der Gemeinschaft Rechtsgültigkeit erhielt, wurden statistische Daten häufig gemäß den einzelstaatlichen Klassifikationen erhoben und dann auf die NACE 1970 umgeschlüsselt, was zur Einschränkung der Datenkompatibilität innerhalb der Europäischen Gemeinschaften führte. Die in Deutschland zuletzt angewendete WZ 79 berücksichtigte zwar die NACE 1970, doch war der Zusammenhang zwischen beiden Klassifikationen meist nicht unmittelbar aus der Gliederung der WZ 79 selbst ablesbar. Vielmehr handelt es sich bei der WZ 79 um eine den nationalen Bedürfnissen entsprechende, durch Umgruppierung der Unterteilungen der NACE 1970 entstandene Klassifikation. Den konkreten Erhebungen in der Bundesrepublik Deutschland lagen überdies in der Regel - durch Aggregation von Unterteilungen der WZ 79 gebildete - abgeleitete Fassungen der Grundsystematik, die den spezifischen Erfordernissen und Interessen der einzelnen Statistiken Rechnung trugen, zugrunde. Diese abgeleiteten Fassungen weichen verständlicherweise voneinander ab, wodurch auch innerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Vergleich von Daten verschiedener Erhebungen beträchtlich erschwert wurde.

Was die Gemeinschaftsstatistik anbelangt, stellten sich dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) lange Zeit zwei große Probleme:

- Die Statistikproduzenten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften hatten statistische Daten gemäß verschiedener Klassifikationssysteme zu liefern, wobei lediglich das nationale System wirklich zufriedenstellende Ergebnisse hervorbrachte. Die Verarbeitung unterschiedlicher Ergebnisse verursachte mehr Arbeit, als es bei einem einzigen System der Fall gewesen wäre.
- Für die Nutzer der statistischen Ergebnisse war es schwierig, die Daten über andere Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften und über Drittländer ohne aufwendige Umrechnungen und Annäherungen zu verwenden.

Seit dem Inkrafttreten der NACE 1970 hatte sich außerdem die Wirtschaftsstruktur in einigen Bereichen spürbar verändert und die statistischen Analysemethoden waren weiterentwickelt worden. Ferner war durch fortschreitende internationale Verflechtung der Volkswirtschaften der Bedarf an aussagefähigen, aktuellen Wirtschaftsdaten deutlich gestiegen, so daß eine stärkere Harmonisierung des statistischen Instrumentariums - in diesem Fall der den Erhebungen zugrunde liegenden Klassifikationen - zwingend war.

Ausgangspunkt der aus diesen Überlegungen resultierenden Harmonisierungsbemühungen war die dritte Revision der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 3). Sie wurde von einer gemeinsamen Arbeitsgruppe des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen und Eurostat unter enger Beteiligung von Vertretern der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften vorgenommen und von der Statistischen Kommission der Vereinten Nationen im Februar 1989 gebilligt.

Anschließend wurde von einer aus Vertretern von Eurostat und den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften zusammengesetzten Arbeitsgruppe eine überarbeitete Fassung der NACE 1970 erstellt, die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1)⁴. Ausgehend von der Struktur der ISIC Rev. 3 wurde dabei eine tiefere Gliederung eingeführt, die nicht nur die für alle Länder wichtigen Wirtschaftszweige berücksichtigt, sondern zum Teil auch diejenigen, die nur in einigen Ländern von Bedeutung sind. Dennoch wurde den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften die Möglichkeit eingeräumt, im Rahmen der NACE Rev. 1 in einer nationalen Fassung eine weitere Detaillierung der Wirtschaftszweiggliederung, die die nationalen Charakteristika widerspiegelt, vorzunehmen. Sowohl bei der Erarbeitung der NACE Rev. 1 als auch bei der Schaffung der nationalen Wirtschaftszweigklassifikationen - in Deutschland ist das die vorliegende Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) - wurden die zuständigen Wirtschaftsverbände intensiv beteiligt.

Da die Unternehmen eine Schlüsselrolle für das Funktionieren des europäischen Binnenmarkts spielen und sie von dem System erwarten, daß es ihren Erfordernissen entsprechende Daten erzeugt, wurde bei der Entwicklung der Klassifikation unter anderem darauf abgestellt, eine für Unternehmenszwecke ausreichende Zahl von Unterteilungen aufzunehmen, ohne jedoch die Klassifikation mit übermäßigen Details zu befrachten. Ziel war es, einen Kompromiß zwischen Erhebungsaufwand sowohl für die zur Statistik meldenden Einheiten als auch für die statistischen Ämter einerseits und Detaillierungsgrad der statistischen Ergebnisse andererseits herzustellen.

Wie schon bei der Erstellung der ISIC Rev. 3 wurde auch bei der Erarbeitung von NACE Rev. 1 und WZ 93 darauf geachtet, jene Wirtschaftszweige ausreichend hervorzuheben, die offensichtlich an Bedeutung gewinnen werden (z.B. mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten) und zu berücksichtigen, daß gewisse Wirtschaftszweige an Bedeutung verlieren (z.B. im Bergbau).

2 Aufbau der WZ 93

2.1 Ableitung von der ISIC Rev. 3 und von der NACE Rev. 1

Am Anfang der Revisionsarbeiten stand 1986 die Einsetzung einer Arbeitsgruppe der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften durch Eurostat. Ihre erste Aufgabe bestand darin, zu prüfen, inwieweit die zu überarbeitende NACE mit der ISIC Rev. 3 harmonisiert werden konnte. Die Vorstellungen reichten von der vollständigen Übernahme der ISIC Rev. 3 ohne Änderungen bzw. Erweiterungen bis hin zu einer weiteren Untergliederung auf einer fünften und sechsten Ebene. Es stellte sich bald heraus, daß weite Teile der ISIC Rev. 3 für die Beobachtung und Darstellung der europäischen Volkswirtschaften nur unzureichend gegliedert waren und eine tiefere Gliederung erforderlich machten. Andererseits hätte die Einführung einer fünf- oder sechsstellig verschlüsselten Klassifikation auf europäischer Ebene zu Sieben- oder Achtstellern in den nationalen Klassifikationen der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften geführt, die eine stärkere Detaillierung wünschten.

⁴ Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L 293 vom 24. Oktober 1990, geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993, ABl. EG Nr. L 83 vom 3. April 1993.

Die Arbeitsgruppe einigte sich schließlich auf folgenden Kompromiß:

- Die unterste Ebene der NACE Rev. 1 besteht aus den vierstellig numerisch verschlüsselten Klassen.
- Die erste Ebene der ISIC Rev. 3 wird in die NACE Rev. 1 übernommen und mit einem Buchstabencode (Abschnitte A-Q) gekennzeichnet. Sie ist in einigen Bereichen zusätzlich in Unterabschnitte mit einem zweistelligen Buchstabencode untergliedert.
- Die zweite Ebene der ISIC Rev. 3 (Abteilungen) wird unverändert in die NACE Rev. 1 übernommen.
- Die dritte und die vierte Ebene (Gruppen und Klassen) der ISIC Rev. 3 wird in der NACE Rev. 1 den europäischen Erfordernissen entsprechend unterteilt. Die Gruppen und Klassen der NACE Rev. 1 können jedoch stets zu den Gruppen und Klassen der ISIC Rev. 3, aus denen sie abgeleitet wurden, aggregiert werden.

Ausgehend von der NACE Rev. 1 wurde durch Einfügen einer weiteren Gliederungsebene - den fünfstellig numerisch verschlüsselten Unterklassen - die WZ 93 erarbeitet. Ist die NACE Rev. 1 auf nationaler Ebene nicht weiter unterteilt worden, so ist die fünfte Stelle "0". Die Gliederung der WZ 93 muß sich streng an den durch ISIC Rev. 3 und NACE Rev. 1 vorgegebenen Rahmen halten, was gegenüber der bisher geltenden WZ 79 nicht nur zu Verschiebungen innerhalb einzelner Bereiche, sondern auch zu grundsätzlichen strukturellen Veränderungen des Aufbaus der Wirtschaftszweigklassifikation führte. Die WZ 93 ist tätigkeitsbezogen gegliedert; im Gegensatz zur WZ 79 treten institutionelle Gliederungsgesichtspunkte in den Hintergrund, die Sektorengliederung fehlt ganz. Auch die Unterscheidung zwischen marktbestimmten und nichtmarktbestimmten Tätigkeiten wurde bei der Bildung von Wirtschaftszweigen nicht berücksichtigt.

Um die Unterschiede zwischen ISIC Rev. 3 und NACE Rev. 1 auch im Codierungssystem deutlich zu machen, wurde bei der NACE Rev. 1 zwischen die zweite und die dritte Stelle ein Punkt gesetzt. Die formale Unterscheidung zwischen der deutschen und der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation erfolgt ebenfalls durch Einfügen eines Punktes, und zwar zwischen der vierten und der fünften Stelle des Codes. Darüber hinaus bedeutet die Ziffer "9" in der ISIC Rev. 3 immer "Sonstige", während sie in der NACE Rev. 1 und in der WZ 93 wie die übrigen Ziffern verwendet wird.

Die folgende Übersicht gibt einen Überblick über den formalen Aufbau der Wirtschaftszweigklassifikationen der Vereinten Nationen, der Europäischen Gemeinschaften und der Bundesrepublik Deutschland:

Gliederungsebene	ISIC Rev. 3	NACE Rev. 1	WZ 93	Code
Abschnitte	17	17	17	A-Q
Unterabschnitte ⁵	-	31	31	AA-QA
Abteilungen	60	60	60	01-99
Gruppen	159	222	222	01.1-99.0
Klassen	292	503	503	01.11-99.00
Unterklassen	-	-	1062	01.11.1-99.00.3

⁵ In der NACE Rev. 1 sind nur 16 der 31 Unterabschnitte durch einen zweistelligen Buchstabencode besonders gekennzeichnet; die restlichen Unterabschnitte sind nicht hervorgehoben. In der WZ 93 wurden jedoch alle Unterabschnitte berücksichtigt, auch wenn ein Abschnitt nur einen Unterabschnitt umfaßt.

Der Zusammenhang zwischen WZ 93 und NACE Rev. 1 ist wegen des streng hierarchischen Aufbaus der WZ 93 stets aus deren Gliederung selbst ablesbar. Mit der ISIC Rev. 3 stimmen die NACE Rev. 1 und damit auch die WZ 93 - wie oben ausgeführt - gliederungstechnisch nur bis zur Ebene der Abteilungen überein. Die Beziehungen zwischen der NACE Rev. 1 und der ISIC Rev. 3 auf Gruppen- und Klassenebene gehen jedoch aus der im Teil IV der vorliegenden Veröffentlichung dargestellten Übersicht über die Gliederung der WZ 93 hervor.

2.2 Einführung der WZ 93 in der amtlichen Statistik

Die Kommission der Europäischen Gemeinschaften hatte von Anfang an vorgesehen, daß die überarbeitete Fassung der NACE 1970 von allen Mitgliedstaaten sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten verwendet werden sollte. Man war sich einig, daß nur so der geeignete statistische Rahmen für die auf Gemeinschaftsebene im Zusammenhang mit dem europäischen Binnenmarkt zu treffenden wirtschaftspolitischen Entscheidungen geschaffen werden kann. Die NACE 1970 wurde seinerzeit zwar dementsprechend konzipiert, aufgrund der erheblichen Unterschiede zwischen den nationalen Erfordernissen der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften konnte sie jedoch nicht von allen als die gemeinsame Klassifikation übernommen werden. Mit der Bildung größerer Wirtschaftsblöcke und ihrer engeren Zusammenarbeit haben sich die Prioritäten jedoch geändert.

Demzufolge beschlossen die Mitgliedstaaten und die Kommission der Europäischen Gemeinschaften, die NACE Rev. 1 in gleicher Form und zur gleichen Zeit in allen Mitgliedstaaten einzuführen. Vom EG-Ministerrat wurde am 9. Oktober 1990 eine entsprechende Verordnung erlassen, die in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften unmittelbar geltendes Recht ist.

Im EWR⁶-Abkommen wird ebenfalls auf die NACE Rev. 1 Bezug genommen, die auch von den EFTA⁷-Ländern übernommen werden muß. Der Text der Verordnung ist im Anhang 1 der vorliegenden Veröffentlichung wiedergegeben.

Gemäß Artikel 10 der genannten Verordnung müssen alle nach dem 1. Januar 1993 von den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften erhobenen Statistiken, die eine Klassifikation nach Wirtschaftszweigen enthalten, mit Hilfe der NACE Rev. 1 oder einer davon abgeleiteten, von Eurostat gebilligten Klassifikation - in Deutschland also auf Grundlage der WZ 93 - erstellt werden. Allerdings räumt Artikel 11 der Verordnung eine Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 1994 ein, während der die Erhebungen noch auf der Grundlage einer anderen Klassifikation als der NACE Rev. 1 bzw. der WZ 93 erfolgen dürfen. Die Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften müssen sich gemäß Artikel 12 der NACE-Verordnung lediglich bemühen, die Ergebnisse der Erhebungen in einer an die NACE Rev. 1 angepaßten Form an Eurostat zu übermitteln. Theoretisch besteht sogar die Möglichkeit, die Übergangsfrist über das Jahr 1994 hinaus zu verlängern. Die Bundesrepublik Deutschland hat einen Antrag auf Inanspruchnahme der Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 1994 gestellt und von Eurostat die erforderliche Zustimmung erhalten. Der konkrete Zeitpunkt für die Einführung der WZ 93 als klassifikatorische Grundlage der einzelnen Statistiken hängt nun von den technischen und operationellen Gegebenheiten sowie von der Periodizität der Erhebungen ab. Dabei wird die WZ 93 in ihrer vollständigen Gliederung oder in einer gekürzten Tiefengliederung für die einzelnen Statistiken zur Anwendung kommen. Abgeleitete

⁶ Europäischer Wirtschaftsraum: Zusammenarbeit zwischen der EWG und (wahrscheinlich) Österreich, Finnland, Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweden.

⁷ Europäische Freihandels-Assoziation.

Fassungen, die die Struktur der NACE Rev. 1 verändern, sind jedoch - auch für nationale Zwecke - nicht zulässig.

Die NACE Rev. 1 hat das Ziel, die Vergleichbarkeit zwischen den nationalen und den gemeinschaftlichen Klassifikationen in den Europäischen Gemeinschaften und damit zwischen den nationalen und den gemeinschaftlichen Statistiken zu verbessern. Um das zu gewährleisten ist es erforderlich, daß die NACE Rev. 1 in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften einheitlich interpretiert wird. Aus diesem Grund wurde bei Eurostat unter anderem ein Ausschuß eingesetzt, der für die einheitliche Anwendung der NACE Rev. 1 sorgen, kleinere Änderungen (z.B. zur Anpassung an die technologische Entwicklung) vornehmen und Verbindung zu internationalen Organisationen, die sich mit Wirtschaftszweigklassifikationen befassen, unterhalten soll. Eine erste Änderung der ursprünglich beschlossenen Gliederung der NACE Rev. 1 hat der Ausschuß bereits herbeigeführt⁸; sie ist in der vorliegenden Veröffentlichung berücksichtigt.

Dem Ausschuß gehören Vertreter aus allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften an, den Vorsitz führt ein - nicht stimmberechtigter - Vertreter der Kommission der Europäischen Gemeinschaften. Die erste Sitzung dieses Ausschusses fand im Februar 1991 statt. Seine Entscheidungen sind für die Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften verbindlich, sie wirken sich also unmittelbar auf die Auslegung der WZ 93 durch die statistischen Ämter in der Bundesrepublik Deutschland aus.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, daß NACE Rev. 1 und WZ 93 ausschließlich für statistische Zwecke geschaffen worden sind. Sie sollen als klassifikatorische Grundlage für die statistische Arbeit - genauer gesagt für die statistische Zuordnung von wirtschaftlichen Einheiten zu Wirtschaftszweigen im Rahmen amtlicher Erhebungen - dienen. Sofern diese Klassifikationen also von anderen Behörden oder im privaten Bereich als Grundlage für Entscheidungen und/oder andere Zwecke herangezogen werden, geschieht das grundsätzlich außerhalb des Verantwortungsbereichs des Statistischen Bundesamtes.

2.3 Beschreibung der Tätigkeiten durch Produkte

Alle Ebenen einer Wirtschaftszweigklassifikation lassen sich durch den Output der für sie charakteristischen Waren und Dienstleistungen beschreiben. Allerdings sollte man immer auch die Beschreibung der Tätigkeit berücksichtigen, denn in einigen Fällen ist der Wirtschaftszweig nach den Herstellungsverfahren oder den eingesetzten Rohstoffen und nicht nach dem Produkt definiert. Als ein Hilfsmittel in der täglichen statistischen Arbeit kann im Bereich des Produzierenden Gewerbes das Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1993 (GP 93)⁹ dienen, das es ermöglicht, die einzelnen Tätigkeiten durch charakteristische Produkte zu beschreiben. Das GP 93 baut auf der statistischen Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (CPA)¹⁰ auf, die wiederum auf der zentralen Güterklassifikation der Vereinten Nationen (CPC)¹¹ basiert.

⁸ Siehe Fußnote (4)

⁹ In Vorbereitung. Das Verzeichnis wird voraussichtlich 1994 erscheinen.

¹⁰ Verordnung (EWG) über die statistische Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen (CPA) Nr. 000/93 vom 00.00.1993

¹¹ Provisional Central Product Classification, United Nations Statistical Papers Series M, No. 77, New York 1991.

3 Definitionen und Regeln

Die Anwendbarkeit einer Wirtschaftszweigklassifikation ist in hohem Maße abhängig von der zweckmäßigen Beschreibung der jeweiligen wirtschaftlichen Tätigkeiten und der statistischen Einheiten, denen sie zugeordnet sind. Diese Definitionen werden im folgenden kurz dargestellt. Ausführlich werden die einzelnen Tätigkeiten und Arten von statistischen Einheiten in der Verordnung des Rates betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung und Analyse der Wirtschaft in der Europäischen Gemeinschaft¹² beschrieben, die im Anhang 2 dieser Veröffentlichung abgedruckt ist.

3.1 Definitionen

Eine **wirtschaftliche Tätigkeit** liegt immer dann vor, wenn durch kombinierten Einsatz von Produktionsfaktoren wie Betriebsmittel und Werkstoffe, Arbeit, Herstellungsverfahren, Informationsnetze usw. bestimmte Waren oder Dienstleistungen produziert werden. Sie ist gekennzeichnet durch einen Güterinput (Waren und Dienstleistungen), einen Produktionsprozeß und einen Güteroutput.

In der Praxis sind die Tätigkeiten der Produktionseinheiten zumeist gemischter Art. Die Bestimmung einer Haupttätigkeit ist erforderlich, um eine Einheit einer bestimmten Unterklasse der WZ 93 zuordnen zu können.

Die **Haupttätigkeit** ist die Tätigkeit, die den größten Beitrag zur Wertschöpfung der Einheit leistet, oder die Tätigkeit, deren Wertschöpfung größer ist als die jeder anderen Tätigkeit der betreffenden Einheit. Daraus folgt nicht zwangsläufig, daß der Anteil der Haupttätigkeit an der gesamten Wertschöpfung einer Einheit mehr als 50 % beträgt. Die Haupttätigkeit wird anhand der **Top-down**-Methode bestimmt, die weiter unten ausführlich beschrieben wird.

Als **Nebentätigkeit** gilt jede andere Tätigkeit der Einheit, die Waren oder Dienstleistungen zum Verkauf an Dritte produziert.

Haupt- und Nebentätigkeiten werden gewöhnlich mit Unterstützung einer Reihe von **Hilfstätigkeiten** ausgeführt (z.B. Rechnungswesen, Transport, Lagerung, Einkauf, Verkaufsförderung, Reparatur und Wartung usw.). Hilfstätigkeiten dienen somit allein zur Unterstützung der Haupt- und Nebentätigkeiten einer Einheit, indem sie kurzlebige Waren oder Dienstleistungen für den Einsatz in dieser Einheit bereitstellen.

3.2 Statistische Einheiten

Zur vollständigen statistischen Erfassung der industriellen Tätigkeit wird eine Vielzahl verschiedener Informationen benötigt; die organisatorische Ebene, auf der diese Informationen zusammengetragen werden können, richtet sich jedoch nach der Art der Daten. Z.B. sind Daten über den Unternehmensgewinn unter Umständen nur bei einer Zentralstelle verfügbar, die sich an einem anderen Ort befindet als die übrigen Unternehmensteile, während Absatzdaten möglicherweise bei den einzelnen getrennten Standorten vorliegen. Um die Daten zufriedenstellend beobachten und analysieren zu können, muß man daher zunächst einen Stamm von statistischen Einheiten festlegen. Diese bilden die Bausteine für die Zuordnung zu der entsprechenden Klassifikation, anhand derer die Daten erhoben werden können. Es gibt verschiedene Arten statistischer Einheiten entsprechend den unterschiedlichen Erfordernissen; jede einzelne ist so definiert, daß sie als solche identifiziert und nicht mit

¹² Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993, ABl. EG Nr. L 76 vom 30. März 1993

anderen Einheiten verwechselt werden kann. Es kann sich um eine identifizierbare rechtliche oder physische Einheit oder, wie beispielsweise im Fall der Homogenen Produktionseinheit, um ein statistisches Gebilde handeln.

Um die internationale Vergleichbarkeit zu gewährleisten, sind die zur Verwendung in der Gemeinschaft angenommenen Definitionen direkt mit jenen verbunden, die in der Einleitung zur ISIC Rev. 3 und im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Vereinten Nationen angegeben sind.

Im folgenden sind die Einheiten aufgeführt, die in der Verordnung des Rates betreffend die statistischen Einheiten beschrieben sind (siehe auch Anhang 2 der vorliegenden Veröffentlichung) und die auch in der Bundesrepublik Deutschland angewendet werden müssen:

- die Unternehmensgruppe
- das Unternehmen
- die institutionelle Einheit
- die Fachliche Einheit (FE)
- die Homogene Produktionseinheit (HPE)
- die örtliche Einheit
- die Fachliche Einheit auf örtlicher Ebene (örtliche FE)
- die Homogene Produktionseinheit auf örtlicher Ebene (örtliche HPE)

In der folgenden Tabelle sind die Beziehungen zwischen den verschiedenen Arten von statistischen Einheiten dargestellt:

	Ein oder mehrere Standorte	Ein einziger Standort
Eine oder mehrere Tätigkeiten	Unternehmen Institutionelle Einheit	Örtliche Einheit
Eine einzige Tätigkeit	FE HPE	Örtliche FE Örtliche HPE

3.3 Allgemeine Regeln für die Klassifizierung statistischer Einheiten

Die vorliegende WZ 93 dient der Klassifizierung von - in Registern für statistische Zwecke¹³ erfaßten - Einheiten im Rahmen amtlicher Erhebungen. Für die Interpretation der WZ 93 stehen Hilfsmittel zur Verfügung, z.B. Erläuterungen, Entscheidungen des bereits genannten Verwaltungsausschusses bei Eurostat, Umsteigeschlüssel, CPC, CPA, GP 93, HS, KN¹⁴ usw.

Jede Einheit wird auf der Grundlage der in ihr durchgeführten Tätigkeiten auf der untersten Gliederungsebene der WZ 93 eingeordnet, sofern für die einzelnen fachstatistischen Erhebungen nichts anderes bestimmt ist.

Jede statistische Einheit wird der Unterklasse der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. **Die Haupttätigkeit einer Einheit ist die Tätigkeit, die den größten Beitrag zur Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten dieser Einheit leistet.** Wenn auf der

¹³ Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke.

¹⁴ Zolltarifliche und statistische Nomenklatur (Kombinierte Nomenklatur) der EG - eine weitere Untergliederung des HS.

Ebene der Unterklassen der Beitrag einer Tätigkeit zur Wertschöpfung mehr als 50 % beträgt, wird die betreffende Unterklasse für die Klassifizierung der Einheit zugrunde gelegt. In allen übrigen Fällen sind die Klassifizierungsregeln zu beachten, die eine stufenweise Zuordnung nach der **Top-down**-Methode vorschreiben. Im einzelnen ist bei der Anwendung der Top-down-Methode folgendermaßen vorzugehen:

1. Auflistung der von der Einheit ausgeführten Tätigkeiten und Ermittlung der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten für jede betroffene Unterklasse der WZ 93 für einen nahe zurückliegenden Zeitraum von 12 Monaten.
2. Bestimmung des Abschnitts der WZ 93 mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung.
3. Innerhalb dieses Abschnitts Bestimmung des Unterabschnitts der WZ 93 mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung.
4. Innerhalb dieses Unterabschnitts Bestimmung der Abteilung der WZ 93 mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung.
5. Innerhalb dieser Abteilung Bestimmung der Gruppe der WZ 93 mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung.
6. Innerhalb dieser Gruppe Bestimmung der Klasse der WZ 93 mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung.
7. Innerhalb dieser Klasse Bestimmung der Unterklasse der WZ 93 mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung.

Diese Unterklasse bestimmt die Haupttätigkeit der Einheit und ist für die wirtschaftszweigklassifikatorische Zuordnung maßgeblich.

Diese Klassifizierungsregel wird im folgenden anhand eines Beispiels verdeutlicht:

Ab- schnitt	Unter- ab- schnitt	Unter- klasse	Bezeichnung der Unterklasse	Anteil an der Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten in %
D	DJ	28.71.0	Herstellung von Behältern aus Eisen und Stahl	7
	DK	29.31.1	Herstellung von Ackerschleppern	8
		29.40.1	Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	3
		29.52.1	Herstellung von Bergwerksmaschinen	6
		29.52.2	Herstellung von Bau- und Baustoffmaschinen	15
		29.55.0	Herstellung von Maschinen für das Papiergewerbe	8
	DM	34.30.0	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	5
G	GA	51.14.7	Handelsvermittlung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	7
		51.66.0	Großhandel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	28
K	KA	74.20.5	Ingenieurbüros für technische Fachplanung	13

	Bezeichnung	Anteil an der Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten in %
<u>Schritt 1:</u> Bestimmung des Abschnitts		
Abschnitt D	Verarbeitendes Gewerbe	52
Abschnitt G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	35
Abschnitt K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	13

Schritt 2: Bestimmung des Unterabschnitts

Unterabschnitt DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	7
Unterabschnitt DK	Maschinenbau	40
Unterabschnitt DM	Fahrzeugbau	5

Schritt 3: Bestimmung der Abteilung

Abteilung 29	Maschinenbau	40
---------------------	---------------------	-----------

Schritt 4: Bestimmung der Gruppe

Gruppe 29.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	8
Gruppe 29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	3
Gruppe 29.5	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	29

Schritt 5: Bestimmung der Klasse

Klasse 29.52	Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	21
Klasse 29.55	Herstellung von Maschinen für das Papiergewerbe	8

Schritt 6: Bestimmung der Unterklasse

Unterklasse 29.52.1	Herstellung von Bergwerksmaschinen	6
Unterklasse 29.52.2	Herstellung von Bau- und Baustoffmaschinen	15

Die **Haupttätigkeit** fällt daher in die **Unterklasse 29.52.2 der WZ 93** (Herstellung von Bau- und Baustoffmaschinen), obwohl die Unterklasse 51.66.0 (Großhandel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten) den höchsten Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten hat.

Wäre die Zuordnung direkt zu der Klasse mit dem höchsten Anteil an der Wertschöpfung erfolgt, hätte man dieses Unternehmen fälschlicherweise außerhalb des Verarbeitenden Gewerbes klassifiziert.

Auf Besonderheiten in Zusammenhang mit der Anwendung des Schwerpunktprinzips und der Top-down-Methode wird im Einzelfall in den Erläuterungen zur WZ 93 hingewiesen.

In der Praxis ist es oft nicht möglich, Informationen über die Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten zu beschaffen. In diesem Fall wird die Haupttätigkeit nach anderen Kriterien ermittelt und eine bestmögliche Annäherung an die Wertschöpfungsmethode angestrebt. Die Ersatzgrößen sind folgende:

Auf der Grundlage des Outputs:

- Bruttoproduktion der Einheit, das heißt Gesamtwert der aus den einzelnen Tätigkeiten hervorgegangenen Waren und Dienstleistungen.
- Verkaufswert der aus den jeweiligen Tätigkeiten hervorgegangenen Güter; dieser Wert gilt in der Regel als ausreichende Annäherung an die Bruttoproduktion.

Auf der Grundlage des Inputs:

- Lohn- und Gehaltssummen für die einzelnen Tätigkeiten; bei einer kapitalintensiven Tätigkeit mit einem relativ geringen Anteil von Löhnen und Gehältern an der Gesamtwertschöpfung kann zur Bewertung der relativen Bedeutung der verschiedenen Tätigkeiten das Sachanlagevermögen herangezogen werden.
- Beschäftigung in den Wirtschaftszweigen nach Maßgabe des Anteils der in den einzelnen Tätigkeiten der Einheit tätigen Personen.

3.4 Spezielle Regeln für die Klassifizierung statistischer Einheiten

Einheiten, die **Leistungen gegen Entgelt oder auf sonstiger vertraglicher Grundlage** erbringen, werden wie Einheiten klassifiziert, die die gleichen Waren oder Dienstleistungen auf eigene Rechnung produzieren. Es gibt zwei Grundtypen:

- **Arbeit nach Plan** liegt vor, wenn der Auftraggeber dem Auftragnehmer alle für die Erbringung der in Auftrag gegebenen Leistungen erforderlichen technischen Spezifikationen bereitstellt. Dies ist insbesondere im Bereich der Metallerzeugung und -bearbeitung sowie der Herstellung von Metallerzeugnissen der Fall (Schmieden, Schneiden, Stanzen und Gießen).
- **Lohnarbeit** oder Lohnveredlung liegen vor, wenn der Auftragnehmer bestimmte technische Leistungen an einem vom Auftraggeber bereitgestellten Objekt erbringt. Dabei kann es sich um Rohstoffe oder vorbearbeitete mechanische Teile u.ä. handeln. Die Leistung kann z.B. in Metallbearbeitung (Verchromung), Verarbeitung von Obst für die Konservierung usw. bestehen.

Einheiten im Vertrieb und in der Produktion von Gütern ohne eigene Warenproduktion

(**Converters**) sind Einheiten, die fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen verkaufen. Diese Einheiten werden dem Abschnitt G (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern) der WZ 93 zugeordnet, **es sei denn** :

sie nehmen erheblichen Einfluß auf die Gestaltung und Entwicklung des Produkts (z.B. Design)
und
tragen das Produktionsrisiko (z.B. wenn sie Eigentümer des Materials sind, aus dem die Waren hergestellt werden).

In diesem Fall werden sie so klassifiziert, als würden sie die Waren selbst herstellen¹⁵.

Einheiten, deren Haupttätigkeit im **Ein- oder Zusammenbau von fremdbezogenen Teilen oder Anlagen** besteht, die für ein Gebäude erforderlich sind, werden dem Baugewerbe (Abteilung 45 der WZ 93) zugeordnet. Dies gilt für Heizungs- und Belüftungsanlagen, Aufzüge und Rolltreppen, Energie- und Wasserversorgung, Fenster, Türen usw.

Ein- und Zusammenbau umfassen in der Regel auch Dienstleistungen im Rahmen der Inbetriebnahme, zu denen auch alle für das reibungslose Funktionieren am Aufstellungsort erforderlichen Arbeiten sowie die Grundeinweisung des Bedienungspersonals in Betrieb und Wartung zählen. Einbauarbeiten als mit dem Verkauf einer Ware verbundene Dienstleistungen gelten als **zusätzliche Tätigkeit**, z.B. Einbau eines elektrischen Haushaltsgeräts durch den Einzelhändler.

Einheiten, die Güter reparieren, instandhalten oder überholen, werden der gleichen Unterklasse zugeordnet wie die Einheiten, die diese Güter herstellen, mit Ausnahme der Fälle, in denen die WZ 93 eigene Unterklassen für die Reparatur und Instandhaltung von Gütern enthält bzw. in denen die Reparatur und Instandhaltung von anderen Unterklassen als denen, denen die Herstellung zugeordnet wird, erfaßt werden.

3.5 Abschnittsbezogene Regeln für die Klassifizierung statistischer Einheiten

Abschnitt G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

In der WZ 93 werden unter Handel alle Einheiten klassifiziert, deren wirtschaftliche Haupttätigkeit im Erwerb beweglicher Waren und ihrem Weiterverkauf und/oder in der Vermittlung zwischen Verkäufern und Käufern von Waren besteht. Die Waren werden nicht wesentlich verändert, sondern lediglich verpackt und der im Handel üblichen Behandlung (**handelsübliche Manipulation**) unterzogen.

Der Handel umfaßt neben den direkten Handelsgeschäften zwischen zwei Vertragspartnern auch die Vermittlung von Handelsgeschäften für einen oder mehrere Dritte. Wesentlich ist jedoch, daß die Haupttätigkeit im Handel mit Waren besteht, die vom Verkäufer nicht mehr als im Handel üblich verändert wurden. Zur handelsüblichen Manipulation, die die wesentliche Beschaffenheit der Ware nicht beeinträchtigt, zählen z.B. Sortieren, Trennen, Zusammenstellen und Verpacken.

¹⁵ Aus praktischen Gründen wird diese Regel nur angewendet, wenn sowohl der Converter als auch die Produktionseinheit ihren Sitz in Deutschland haben.

Hierzu gehören auch Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Verkauf der Waren, wie z.B. Anlieferung und Installation elektrischer Geräte durch den Einzelhändler. Im Großhandel gibt es eine Reihe von Wirtschaftszweigen, in denen die handelsübliche Manipulation von großer Bedeutung ist. Ein typisches Beispiel ist die Umverpackung von Waren vor der Auslieferung an den Einzelhandel.

Handelsvermittlung und Großhandel sind in einer Abteilung der WZ 93 zusammengefaßt. Die Unterklassen und Klassen der Handelsvermittlung bilden eine Gruppe (51.1), während die Unterklassen und Klassen des Großhandels sechs Gruppen (51.2 bis 51.7) umfassen. Für den Einzelhandel sieht die Klassifikation sechs Gruppen für die verschiedenen Erscheinungsformen vor, die zusammen mit der Reparatur von Gebrauchsgütern eine eigene Abteilung bilden. Der Handel mit Kraftfahrzeugen bildet zusammen mit der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, einschließlich Tankstellen, die Abteilung 50.

Die die **Handelsvermittlung** betreffende Gruppe umfaßt alle Einheiten, deren Haupttätigkeit im Großhandel mit Waren im Namen und auf Rechnung Dritter besteht. Dabei kann es sich um Handelsvermittler, Makler oder Handelsvereinigungen handeln, die Transaktionen auf Rechnung Dritter durchführen. Die Handelsvermittlung im Einzelhandel hingegen ist nicht separat ausgewiesen, sondern den entsprechenden Unterklasse in Abteilung 52 zugeordnet.

Die den **Großhandel** betreffenden Gruppen umfassen alle Einheiten, deren wirtschaftliche Tätigkeit vorwiegend im Wiederverkauf von Waren in eigenem Namen an Einzelhändler, gewerbliche, institutionelle oder berufliche Nutzer oder an andere Großhändler besteht. Der Großhandel wird nur nach dem Produktsortiment klassifiziert. Sonstige Kriterien, z.B. Binnengroßhandel, Import- bzw. Exporthandel usw., bleiben unberücksichtigt.

Die den **Einzelhandel** betreffenden Gruppen umfassen alle Einheiten, deren wirtschaftliche Tätigkeit hauptsächlich darin besteht, Waren auf eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte zu verkaufen. Der Einzelhandel findet zum größten Teil in jedermann zugänglichen Verkaufsräumen statt. Daneben gibt es jedoch auch andere Einzelhandelsformen, z.B. Versandhandel mit Bestellung per Post oder Telefon, Fahrverkauf, Verkauf an vorübergehenden Ständen sowie vom Lager.

Der Einzelhandel wird zunächst nach der Art der Verkaufsstelle und weiter nach dem Warensortiment klassifiziert. Sonstige Klassifizierungsaspekte, wie beispielsweise die Art der Bedienung (herkömmliche Bedienung, Selbstbedienung usw.), von freiwilligen Ketten betriebene Verkaufsstellen, Einkaufsvereinigungen sowie die Unterscheidung zwischen genossenschaftlich organisiertem Einzelhandel und anderen Einzelhandelsformen bleiben unberücksichtigt.

Einheiten, die mehrere Einzelhandelstätigkeiten ausführen, ohne daß eine von ihnen eindeutig überwiegt, werden unter der Gruppe 52.1 der WZ 93 klassifiziert. Diese Gruppe umfaßt die Klasse 52.11 für Einheiten, die ausschließlich oder vorwiegend Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren verkaufen, und die Klasse 52.12 für Einheiten, die ausschließlich oder hauptsächlich mit sonstigen Waren handeln.

Einheiten, deren Haupttätigkeit, gemessen an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten (oder einer geeigneten Ersatzgröße), zweifelsfrei der Einzelhandel in Verkaufsräumen ist, sind den Unterklassen 52.11.1 bis 52.50.3 der WZ 93 zuzuordnen. Nach Feststellung des von den einzelnen Einheiten verkauften Warensortiments, erfolgt die Zuordnung nach folgenden Regeln:

1. Umfaßt das Sortiment ausschließlich Waren einer Unterklasse der WZ 93, wird die Einheit dieser Unterklasse zugeordnet.

Beispiel: Eine Einheit verkauft in ihren Verkaufsräumen nur Wein, Sekt und Spirituosen; sie wird vollständig der Unterklasse 52.25.1 zugeordnet.

2. Umfaßt das Sortiment Waren mehrerer Unterklassen der WZ 93 (Untergrenze je Unterklasse 5 %), ist zu prüfen, ob eine dieser Unterklassen einen Anteil von 50 % oder mehr an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten (oder einer geeigneten Ersatzgröße) aufweist. In diesem Fall ist die Einheit dieser Unterklasse zuzuordnen.

Beispiel:	a)	52.41.2 - 20%	b)	52.21.0 - 10%
		52.42.3 - 30%		52.24.1 - 10%
		52.43.2 - 50%		52.25.2 - 10%
		Zuordnung zu 52.43.2		52.33.2 - 15%
				52.41.1 - 55%
				Zuordnung zu 52.41.1

3. Umfaßt das Sortiment mehrere **Klassen der WZ 93** und liegt der Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten (oder einer geeigneten Ersatzgröße) jeweils unter 50 %, jedoch über 5 %, ist für die richtige Zuordnung eine weitere Untersuchung erforderlich, die von der Anzahl der beteiligten Klassen der NACE Rev. 1 abhängt. Diese Untersuchung muß tatsächlich auf der Ebene der Klassen - nicht auf der Ebene der Unterklassen - durchgeführt werden, da nur so eine einheitliche Anwendung der NACE Rev. 1 in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften gewährleistet ist.

- Umfaßt das Sortiment bis zu vier Klassen der Gruppen 52.2, 52.3 und 52.4 der WZ 93 und liegt der Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten (oder einer geeigneten Ersatzgröße) jeweils unter 50 %, jedoch über 5 %, so handelt es sich immer noch um spezialisierten Einzelhandel. Dann ist lediglich der Schwerpunkt der Tätigkeiten nach der Top-down-Methode auf Basis der geeigneten Meßgröße zu ermitteln; die Zuordnung zu den Unterklassen richtet sich dann nach der Haupttätigkeit.

Beispiel: a)	52.27.4 - 25 %	b)	52.27.4 - 25 %
	52.33.1 - 30 %		52.33.1 - 20 %
	52.42.4 - 25 %		52.33.2 - 10 %
	52.48.6 - 20 %		52.42.3 - 10 %
	Zuordnung zu 52.42.4		52.42.4 - 15 %
			52.48.4 - 10 %
			52.48.6 - 10 %
			Zuordnung zu 52.42.4

- Umfaßt das Sortiment fünf oder mehr Klassen der Gruppen 52.2, 52.3 und 52.4 der WZ 93 und liegt der Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten (oder einer geeigneten Ersatzgröße) jeweils unter 50 %, jedoch über 5 %, erfolgt die Einordnung unter Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (Gruppe 52.1). Macht der Anteil der Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren wenigstens 35 % der Meßgröße aus, erfolgt die Zuordnung zur Klasse 52.11, in allen übrigen Fällen zur Klasse 52.12. Die Zuordnung zu den einzelnen Unterklassen der Klassen 52.11 und 52.12 richtet sich nach den in den Erläuterungen zur WZ 93 dargestellten Regeln.

Die Zuordnungsregeln beruhen stets auf der **Einzelhandelstätigkeit** der Einheit. Wenn eine Einheit als Nebentätigkeit noch Dienstleistungen erbringt oder Waren herstellt, wird ihre Zuordnung zur entsprechenden Klasse der Abteilung 52 nur durch die Zusammensetzung ihrer Einzelhandelstätigkeit bestimmt.

Abschnitt L: Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

Die tätigkeitsbezogene Zuordnung sowie die oben dargestellten Klassifikationskriterien gelten auch für staatliche Organe. Daher sind diese nicht alle in Abschnitt L der WZ 93 klassifiziert. Einheiten, deren Tätigkeiten auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene stattfinden, werden in die Abschnitte eingeordnet, in denen die entsprechenden Tätigkeiten erfaßt werden (z.B. in Abschnitt M (Erziehung und Unterricht) oder Abschnitt N (Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen) und nicht in Abschnitt L (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung). Eine Sektorengliederung kennt die WZ 93 - im Gegensatz zur WZ 79 - nicht, wie einleitend bereits erwähnt worden war.

Beispiel: Eine von einem Land oder einer Kommune verwaltete Universität wird in Unterklasse 80.30.1 eingeordnet, eine Rehabilitationsklinik in Unterklasse 85.11.3.

3.6 Änderungen in der Klassifizierung der Einheiten

Es kommt häufig vor, daß sich die Haupttätigkeit einer Einheit ändert - sei es kurzfristig oder allmählich über einen längeren Zeitraum. Aufgrund von saisonalen Faktoren oder Entscheidungen der Geschäftsleitung über die Änderung der Output-Struktur kann sich die Haupttätigkeit von einem Erhebungszeitraum zum nächsten ändern. In jedem Fall wird dadurch eine relativ abrupte Verschiebung der Tätigkeiten stattfinden. Ferner kann sich auch die Absatzstruktur über mehrere Jahre hinweg allmählich verändern. Diese Fälle machen eine Änderung der Klassifizierung der betreffenden Einheit erforderlich; zu häufige Änderungen führen jedoch zu einer Verzerrung der Statistik und können ihre Auslegung erheblich erschweren.

Zur Vermeidung häufiger Änderungen ist eine **Stabilitätsregel** erforderlich. Ohne sie würden die offensichtlichen Veränderungen in der Wirtschaft nur statistische Konstruktionen darstellen. Als Grundregel gilt, daß die Nebentätigkeit die Haupttätigkeit, unter der die betreffende Einheit klassifiziert ist, während zwei Jahren übersteigen muß, bevor die Klassifizierung geändert wird.

Änderungen in der Klassifizierung der Einheiten zum Zwecke statistischer Erhebungen sollten nicht öfter als einmal im Jahr vorgenommen werden, entweder zu einem festgelegten Zeitpunkt oder jeweils dann, wenn die Information verfügbar wird; häufigere Änderungen würden zu Unvereinbarkeiten zwischen kurzfristigen (monatlichen und vierteljährlichen) und längerfristigen Statistiken führen.

Vorbemerkungen

Die Kurzbezeichnungen wurden in der Weise erstellt, daß

- Wörter der ausführlichen Fassung ausgelassen wurden,
- Wörter abgekürzt wurden,
- Begriffe durch Synonyme ersetzt wurden,
- Einzelbegriffe durch Oberbegriffe zusammenfassend dargestellt wurden,

und zwar mit dem Ziel, mit maximal 2 x 24 Stellen auszukommen. Die Kurzbezeichnungen sind in der vorliegenden Arbeitsunterlage in Versalien gedruckt, können aber auch in Groß- und Kleinschreibung verwendet werden.

Kurzbezeichnungen dienen als Orientierungshilfe, wenn in Veröffentlichungen der verfügbare Platz für die ausführlichen Bezeichnungen der Wirtschaftszweige nicht ausreicht. Bei ihrer Verwendung ist stets von dem vorgesehenen Wortlaut der Kurzbezeichnungen auszugehen; die in den Kurzbezeichnungen enthaltenen Abkürzungen können auch ausgeschrieben werden, wenn dafür ausreichend Platz vorhanden ist, es dürfen jedoch keine neuen Abkürzungen geschaffen werden. Wurden Abkürzungen ausgeschrieben, ist in jedem Fall auf eine einheitliche Handhabung innerhalb der gleichen Nachweisung zu achten. In Tabellen, in denen Kurzbezeichnungen verwendet werden, sollte dies in einer Anmerkung zu der jeweiligen Tabelle erwähnt werden.

Bei der Verwendung von Kurzbezeichnungen sind folgende Regeln zu beachten:

- Der Buchstabe "ß" wird bei ausschließlicher Großschreibung durch die Buchstaben "SS" ersetzt.
- Vor und nach Satzzeichen sind keine Leerstellen vorzusehen.
- Nach bestimmten Abkürzungen steht kein Punkt (zum Beispiel ANG, OAS, USW).
- Werden für die Kurzbezeichnungen zwei Zeilen benötigt, wird die zweite Zeile nicht eingerückt.

Abkürzungen

A.	=	auf, aus
Ä.	=	ähnlichen
ALLG. MED.	=	Allgemeinmedizin
ALTMAT.	=	Altmaterialien
ANG	=	anderweitig nicht genannt
...ANLG.	=	...anlagen
ANNAHMEST.	=	Annahmestellen
ANTRIEBSELEM.	=	Antriebselementen
ARBEITSKR.	=	Arbeitskräften
ARCHIT.	=	Architektur
...ART.	=	...Artikeln
ART.	=	Artikel(n)
AUSBAUELEMENT.	=	Ausbauelementen
AUSLÄND.	=	ausländischer
AUSRÜSTG.	=	Ausrüstung(en)
AUSSERHÄUSL.	=	außerhäusliche
AUSWÄRT. ANGELEGENH.	=	Auswärtige Angelegenheiten
AUSWECHSELB.	=	auswechselbaren
AZUBIS	=	Auszubildende
BAUELEM.	=	Bauelementen
BAUSÄTZ.	=	Bausätze(n)
BE-U. VERARB. V.	=	Be- und Verarbeitung von
BEARB.	=	Bearbeitung
...BEARB.	=	...bearbeitung(s)
BEDIEN. PERSONAL	=	Bedienungspersonal
...BEKLEIDG.	=	...bekleidung
BEKLEIDG.	=	Bekleidung
BEKLEIDG. ZUBEH.	=	Bekleidungszubehör
BERUFSBILD.	=	berufsbildende
BESP.	=	bespielten
BEST.	=	bestimmte
BETEILIGUNGSGES.	=	Beteiligungsgesellschaften
BEWEGL.	=	beweglicher
BILDG.	=	Bildung
BINNENSCHIFF.	=	Binnenschifffahrt

BODENSAN.	=	Bodensanierung
BUCHPRÜF.	=	Buchprüfern
BUCHPRÜFUNGSGES.	=	Buchprüfungsgesellschaften
CHEM.	=	chemische
CHEMIK.	=	Chemikalien
D.	=	dem, den, der, des, die, das, durch
DEKOR.	=	Dekorations
DIENSTLEISTG.	=	Dienstleistungen
DOLOM.	=	Dolomit
DV-GERÄT.	=	Datenverarbeitungsgeräten
EBM-WAREN	=	Eisen-, Blech- und Metallwaren
EDELMETALLPLATT.	=	Edelmetallplattierungen
EH.	=	Einzelhandel
EIG.	=	eigenen
EINR.	=	Einrichtungen
EINR.	=	Einrichtung
...EINR.	=	...einrichtungen
EINR.GEGENSTÄNDE(N)	=	Einrichtungsgegenstände(n)
EINSCHL.	=	einschließlich
ELEKTR.	=	elektrische(n)
ELEKTRIZ.ERZG.	=	Elektrizitätserzeugung
ELEKTRIZ.VERTLG.	=	Elektrizitätsverteilung(s)
ELEKTROMECH.	=	elektromechanischen
ELEKTROTECH.	=	Elektrotechnik
ENTWICKLG.	=	Entwicklung
ERBRG.	=	Erbringung
ERHOLG.	=	Erholung
ERLAUBNISFR.	=	erlaubnisfreier
ERLAUBNISPFL.	=	erlaubnispflichtiger
ERSCHLIESSG.	=	Erschließung
ERZEUGN.	=	Erzeugnisse(n)
...ERZEUGN.	=	...erzeugnissen
F.	=	für
FAHRRÄD.	=	Fahrrädern

...FAHRZ.	=	...Fahrzeuge(n)
FE.OPT.	=	feinmechanisch-optischen
FEINMECH.	=	feinmechanischen
FERNHEIZW.	=	Fernheizwerk
FERNW.ERZG.	=	Fernwärmeerzeugung
FERROLEG.	=	Ferrolegierungen
FERTIGB.T.	=	Fertigbauteilen
FERTIGT.B.	=	Fertigteilebauten
FEUERF.	=	feuerfesten
FORSCHG.	=	Forschung
FORSTW.	=	Forstwirtschaft, forstwirtschaftliche(n)
FOTOGRAF.	=	fotografisches
FREIGEST.	=	freigestellter
FREMDB.	=	Fremdbezug, fremdbezogenen
GÄRTN.	=	gärtnerische(n)
GARD.STF.	=	Gardinenstoff
GEB.GÜT.	=	Gebrauchsgüter(n)
...GEGENST.	=	...gegenstände(n)
GENEHMIGUNGSPFL.	=	genehmigungspflichtiger
GERÄT.	=	Geräten
...GERÄT.	=	...geräten
GESCHL.IMMOB.FONDS	=	Geschlossene Immobilienfonds
GESETZL.	=	gesetzliche
GESTR.	=	gestricktem
GESUNDH.WESENS	=	Gesundheitswesens
GEW.	=	Gewinnung
...GEW.	=	...gewinnung
GEWERBL.	=	gewerbliche(n)
GEWERBSM.	=	gewerbsmäßige
GH.	=	Großhandel
GRUBENAUSBAUK.	=	Grubenausbaukonstruktionen
GRUNDST.	=	Grundstücken, Grundstücks
GÜTERBEF.	=	Güterbeförderung
H.U.VERARB.V.	=	Herstellung und Verarbeitung von

H.V.	=	Herstellung von
...HALBW.	=	...halbwaren
HAUPTR.	=	Hauptrichtung
HAUSH.	=	Haushalt(s)
HAUSH.GEGENST.	=	Haushaltsgegenstände
HAUSPERS.	=	Hauspersonal
HEIZKRAFTW.	=	Heizkraftwerk
HOCHB.	=	Hochbau
HOLZFASERPL.	=	Holzfaserplatten
I.	=	im, in
INST.	=	Installation(s)
...INST.	=	...installation
INSTANDH.	=	Instandhaltung
INSTR.	=	Instrumenten
...INSTR.	=	...instrumenten
INTERESSENVERTR.	=	Interessenvertretungen
ISOL.	=	isolierten
JOURNAL.	=	Journalisten
KERAM.	=	keramischen
KERNEN.	=	Kernenergie
KFZ	=	Kraftfahrzeug(e,en)
KINDERBETREU.	=	Kinderbetreuung
KIRCHL.	=	kirchliche
KNAPPSCH.	=	knappschaftliche
KONFEKTION.	=	konfektionierten
KONSTR.T.	=	Konstruktionsteile(n)
KONSTR.-,FERTIGBAUT.	=	Konstruktionsteile(n),Fertigbauteile(n)
KONT.	=	Kontroll
KOSMET.	=	kosmetische(n)
KRANKENVERS.	=	Krankenversicherung
KÜNSTLER.	=	künstlerische
L.METALLKONSTR.	=	Leichtmetallkonstruktionen
LANDW.	=	Landwirtschaft,landwirtschaftliche(n)
LEB.	=	lebenden(m)
LEISTG.	=	Leistungen

LEITUNGSGEB.	=	leitungsgebundenen
...LEITUNGSGEB.	=	...leitungsgebundenen
M.	=	mit
...M.	=	...mittel(n)
MASCH.	=	Maschinen
...MASCH.	=	...maschinen
MASCH.SPANNZ.	=	Maschinenspannzeugen
MECH.	=	mechanischer(n)
MED.	=	medizinische(n)
...METALL.	=	...metallischen
METALLERZG.U.-BEARB.	=	Metallerzeugung und Metallbearbeitung
MINERAL.	=	mineralischen(r)
MÖB.	=	Möbeln
NAHR.	=	Nahrungs
NAHRUNGSM.	=	Nahrungsmittel(n)
NAT.	=	natürlichen
NAVIG.	=	Navigations
NE	=	Nichteisen
NEBENTÄTIGK.	=	Nebentätigkeiten
NICHELEKTR.	=	nichtelektrischen
OAS	=	ohne ausgeprägten Schwerpunkt
OBERFLÄCH.VEREDLG.	=	Oberflächenveredlung
ÖFF.	=	Öffentlich(e,n)
OH.	=	ohne
OPT.	=	optischen
ORG.	=	Organisationen
ORTHOPÄD.	=	orthopädischen
PERSÖNL.	=	persönlichen
PERSONENBEF.	=	Personenbeförderung
PHARMAZEUT.	=	pharmazeutischen
PROFESSION.	=	professionelle
PULLOV.	=	Pullovern
RECHTL.	=	rechtliche
REHAKLINIKEN	=	Rehabilitationskliniken
REL.	=	religiöse
RENTENVERS.	=	Rentenversicherung

REP.	=	Reparatur
ROHDROG.	=	Rohdrogen
RÜCKVERSICHER.	=	Rückversicherung
RUNDF.	=	Rundfunk
S.HERG.	=	selbsthergestellten
SÄUGL.BEKLIDG.	=	Säuglingsbekleidung
SCHLEIFWERKZ.	=	Schleifwerkzeugen
SCHRIFTSTELL.	=	schriftstellerische
SCHWERPKT.	=	Schwerpunkt
SELBST.	=	selbstständige
SONST.	=	sonstige(r,s)
SOZ.WESEN	=	Sozialwesen
SPERRH.	=	Sperrholz
STEUERBERATUNGSGES.	=	Steuerberatungsgesellschaften
STF.	=	Stoff(e,n)
...STF.	=	...stoff(en)
...T.	=	...teilen
TÄTIGK.	=	Tätigkeiten
TANKST.	=	Tankstellen
TECHN.	=	technische(m,n)
...TECHN.	=	...technische(n)
TERRESTR.	=	terrestrischer
TEXT.	=	textilen
TEXTIL.	=	Textilien
TIERAUSSTOPF.	=	Tierausstopferei
TONTRÄG.	=	Tonträgern
TURB.	=	Turbinen
TV	=	Fernseh
U.	=	und
U.A.	=	und andere(m,n)
U.Ä.	=	und ähnliche(m)
U.BEKLIDG.	=	Unterbekleidung
ÜBW.	=	überwiegend
UNIKLINIKEN	=	Universitätskliniken
UNTERHALTG.	=	Unterhaltung
UNTERN.	=	Unternehmen

USW	=	und so weiter
V.	=	von, vom
V.V.	=	Vermittlung von
...VERARB.	=	...verarbeitung
VERARB.V.	=	Verarbeitung von
VERB.	=	verbundene
VERBRENN.MOT.	=	Verbrennungsmotoren
VEREDLG.U.VERARB.V.	=	Veredlung und Verarbeitung von
VEREDLG.V.	=	Veredlung von
VEREID.	=	Vereidigten
VEREINIG.	=	Vereinigungen
VERK.	=	Verkauf
VERKAUFSR.	=	Verkaufsräumen
VERKAUFSSTÄND.	=	Verkaufsständen
VERKEHRSVERM.	=	Verkehrsvermittlung
VERM.	=	Vermietung
VERMITTL.	=	Vermittlung
VERP.	=	Verpachtung
VERS.GEWERBE	=	Versicherungsgewerbe
VERSCH.	=	verschiedene(r)
VERTEID.	=	Verteidigung
VERTLG.	=	Verteilung
VERVIELF.	=	Vervielfältigung
VERW.	=	Verwaltung
VH.	=	Versandhandel
VIDEOFILMHERST.	=	Videofilmherstellung
VORR.	=	Vorrichtungen
...W.	=	...waren
WÄRMEKR.	=	Wärmekraft
WASSERK.	=	Wasserkraft
...WEB.	=	...weberei
WEITERF.	=	weiterführende
WERKZEUG.	=	Werkzeugen
WINDK.	=	Windkraft
WIRTSCH.PRÜF.	=	Wirtschaftsprüfern

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGES.	=	Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
...WISS.	=	...Wissenschaften
WISSENSCH.	=	Wissenschaft(en)
WZ.	=	Wirtschaftszweige
Z.	=	zu, zum, zur
ZEITSCHR.	=	Zeitschriften
ZERFAS.	=	Zerfasern
ZOOLOG.	=	zoologische
ZUBEH.	=	Zubehör
ZWEIGST.	=	Zweigstellen
ZWISCHENLAGER.	=	Zwischenlagerung

Kurzbezeichnungen

A	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT
AA	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT
01	LANDWIRTSCHAFT,GEWERB- LICHE JAGD
01.1	PFLANZENBAU
01.11	ACKERBAU
01.11.1	GETREIDEBAU
01.11.2	ALLGEMEINER ACKERBAU
01.12	GARTENBAU
01.12.1	GEMÜSEBAU
01.12.2	ZIERPFLANZENBAU
01.12.3	BAUMSCHULEN
01.12.4	ALLGEMEINER GARTENBAU
01.13	DAUERKULTURBAU
01.13.1	OBSTBAU
01.13.2	WEINBAU
01.13.3	ALLGEMEINER DAUER- KULTURBAU
01.2	TIERHALTUNG
01.21	HALTUNG V.RINDERN
01.21.1	MILCHVIEHHALTUNG
01.21.2	GEMISCHTE RINDVIEH- HALTUNG
01.21.3	GEMISCHTE WEIDEVIEH- HALTUNG
01.22	HALTUNG V.SCHAFEN, ZIEGEN,PFERDEN U.ESELN
01.22.1	HALTUNG V.SCHAFEN U. ZIEGEN
01.22.2	HALTUNG V.PFERDEN U. ESELN
01.23	HALTUNG V.SCHWEINEN
01.23.0	HALTUNG V.SCHWEINEN
01.24	HALTUNG V.GEFLÜGEL
01.24.0	HALTUNG V.GEFLÜGEL
01.25	SONST.TIERHALTUNG
01.25.0	SONST.TIERHALTUNG

- 01.3 GEMISCHTE LANDWIRTSCHAFT
- 01.30 GEMISCHTE LANDWIRTSCHAFT
- 01.30.1 GEMISCHTE LAND-
WIRTSCHAFT OAS
- 01.30.2 GEMISCHTE LANDWIRTSCHAFT
M.SCHWERPKT.PFLANZENBAU
- 01.30.3 GEMISCHTE LANDWIRTSCHAFT
M.SCHWERPKT.TIERHALTUNG
- 01.4 DIENSTLEISTG.I.D.LANDW.,
GÄRTN.DIENSTLEISTG.
- 01.41 DIENSTLEISTG.I.PFLANZEN-
BAU,GÄRTN.DIENSTLEISTG.
- 01.41.1 DIENSTLEISTG.I.
PFLANZENBAU
- 01.41.2 GARTEN-U.LANDSCHAFTSBAU
- 01.41.3 GÄRTN.DIENSTLEISTG.(OH.
GARTEN-U.LANDSCHAFTSBAU)
- 01.42 DIENSTLEISTG.I.D.
TIERHALTUNG
- 01.42.0 DIENSTLEISTG.I.D.
TIERHALTUNG
- 01.5 GEWERBLICHE JAGD
- 01.50 GEWERBLICHE JAGD
- 01.50.0 GEWERBLICHE JAGD
- 02 FORSTWIRTSCHAFT**
- 02.0 FORSTWIRTSCHAFT
- 02.01 FORSTWIRTSCHAFT
(OH.DIENSTLEISTUNGEN)
- 02.01.0 FORSTWIRTSCHAFT
(OH.DIENSTLEISTUNGEN)
- 02.02 FORSTW.DIENSTLEISTUNGEN
- 02.02.0 FORSTW.DIENSTLEISTUNGEN

B	FISCHEREI U.FISCHZUCHT
BA	FISCHEREI U.FISCHZUCHT
05	FISCHEREI U.FISCHZUCHT
05.0	FISCHEREI U.FISCHZUCHT
05.01	FISCHEREI
05.01.1	HOCHSEE-U.KÜSTEN- FISCHEREI
05.01.2	FLUSS-U.SEENFISCHEREI
05.02	TEICHWIRTSCHAFT U. FISCHZUCHT
05.02.0	TEICHWIRTSCHAFT U. FISCHZUCHT

C	BERGBAU U.GEW.V.STEINEN U.ERDEN
CA	KOHLBERGBAU, TORFGEW., GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS USW
10	KOHLBERGBAU, TORF- GEWINNUNG
10.1	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG
10.10.1	STEINKOHLBERGBAU
10.10.2	H.V.STEINKOHLBRIKETTS
10.2	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG
10.20.0	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG
10.3	TORFGEWINNUNG U. -VEREDLUNG
10.30	TORFGEWINNUNG U. -VEREDLUNG
10.30.0	TORFGEWINNUNG U. -VEREDLUNG
11	GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS (EINSCHL. DIENSTLEISTG.)
11.1	GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS
11.10	GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS
11.10.0	GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS
11.2	ERBRG.V.DIENSTLEISTG.BEI D.GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS
11.20	ERBRG.V.DIENSTLEISTG.BEI D.GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS
11.20.0	ERBRG.V.DIENSTLEISTG.BEI D.GEW.V.ERDÖL U.ERDGAS
12	BERGBAU A.URAN-U. THORIUMERZE
12.0	BERGBAU A.URAN-U. THORIUMERZE
12.00	BERGBAU A.URAN-U. THORIUMERZE
12.00.0	BERGBAU A.URAN-U. THORIUMERZE

CB	ERZBERGBAU, GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU
13	ERZBERGBAU
13.1	EISENERZBERGBAU
13.10	EISENERZBERGBAU
13.10.0	EISENERZBERGBAU
13.2	NE-METALLERZBERGBAU (OH. URAN-U. THORIUMERZE)
13.20	NE-METALLERZBERGBAU (OH. URAN-U. THORIUMERZE)
13.20.0	NE-METALLERZBERGBAU (OH. URAN-U. THORIUMERZE)
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU
14.1	GEW. V. NATURSTEINEN
14.11	GEW. V. NATURWERKSTEINEN U. NATURSTEINEN ANG
14.11.1	GEW. V. NATURWERKSTEINEN ANG
14.11.2	GEW. V. NATURSTEINEN ANG
14.12	GEW. V. KALK, DOLOM. -, GIPS- U. ANHYDRITSTEIN, KREIDE
14.12.1	GEW. V. KALKSTEIN, DOLOMIT- STEIN U. KREIDE
14.12.2	GEW. V. GIPS-U. ANHYDRIT- STEIN
14.13	GEW. V. SCHIEFER
14.13.0	GEW. V. SCHIEFER
14.2	GEW. V. KIES, SAND, TON U. KAOLIN
14.21	GEW. V. KIES U. SAND
14.21.0	GEW. V. KIES U. SAND
14.22	GEW. V. TON U. KAOLIN
14.22.1	GEW. V. TON
14.22.2	GEW. V. KAOLIN
14.3	BERGBAU A. CHEMISCHE U. DÜNGEMITTELMINERALE
14.30	BERGBAU A. CHEMISCHE U. DÜNGEMITTELMINERALE
14.30.1	KALIBERGBAU
14.30.2	BERGBAU A. CHEMISCHE U. DÜNGEMITTELMINERALE ANG

- 14.4 GEW.V.SALZ
- 14.40 GEW.V.SALZ
- 14.40.0 GEW.V.SALZ
- 14.5 GEW.V.STEINEN U.ERDEN
 ANG,SONST.BERGBAU
- 14.50 GEW.V.STEINEN U.ERDEN
 ANG,SONST.BERGBAU
- 14.50.0 GEW.V.STEINEN U.ERDEN
 ANG,SONST.BERGBAU

D	VERARBEITENDES GEWERBE
DA	ERNÄHRUNGSGEWERBE U. TABAKVERARBEITUNG
15	ERNÄHRUNGSGEWERBE
15.1	SCHLACHTEN U.FLEISCH- VERARBEITUNG
15.11	SCHLACHTEN(OH.SCHLACHTEN V.GEFLÜGEL)
15.11.1	SCHLACHTEN (OH.SCHLACH- TEN V. GEFLÜGEL USW)
15.11.2	TALGSCHMELZEN U. SCHMALZSIEDEREIEN
15.12	SCHLACHTEN V.GEFLÜGEL
15.12.0	SCHLACHTEN V.GEFLÜGEL
15.13	FLEISCHVERARBEITUNG
15.13.0	FLEISCHVERARBEITUNG
15.2	FISCHVERARBEITUNG
15.20	FISCHVERARBEITUNG
15.20.0	FISCHVERARBEITUNG
15.3	OBST-U.GEMÜSEVER- ARBEITUNG
15.31	VERARB.V.KARTOFFELN
15.31.0	VERARB.V.KARTOFFELN
15.32	H.V.FRUCHT-U.GEMÜSE- SÄFTEN
15.32.0	H.V.FRUCHT-U.GEMÜSE- SÄFTEN
15.33	VERARB.V.OBST U. GEMÜSE ANG
15.33.1	H.V.OBST-U.GEMÜSE- KONSERVEN
15.33.2	H.V.SAUERKONSERVEN
15.33.3	H.V.KONFITÜREN, BROTAUF- STRICHEN A.FRUCHTBASIS

- 15.4 H.V.PFLANZLICHEN U.
TIERISCHEN ÖLEN U.FETTEN
- 15.41 H.V.ROHEN ÖLEN U.FETTEN
- 15.41.0 H.V.ROHEN ÖLEN U.FETTEN
- 15.42 H.V.RAFFINIERTEN ÖLEN U.
FETTEN
- 15.42.0 H.V.RAFFINIERTEN ÖLEN U.
FETTEN
- 15.43 H.V.MARGARINE U.Ä.
NAHRUNGSFETTEN
- 15.43.0 H.V.MARGARINE U.Ä.
NAHRUNGSFETTEN
- 15.5 MILCHVERARBEITUNG
- 15.51 MILCHVERARBEITUNG
(OH.H.V.SPEISEEIS)
- 15.51.0 MILCHVERARBEITUNG
(OH.H.V.SPEISEEIS)
- 15.52 H.V.SPEISEEIS
- 15.52.0 H.V.SPEISEEIS
- 15.6 MAHL-U.SCHÄLMÜHLEN,H.V.
STÄRKE U.STÄRKEERZEUGN.
- 15.61 MAHL-U.SCHÄLMÜHLEN
- 15.61.1 MAHLMÜHLEN
- 15.61.2 SCHÄLMÜHLEN
- 15.62 H.V.STÄRKE U.STÄRKE-
ERZEUGNISSEN
- 15.62.0 H.V.STÄRKE U.STÄRKE-
ERZEUGNISSEN
- 15.7 H.V.FUTTERMITTELN
- 15.71 H.V.FUTTERMITTELN F.
NUTZTIERE
- 15.71.0 H.V.FUTTERMITTELN F.
NUTZTIERE
- 15.72 H.V.FUTTERMITTELN F.
SONST.TIERE
- 15.72.0 H.V.FUTTERMITTELN F.
SONST.TIERE
- 15.8 SONST.ERNÄHRUNGSGEWERBE
(OH.GETRÄNKEHERSTELLUNG)
- 15.81 H.V.BACKWAREN (OH.DAUER-
BACKWAREN)
- 15.81.1 H.V.BACKWAREN (OH.KONDI-
TOR- U.DAUERBACKWAREN)
- 15.81.2 H.V.KONDITORWAREN

15.82	H.V.DAUERBACKWAREN
15.82.0	H.V.DAUERBACKWAREN
15.83	ZUCKERINDUSTRIE
15.83.0	ZUCKERINDUSTRIE
15.84	H.V.SÜSSWAREN(OH.DAUER- BACKWAREN)
15.84.0	H.V.SÜSSWAREN(OH.DAUER- BACKWAREN)
15.85	H.V.TEIGWAREN
15.85.0	H.V.TEIGWAREN
15.86	VERARB.V.KAFFEE U.TEE, H.V.KAFFEE-ERSATZ
15.86.1	VERARB.V.KAFFEE U.TEE
15.86.2	H.V.KAFFEE-ERSATZ
15.87	H.V.WÜRZEN U.SOSSEN
15.87.0	H.V.WÜRZEN U.SOSSEN
15.88	H.V.HOMOGENISIERTEN U. DIÄTETISCHEN NAHRUNGSM.
15.88.0	H.V.HOMOGENISIERTEN U. DIÄTETISCHEN NAHRUNGSM.
15.89	H.V.SONST.NAHRUNGSMIT- TELN (OH.GETRÄNKE)
15.89.1	H.V.BACKMITTELN
15.89.2	H.V.NAHRUNGSMITTELN ANG (OH.GETRÄNKE)
15.9	GETRÄNKEHERSTELLUNG
15.91	H.V.SPIRITUOSEN
15.91.0	H.V.SPIRITUOSEN
15.92	ALKOHOLBRENNEREI
15.92.0	ALKOHOLBRENNEREI
15.93	H.V.WEIN A.FRISCHEN TRAUBEN
15.93.0	H.V.WEIN A.FRISCHEN TRAUBEN
15.94	H.V.APFELWEIN U.SONST. FRUCHTWEINEN
15.94.0	H.V.APFELWEIN U.SONST. FRUCHTWEINEN
15.95	H.V.WERMUTWEIN U.SONST. AROMATISIERTEN WEINEN
15.95.0	H.V.WERMUTWEIN U.SONST. AROMATISIERTEN WEINEN

15.96	H.V.BIER
15.96.0	H.V.BIER
15.97	H.V.MALZ
15.97.0	H.V.MALZ
15.98	MINERALBRUNNEN, H.V. ERFRISCHUNGSGETRÄNKEN
15.98.0	MINERALBRUNNEN, H.V. ERFRISCHUNGSGETRÄNKEN
16	TABAKVERARBEITUNG
16.0	TABAKVERARBEITUNG
16.00	TABAKVERARBEITUNG
16.00.1	TABAKVERARBEITUNG (OH.H.V.ZIGARETTEN)
16.00.2	H.V.ZIGARETTEN

DB	TEXTIL-U.BEKLIEDUNGS- GEWERBE
17	TEXTILGEWERBE
17.1	SPINNSTOFFAUFBEREITUNG U.SPINNEREI
17.11	BAUMWOLLAUFBEREITUNG U. -SPINNEREI
17.11.0	BAUMWOLLAUFBEREITUNG U. -SPINNEREI
17.12	WOLLAUFBEREITUNG U. STREICHGARNSPINNEREI
17.12.0	WOLLAUFBEREITUNG U. STREICHGARNSPINNEREI
17.13	WOLLAUFBEREITUNG U. KAMMGARNSPINNEREI
17.13.0	WOLLAUFBEREITUNG U. KAMMGARNSPINNEREI
17.14	FLACHSAUFBEREITUNG U. -SPINNEREI
17.14.0	FLACHSAUFBEREITUNG U. -SPINNEREI
17.15	ZWIRNEN U.TEXTURIEREN V. FILAMENTGARNEN USW
17.15.0	ZWIRNEN U.TEXTURIEREN V. FILAMENTGARNEN USW
17.16	NÄHGARNFERTIGUNG
17.16.0	NÄHGARNFERTIGUNG
17.17	SONST.SPINNSTOFFAUFBE- REITUNG U.SPINNEREI
17.17.0	SONST.SPINNSTOFFAUFBE- REITUNG U.SPINNEREI
17.2	WEBEREI
17.21	BAUMWOLLWEBEREI
17.21.1	BAUMWOLLWEB. (OH.MÖBEL-, DEKOR.-U.GARD.STF.-WEB.)
17.21.2	MÖBEL-U.DEKORATIONS- STOFFWEBEREI
17.21.3	GARDINENSTOFFWEBEREI
17.22	STREICHGARNWEBEREI
17.22.0	STREICHGARNWEBEREI
17.23	KAMMGARNWEBEREI
17.23.0	KAMMGARNWEBEREI
17.24	SEIDEN-U.FILAMENTGARN- WEBEREI
17.24.0	SEIDEN-U.FILAMENTGARN- WEBEREI
17.25	SONST.WEBEREI
17.25.0	SONST.WEBEREI

17.3	TEXTILVEREDLUNG
17.30	TEXTILVEREDLUNG
17.30.0	TEXTILVEREDLUNG
17.4	H.V.KONFEKTION.TEXTIL- WAREN (OH.BEKLIDUNG)
17.40	H.V.KONFEKTION.TEXTIL- WAREN (OH.BEKLIDUNG)
17.40.1	H.V.HAUS-,BETT-U.TISCH- WÄSCHE
17.40.2	H.V.BETTWAREN (OH.MATRATZEN)
17.40.3	H.V.KONFEKTION.TEXTILEN ART.F.D.INNENAUSSTATTUNG
17.40.4	H.V.SONST.KONFEKTION. TEXTILEN ARTIKELN ANG
17.5	SONST.TEXTILGEWERBE (OH.H.V.MASCHENWARE)
17.51	H.V.TEPPICHEN
17.51.0	H.V.TEPPICHEN
17.52	H.V.SEILERWAREN
17.52.0	H.V.SEILERWAREN
17.53	H.V.VLIESSTOFF,ERZEUGN. DARAUS (OH.BEKLIDUNG)
17.53.0	H.V.VLIESSTOFF,ERZEUGN. DARAUS (OH.BEKLIDUNG)
17.54	TEXTILGEWERBE ANG
17.54.1	BANDWEBEREI U. -FLECHTEREI
17.54.2	SONST.TEXTILGEWERBE ANG
17.6	H.V.GEWIRKTEM U. GESTRICKTEM STOFF
17.60	H.V.GEWIRKTEM U. GESTRICKTEM STOFF
17.60.1	H.V.GEWIRKTEM U.GESTR. STOFF (OH.GARDINENSTOFF)
17.60.2	H.V.GEWIRKTEM GARDINEN- STOFF
17.7	H.V.GEWIRKTEN U.GE- STRICKTEN FERTIGERZEUGN.
17.71	H.V.STRUMPFWAREN
17.71.0	H.V.STRUMPFWAREN
17.72	H.V.PULLOVERN,STRICK- JACKEN U.Ä.
17.72.0	H.V.PULLOVERN,STRICK- JACKEN U.Ä.

18	BEKLEIDUNGSGEWERBE
18.1	H.V.LEDERBEKLEIDUNG
18.10	H.V.LEDERBEKLEIDUNG
18.10.0	H.V.LEDERBEKLEIDUNG
18.2	H.V.BEKLEIDUNG (OH. LEDERBEKLEIDUNG)
18.21	H.V.ARBEITS-U.BERUFS- BEKLEIDUNG
18.21.0	H.V.ARBEITS-U.BERUFS- BEKLEIDUNG
18.22	H.V.OBERBEKLEIDG.(OH.AR- BEITS-U.BERUFSBEKLEIDG.)
18.22.1	H.V.GEWEBTER OBERBEKLEI- DUNG F.HERREN U.KNABEN
18.22.2	H.V.GEWEBTER OBERBEKLEI- DUNG F.DAMEN U.MÄDCHEN
18.22.3	H.V.GEWIRKTER U.GE- STRICKTER OBERBEKLEIDG.
18.23	H.V.WÄSCHE
18.23.1	H.V.GEWEBTER WÄSCHE (OH.MIEDERWAREN)
18.23.2	H.V.GEWIRKTER U.GESTR. WÄSCHE (OH.MIEDERWAREN)
18.23.3	H.V.MIEDERWAREN
18.24	H.V.SONST.BEKLEIDG.U. BEKLEIDUNGSZUBEHÖR
18.24.1	H.V.SPORTBEKLEIDUNG
18.24.2	H.V.HÜTEN U.SONST. KOPFBEDECKUNGEN
18.24.3	H.V.BEKLEIDG.,BEKLEIDG.- ZUBEH.F.KLEINKINDER
18.24.4	H.V.SONST.GEWIRKTEN U. GESTR.FERTIGERZEUGNISSEN
18.24.5	H.V.BEKLEIDUNGS- ZUBEHÖR ANG
18.24.6	MIT DEM BEKLEIDUNGSGE- WERBE VERB.TÄTIGKEITEN
18.3	ZURICHTUNG U.FÄRBEN V. FELLEN,H.V.PELZWAREN
18.30	ZURICHTUNG U.FÄRBEN V. FELLEN,H.V.PELZWAREN
18.30.0	ZURICHTUNG U.FÄRBEN V. FELLEN,H.V.PELZWAREN

DC	LEDERGEWERBE
19	LEDERGEWERBE
19.1	LEDERERZEUGUNG
19.10	LEDERERZEUGUNG
19.10.0	LEDERERZEUGUNG
19.2	LEDERVERARB. (OH.H.V.LE- DERBEKLEIDUNG U.SCHUHEN)
19.20	LEDERVERARB. (OH.H.V.LE- DERBEKLEIDUNG U.SCHUHEN)
19.20.0	LEDERVERARB. (OH.H.V.LE- DERBEKLEIDUNG U.SCHUHEN)
19.3	H.V.SCHUHEN
19.30	H.V.SCHUHEN
19.30.0	H.V.SCHUHEN

DD	HOLZGEWERBE (OH.H.V. MÖBELN)
20	HOLZGEWERBE (OH.H.V. MÖBELN)
20.1	SÄGE-, HOBEL-U. HOLZ- IMPRÄGNIERWERKE
20.10	SÄGE-, HOBEL-U. HOLZ- IMPRÄGNIERWERKE
20.10.0	SÄGE-, HOBEL-U. HOLZ- IMPRÄGNIERWERKE
20.2	FURNIER-, SPERRH. -, HOLZ- FASERPL. -U. -SPANPL. WERKE
20.20	FURNIER-, SPERRH. -, HOLZ- FASERPL. -U. -SPANPL. WERKE
20.20.1	FURNIER-, SPERRHOLZ-U. HOLZFASERPLATTENWERKE
20.20.2	HOLZSPANPLATTENWERKE
20.3	H.V. KONSTR. -, FERTIGB.T., AUSBAUELEMENT.U.Ä.A. HOLZ
20.30	H.V. KONSTR. -, FERTIGB.T., AUSBAUELEMENT.U.Ä.A. HOLZ
20.30.1	H.V. KONSTR.T., FERTIGB.T. U. AUSBAUELEMENTEN A. HOLZ
20.30.2	H.V. BAUSÄTZ.F. FERTIGT.B. A. HOLZ, FERTIGT.B. DARAUS
20.4	H.V. VERPACKUNGSMITTELN U. LAGERBEHÄLTERN A. HOLZ
20.40	H.V. VERPACKUNGSMITTELN U. LAGERBEHÄLTERN A. HOLZ
20.40.0	H.V. VERPACKUNGSMITTELN U. LAGERBEHÄLTERN A. HOLZ
20.5	H.V. HOLZWAREN ANG, KORK-, FLECHT-U. KORBWAREN
20.51	H.V. HOLZWAREN ANG, VEREDLG.V. HOLZWAREN
20.51.0	H.V. HOLZWAREN ANG, VEREDLG.V. HOLZWAREN
20.52	H.V. KORK-, FLECHT-U. KORBWAREN
20.52.0	H.V. KORK-, FLECHT-U. KORBWAREN

DE	PAPIER-, VERLAGS-U. DRUCKGEWERBE
21	PAPIERGEWERBE
21.1	H.V.HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER, KARTON U.PAPPE
21.11	H.V.HOLZSTOFF U. ZELLSTOFF
21.11.0	H.V.HOLZSTOFF U. ZELLSTOFF
21.12	H.V.PAPIER, KARTON U. PAPPE
21.12.0	H.V.PAPIER, KARTON U. PAPPE
21.2	PAPIER-, KARTON-U.PAPPE- VERARBEITUNG
21.21	H.V.WELLPAPIER U.-PAPPE, VERPACKUNGSMITTELN
21.21.0	H.V.WELLPAPIER U.-PAPPE, VERPACKUNGSMITTELN
21.22	H.V.HAUSHALTS-U.HYGIENE- ART.A.ZELLSTOFF U.PAPIER
21.22.0	H.V.HAUSHALTS-U.HYGIENE- ART.A.ZELLSTOFF U.PAPIER
21.23	H.V.SCHREIBWAREN, BÜRO- BEDARF A.PAPIER U.PAPPE
21.23.0	H.V.SCHREIBWAREN, BÜRO- BEDARF A.PAPIER U.PAPPE
21.24	H.V.TAPETEN
21.24.0	H.V.TAPETEN
21.25	H.V.SONST.WAREN AUS PAPIER, KARTON U.PAPPE
21.25.0	H.V.SONST.WAREN AUS PAPIER, KARTON U.PAPPE

- 22 VERLAGS-, DRUCKGEWERBE,
VERVIELF. V. TONTRÄG. USW**
 - 22.1 VERLAGSGEWERBE
 - 22.11 BUCHVERLAG U. MUSIKVERLAG
 - 22.11.1 BUCHVERLAG (OH. ADRESS-
BUCHVERLAG)
 - 22.11.2 ADRESSBUCHVERLAG
 - 22.11.3 MUSIKVERLAG
 - 22.12 ZEITUNGSVERLAG
 - 22.12.1 VERLAG V. TAGESZEITUNGEN
 - 22.12.2 VERLAG V. WOCHEN-U.
SONNTAGSZEITUNGEN
 - 22.13 ZEITSCHRIFTENVERLAG
 - 22.13.1 VERLAG V. FACHZEIT-
SCHRIFTEN
 - 22.13.2 VERLAG V. ALLGEMEINEN
ZEITSCHRIFTEN
 - 22.13.3 VERLAG V. SONST.
ZEITSCHRIFTEN
 - 22.14 VERLAG V. BESPIELTEN
TONTRÄGERN
 - 22.14.0 VERLAG V. BESPIELTEN
TONTRÄGERN
 - 22.15 SONST. VERLAGSGEWERBE
 - 22.15.0 SONST. VERLAGSGEWERBE
 - 22.2 DRUCKGEWERBE
 - 22.21 ZEITUNGSDRUCKEREI
 - 22.21.0 ZEITUNGSDRUCKEREI
 - 22.22 DRUCKEREI (OH. ZEITUNGS-
DRUCKEREI)
 - 22.22.0 DRUCKEREI (OH. ZEITUNGS-
DRUCKEREI)
 - 22.23 DRUCKWEITERVERARBEITUNG
 - 22.23.0 DRUCKWEITERVERARBEITUNG
 - 22.24 SATZHERSTELLUNG U.
REPRODUKTION
 - 22.24.0 SATZHERSTELLUNG U.
REPRODUKTION
 - 22.25 SONST. DRUCKGEWERBE
 - 22.25.0 SONST. DRUCKGEWERBE

- 22.3 VERVIELF.V.BESP.TON-,
 BILD-U.DATENTRÄGERN
- 22.31 VERVIELFÄLTIGUNG V.
 BESPIELTEN TONTRÄGERN
- 22.31.0 VERVIELFÄLTIGUNG V.
 BESPIELTEN TONTRÄGERN
- 22.32 VERVIELFÄLTIGUNG V.
 BESPIELTEN BILDTRÄGERN
- 22.32.0 VERVIELFÄLTIGUNG V.
 BESPIELTEN BILDTRÄGERN
- 22.33 VERVIELFÄLTIGUNG V.
 BESPIELTEN DATENTRÄGERN
- 22.33.0 VERVIELFÄLTIGUNG V.
 BESPIELTEN DATENTRÄGERN

DF	KOKEREI, MINERALÖLVER- ARBEITUNG USW
23	KOKEREI, MINERALÖLVER- ARBEITUNG USW
23.1	KOKEREI
23.10	KOKEREI
23.10.1	H.V.STEINKOHLKOKS
23.10.2	H.V.BRAUNKOHLKOKS
23.2	MINERALÖLVERARBEITUNG
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG
23.20.0	MINERALÖLVERARBEITUNG
23.3	H.U.VERARB.V.SPALT-U. BRUTSTOFFEN
23.30	H.U.VERARB.V.SPALT-U. BRUTSTOFFEN
23.30.0	H.U.VERARB.V.SPALT-U. BRUTSTOFFEN

DG	CHEMISCHE INDUSTRIE
24	CHEMISCHE INDUSTRIE
24.1	H.V.CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN
24.11	H.V.INDUSTRIEGASEN
24.11.0	H.V.INDUSTRIEGASEN
24.12	H.V.FARBSTOFFEN U. PIGMENTEN
24.12.0	H.V.FARBSTOFFEN U. PIGMENTEN
24.13	H.V.SONST.ANORGANISCHEN GRUNDSTOFFEN U.CHEMIK.
24.13.0	H.V.SONST.ANORGANISCHEN GRUNDSTOFFEN U.CHEMIK.
24.14	H.V.SONST.ORGANISCHEN GRUNDSTOFFEN U.CHEMIK.
24.14.0	H.V.SONST.ORGANISCHEN GRUNDSTOFFEN U.CHEMIK.
24.15	H.V.DÜNGEMITTELN U. STICKSTOFFVERBINDUNGEN
24.15.0	H.V.DÜNGEMITTELN U. STICKSTOFFVERBINDUNGEN
24.16	H.V.KUNSTSTOFF IN PRIMÄRFORMEN
24.16.0	H.V.KUNSTSTOFF IN PRIMÄRFORMEN
24.17	H.V.SYNTHETISCHEM KAUTSCHUK IN PRIMÄRFORMEN
24.17.0	H.V.SYNTHETISCHEM KAUTSCHUK IN PRIMÄRFORMEN
24.2	H.V.SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGS-U.PFLANZENSCHUTZM.
24.20	H.V.SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGS-U.PFLANZENSCHUTZM.
24.20.0	H.V.SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGS-U.PFLANZENSCHUTZM.
24.3	H.V.ANSTRICHMITTELN, DRUCKFARBEN U.KITTEN
24.30	H.V.ANSTRICHMITTELN, DRUCKFARBEN U.KITTEN
24.30.1	H.V.ANSTRICHFARBEN, LACKEN,EMAILLE U.KITTEN
24.30.2	H.V.DRUCKFARBEN

24.4	H.V.PHARMAZEUT.ERZEUGN.
24.41	H.V.PHARMAZEUT. GRUNDSTOFFEN
24.41.0	H.V.PHARMAZEUT. GRUNDSTOFFEN
24.42	H.V.PHARMAZEUT.SPEZIALI- TÄTEN U.SONST.ERZEUGN.
24.42.0	H.V.PHARMAZEUT.SPEZIALI- TÄTEN U.SONST.ERZEUGN.
24.5	H.V.SEIFEN,WASCH-,REINI- GUNGS-U.KÖRPERPFLEGEM.
24.51	H.V.SEIFEN,WASCH-,REINI- GUNGS-U.POLIERMITTELN
24.51.0	H.V.SEIFEN,WASCH-,REINI- GUNGS-U.POLIERMITTELN
24.52	H.V.DUFT-U.KÖRPER- PFLEGEMITTELN
24.52.0	H.V.DUFT-U.KÖRPER- PFLEGEMITTELN
24.6	H.V.SONST.CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN
24.61	H.V.PYROTECHNISCHEN ERZEUGNISSEN
24.61.0	H.V.PYROTECHNISCHEN ERZEUGNISSEN
24.62	H.V.KLEBSTOFFEN U. GELATINE
24.62.0	H.V.KLEBSTOFFEN U. GELATINE
24.63	H.V.ETHERISCHEN ÖLEN
24.63.0	H.V.ETHERISCHEN ÖLEN
24.64	H.V.FOTOCHEMISCHEN ERZEUGNISSEN
24.64.0	H.V.FOTOCHEMISCHEN ERZEUGNISSEN
24.65	H.V.UNBESPIELTEN TON-, BILD-U.DATENTRÄGERN
24.65.0	H.V.UNBESPIELTEN TON-, BILD-U.DATENTRÄGERN
24.66	H.V.CHEMISCHEN ERZEUG- NISSEN ANG
24.66.0	H.V.CHEMISCHEN ERZEUG- NISSEN ANG
24.7	H.V.CHEMIEFASERN
24.70	H.V.CHEMIEFASERN
24.70.0	H.V.CHEMIEFASERN

DH	H.V.GUMMI-U.KUNSTSTOFF- WAREN
25	H.V.GUMMI-U.KUNSTSTOFF- WAREN
25.1	H.V.GUMMIWAREN
25.11	H.V.BEREIFUNGEN
25.11.0	H.V.BEREIFUNGEN
25.12	RUNDERNEUERUNG V. BEREIFUNGEN
25.12.0	RUNDERNEUERUNG V. BEREIFUNGEN
25.13	H.V.SONST.GUMMIWAREN
25.13.0	H.V.SONST.GUMMIWAREN
25.2	H.V.KUNSTSTOFFWAREN
25.21	H.V.PLATTEN,FOLIEN USW A.KUNSTSTOFF
25.21.0	H.V.PLATTEN,FOLIEN USW A.KUNSTSTOFF
25.22	H.V.VERPACKUNGSMITTELN A.KUNSTSTOFF
25.22.0	H.V.VERPACKUNGSMITTELN A.KUNSTSTOFF
25.23	H.V.BAUBEDARFSARTIKELN A.KUNSTSTOFF
25.23.0	H.V.BAUBEDARFSARTIKELN A.KUNSTSTOFF
25.24	H.V.SONST.KUNSTSTOFF- WAREN
25.24.1	H.V.TECHNISCHEN KUNST- STOFFTEILEN
25.24.2	H.V.FERTIGERZEUGNISSEN A.KUNSTSTOFF

DI	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB. V. STEINEN U. ERDEN
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB. V. STEINEN U. ERDEN
26.1	H. U. VERARB. V. GLAS
26.11	H. V. FLACHGLAS
26.11.0	H. V. FLACHGLAS
26.12	VEREDLG. U. VERARB. V. FLACHGLAS
26.12.0	VEREDLG. U. VERARB. V. FLACHGLAS
26.13	H. V. HOHLGLAS
26.13.1	H. V. BEHÄLTNISSEN A. GLAS
26.13.2	H. V. TRINKGLÄSERN U. TISCHZUBEHÖR A. GLAS
26.14	H. V. GLASFASER
26.14.1	H. V. VERSTÄRKUNGS- GLASFASER
26.14.2	H. V. ISOLIERGLASFASER
26.14.3	H. V. LICHTLEITFASER
26.15	H. , VEREDLG. U. VERARB. V. SONST. GLAS, TECHN. GLASW.
26.15.0	H. , VEREDLG. U. VERARB. V. SONST. GLAS, TECHN. GLASW.
26.2	KERAMIK (OH. ZIEGELEI U. BAUKERAMIK)
26.21	H. V. KERAMISCHEN HAUS- HALTSW. U. ZIERGEGENST.
26.21.1	H. V. HAUSHALTSW. U. ZIER- GEGENST. A. PORZELLAN
26.21.2	H. V. HAUSHALTSW. U. ZIER- GEGENST. A. STEINGUT U. Ä.
26.21.3	H. V. HAUSHALTSW. U. ZIERGE- GENST. A. TON, TÖPFERWAREN
26.22	H. V. SANITÄRKERAMIK
26.22.0	H. V. SANITÄRKERAMIK
26.23	H. V. ISOLATOREN U. ISOLIERTEILEN A. KERAMIK
26.23.0	H. V. ISOLATOREN U. ISOLIERTEILEN A. KERAMIK

26.24	H.V.KERAMISCHEN ERZEUGN. F.SONST.TECHN.ZWECKE
26.24.0	H.V.KERAMISCHEN ERZEUGN. F.SONST.TECHN.ZWECKE
26.25	H.V.KERAMISCHEN ERZEUGNISSEN ANG
26.25.0	H.V.KERAMISCHEN ERZEUGNISSEN ANG
26.26	H.V.FEUERFESTEN KERAMISCHEN WERKSTOFFEN
26.26.1	H.V.GEFORMTEN FEUERF. KERAMISCHEN WERKSTOFFEN
26.26.2	H.V.UNGEFORMTEN FEUERF. KERAMISCHEN WERKSTOFFEN
26.3	H.V.KERAMISCHEN WAND-U. BODENFLIESEN U.-PLATTEN
26.30	H.V.KERAMISCHEN WAND-U. BODENFLIESEN U.-PLATTEN
26.30.0	H.V.KERAMISCHEN WAND-U. BODENFLIESEN U.-PLATTEN
26.4	ZIEGELEI, H.V.SONST. BAUKERAMIK
26.40	ZIEGELEI, H.V.SONST. BAUKERAMIK
26.40.1	ZIEGELEI
26.40.2	H.V.SONST.BAUKERAMIK
26.5	H.V.ZEMENT, KALK U. GEBRANNTEN GIPS
26.51	H.V.ZEMENT
26.51.0	H.V.ZEMENT
26.52	H.V.KALK
26.52.0	H.V.KALK
26.53	H.V.GEBRANNTEN GIPS
26.53.0	H.V.GEBRANNTEN GIPS
26.6	H.V.ERZEUGNISSEN A. BETON, ZEMENT U.GIPS
26.61	H.V.BETONERZEUGNISSEN F. D.BAU U.KALKSANDSTEINEN
26.61.1	H.V.BAUSÄTZ.F.FERTIGT.B. A.BETON I.HOCHBAU
26.61.2	H.V.KONSTRUKTIONSTEILEN, FERTIGB.T.A.BETON USW
26.61.3	H.V.ERZEUGNISSEN A. PORENBETON
26.61.4	H.V.KALKSANDSTEINEN

26.62	H.V.GIPSERZEUGNISSEN F. D.BAU
26.62.0	H.V.GIPSERZEUGNISSEN F. D.BAU
26.63	H.V.TRANSPORTBETON
26.63.0	H.V.TRANSPORTBETON
26.64	H.V.MÖRTEL
26.64.0	H.V.MÖRTEL
26.65	H.V.FASERZEMENTWAREN
26.65.0	H.V.FASERZEMENTWAREN
26.66	H.V.ERZEUGNISSEN A. BETON, ZEMENT U.GIPS ANG
26.66.0	H.V.ERZEUGNISSEN A. BETON, ZEMENT U.GIPS ANG
26.7	BE-U.VERARB.V.NATUR- STEINEN ANG
26.70	BE-U.VERARB.V.NATUR- STEINEN ANG
26.70.1	STEINBILDHAUEREI U. STEINMETZEREI
26.70.2	SONST.BE-U.VERARB.V. NATURSTEINEN ANG
26.8	H.V.SONST.MINERAL- ERZEUGNISSEN
26.81	H.V.MÜHL-, POLIER-U.Ä. STEINEN, SCHLEIFWERKZEUG.
26.81.1	H.V.MÜHLSTEINEN, STEINEN Z.ZERFAS.U.POLIERSTEINEN
26.81.2	H.V.SCHLEIFKÖRPERN (OH. DIAMANTSCHLEIFKÖRPER)
26.81.3	H.V.DIAMANTSCHLEIF- KÖRPERN
26.81.4	H.V.SCHLEIFMITTELN A. UNTERLAGE
26.82	H.V.MINERALER- ZEUGNISSEN ANG
26.82.0	H.V.MINERALER- ZEUGNISSEN ANG

DJ	METALLERZG.U.-BEARB., H.V.METALLERZEUGNISSEN
27	METALLERZG.U.-BEARB.
27.1	ERZEUGUNG V.ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)
27.10	ERZEUGUNG V.ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)
27.10.0	ERZEUGUNG V.ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)
27.2	H.V.ROHREN
27.21	H.V.ROHREN U.ROHRSTÜCKEN A.GUSSEISEN
27.21.1	H.V.ROHREN A.GUSSEISEN
27.21.2	H.V.ROHRSTÜCKEN A. GUSSEISEN
27.22	H.V.STAHLROHREN U.ROHR- STÜCKEN A. EISEN U.STAHL
27.22.1	H.V.STAHLROHREN (OH. PRÄZISIONSSTAHLROHRE)
27.22.2	H.V.PRÄZISIONSSTAHL- ROHREN
27.22.3	H.V.ROHRSTÜCKEN A.EISEN U.STAHL
27.3	SONST.ERSTE BEARB.V.EI- SEN,STAHL,H.V.FERROLEG.
27.31	H.V.BLANKSTAHL
27.31.0	H.V.BLANKSTAHL
27.32	H.V.KALTBAND UNTER 500 MM BREITE
27.32.0	H.V.KALTBAND UNTER 500 MM BREITE
27.33	H.V.KALTPROFILIEN
27.33.0	H.V.KALTPROFILIEN
27.34	H.V.GEZOGENEM DRAHT
27.34.0	H.V.GEZOGENEM DRAHT
27.35	ERSTE BEARB.V.EISEN U. STAHL ANG,H.V.FERROLEG.
27.35.1	ERSTE BEARB.V.EISEN U. STAHL ANG
27.35.2	H.V.FERROLEGIERUNGEN

- 27.4 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.NE-METALLEN
- 27.41 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.EDELMETALLEN
- 27.41.0 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.EDELMETALLEN
- 27.42 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.ALUMINIUM
- 27.42.1 ERZEUGUNG V.ALUMINIUM
- 27.42.2 ERSTE BEARB.V.ALUMINIUM
- 27.43 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.BLEI,ZINK U.ZINN
- 27.43.1 ERZEUGUNG V.BLEI,ZINK U.
ZINN
- 27.43.2 ERSTE BEARB.V.BLEI,ZINK
U.ZINN
- 27.44 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.KUPFER
- 27.44.1 ERZEUGUNG V.KUPFER
- 27.44.2 ERSTE BEARB.V.KUPFER
- 27.45 ERZEUGUNG U.ERSTE BEARB.
V.SONST.NE-METALLEN
- 27.45.1 ERZEUGUNG V.SONST.
NE-METALLEN
- 27.45.2 ERSTE BEARB.V.SONST.
NE-METALLEN
- 27.5 GIESSEREIINDUSTRIE
- 27.51 EISENGIESSEREI
- 27.51.1 EISENGIESSEREI (OH.H.V.
DUKILEM GUSSEISEN)
- 27.51.2 H.V.DUKILEM GUSSEISEN
- 27.52 STAHLGIESSEREI
- 27.52.0 STAHLGIESSEREI
- 27.53 LEICHTMETALLGIESSEREI
- 27.53.1 LEICHTMETALLGIESSEREI F.
ALUMINIUMDRUCKGUSS
- 27.53.2 SONST.LEICHTMETALL-
GIESSEREI
- 27.54 BUNTMETALLGIESSEREI
- 27.54.1 BUNTMETALLGIESSEREI F.
ZINKDRUCKGUSS
- 27.54.2 SONST.BUNTMETALL-
GIESSEREI

28	H.V.METALLERZEUGNISSEN
28.1	STAHL-U.LEICHTMETALLBAU
28.11	H.V.STAHL-U.LEICHT- METALLKONSTRUKTIONEN
28.11.1	H.V.STAHL-U.L.METALLKON- STR.(OH.GRUBENAUSBAUK.)
28.11.2	H.V.GRUBENAUSBAU- KONSTRUKTIONEN
28.12	H.V.AUSBAUELEMENTEN A. STAHL U.LEICHTMETALL
28.12.0	H.V.AUSBAUELEMENTEN A. STAHL U.LEICHTMETALL
28.2	KESSEL-U.BEHÄLTERBAU (OH.H.V.DAMPFKESSELN)
28.21	H.V.TANKS U.SAMMEL- BEHÄLTERN
28.21.0	H.V.TANKS U.SAMMEL- BEHÄLTERN
28.22	H.V.ZENTRALHEIZUNGS- HEIZKÖRPERN U.-KESSELN
28.22.0	H.V.ZENTRALHEIZUNGS- HEIZKÖRPERN U.-KESSELN
28.3	H.V.DAMPFKESSELN (OH. ZENTRALHEIZUNGSKESSEL)
28.30	H.V.DAMPFKESSELN (OH. ZENTRALHEIZUNGSKESSEL)
28.30.0	H.V.DAMPFKESSELN (OH. ZENTRALHEIZUNGSKESSEL)
28.4	H.V.SCHMIEDE-,PRESS- ZIEH-,STANZTEILEN U.Ä.
28.40	H.V.SCHMIEDE-,PRESS- ZIEH-,STANZTEILEN U.Ä.
28.40.1	H.V.SCHWEREN FREIFORM- SCHMIEDESTÜCKEN
28.40.2	H.V.LEICHTEN FREIFORM- SCHMIEDESTÜCKEN
28.40.3	H.V.GESENKSCHMIEDETEILEN
28.40.4	H.V.KALTFLIESS- PRESSTEILEN
28.40.5	H.V.SCHWEREN PRESS-, ZIEH-U.STANZTEILEN
28.40.6	H.V.LEICHTEN PRESS-, ZIEH-U.STANZTEILEN
28.40.7	H.V.PULVERMETALLURGI- SCHEN ERZEUGNISSEN

- 28.5 OBERFLÄCH.VEREDLG.,WÄR-
MEBEHANDLG.,MECHANIK ANG
- 28.51 OBERFLÄCH.VEREDLG.U.
WÄRMEBEHANDLUNG
- 28.51.0 OBERFLÄCH.VEREDLG.U.
WÄRMEBEHANDLUNG
- 28.52 MECHANIK ANG
- 28.52.1 SCHLOSSEREI U.
SCHWEISSEREI
- 28.52.2 SCHLEIFEREI U.DREHEREI
- 28.52.3 BESCHLAG-U.KUNST-
SCHMIEDEN
- 28.6 H.V.SCHNEIDW.,WERKZEUG.,
SCHLÖSSERN U.BESCHLÄGEN
- 28.61 H.V.SCHNEIDWAREN U.
BESTECKEN
- 28.61.0 H.V.SCHNEIDWAREN U.
BESTECKEN
- 28.62 H.V.WERKZEUGEN
- 28.62.1 H.V.HANDWERKZEUGEN
- 28.62.2 H.V.SÄGEN U.MASCHINEN-
WERKZEUG.F.D.HOLZBEARB.
- 28.62.3 H.V.WERKZEUGEN F.D.
BAUWERBE
- 28.62.4 H.V.AUSWECHSELB.WERK-
ZEUGEN F.D.METALLBEARB.
- 28.62.5 H.V.GERÄTEN F.D.
LANDWIRTSCHAFT
- 28.62.6 H.V.SONST.WERKZEUGEN
- 28.63 H.V.SCHLÖSSERN U.
BESCHLÄGEN
- 28.63.0 H.V.SCHLÖSSERN U.
BESCHLÄGEN

28.7	H.V.SONST.EBM-WAREN
28.71	H.V.BEHÄLTERN A.EISEN U. STAHL
28.71.0	H.V.BEHÄLTERN A.EISEN U. STAHL
28.72	H.V.VERPACKUNGEN U. VERSCHLÜSSEN A.METALL
28.72.0	H.V.VERPACKUNGEN U. VERSCHLÜSSEN A.METALL
28.73	H.V.DRAHTWAREN
28.73.0	H.V.DRAHTWAREN
28.74	H.V.SCHRAUBEN,NIETEN, KETTEN U.FEDERN
28.74.1	H.V.SCHRAUBEN,MUTTERN, BOLZEN U.NIETEN
28.74.2	H.V.KETTEN
28.74.3	H.V.FEDERN
28.75	H.V.EBM-WAREN ANG
28.75.1	H.V.NICHTELEKTR.HAUS- HALTSARTIKELN A.METALL
28.75.2	H.V.PANZERSCHRÄNKEN U. TRESORANLAGEN
28.75.3	H.V.SONST.EBM-WAREN ANG

DK	MASCHINENBAU
29	MASCHINENBAU
29.1	H.V.MASCH.F.D.ERZEUGUNG U.NUTZUNG V.MECH.ENERGIE
29.11	H.V.VERBRENN.MOT.U.TURB. (OH.STRASSENFAHRZ.U.Ä.)
29.11.0	H.V.VERBRENN.MOT.U.TURB. (OH.STRASSENFAHRZ.U.Ä.)
29.12	H.V.PUMPEN U. KOMPRESSOREN
29.12.0	H.V.PUMPEN U. KOMPRESSOREN
29.13	H.V.ARMATUREN
29.13.0	H.V.ARMATUREN
29.14	H.V.LAGERN,GETRIEBEN, ZAHNRÄDERN,ANTRIEBSELEM.
29.14.0	H.V.LAGERN,GETRIEBEN, ZAHNRÄDERN,ANTRIEBSELEM.
29.2	H.V.SONST.MASCHINEN F. UNSPECIFISCHE VERWENDUNG
29.21	H.V.ÖFEN U.BRENNERN
29.21.0	H.V.ÖFEN U.BRENNERN
29.22	H.V.HEBEZEUGEN U. FÖRDERMITTELN
29.22.0	H.V.HEBEZEUGEN U. FÖRDERMITTELN
29.23	H.V.KÄLTE-U.LUFTTECHN. ERZEUGN.F.GEWERBL.ZWECKE
29.23.0	H.V.KÄLTE-U.LUFTTECHN. ERZEUGN.F.GEWERBL.ZWECKE
29.24	H.V.MASCHINEN F.UNSPEZI- FISCHE VERWENDUNG ANG
29.24.0	H.V.MASCHINEN F.UNSPEZI- FISCHE VERWENDUNG ANG
29.3	H.V.LAND-U.FORSTW. MASCHINEN
29.31	H.V.ACKERSCHLEPPERN
29.31.1	H.V.ACKERSCHLEPPERN (OH.REP.)
29.31.2	INSTANDHALTUNG U.REP.V. ACKERSCHLEPPERN
29.32	H.V.SONST.LAND-U. FORSTW.MASCHINEN
29.32.1	H.V.SONST.LAND-U.FORSTW. MASCHINEN (OH.REP.)
29.32.2	INSTANDH.U.REP.V.SONST. LAND-U.FORSTW.MASCHINEN

- 29.4 H.V.WERKZEUGMASCHINEN
- 29.40 H.V.WERKZEUGMASCHINEN
- 29.40.1 H.V.WERKZEUGMASCHINEN
F.D.METALLBEARBEITUNG
- 29.40.2 H.V.WERKZEUGMASCH.Z.
BEARB.MINERAL.STOFFE
- 29.40.3 H.V.WERKZEUGMASCH.Z.BE-
ARB.SONST.HARTER STOFFE
- 29.40.4 H.V.MASCH.SPANNZ.,SONST.
ZUBEHÖR V.WERKZEUGMASCH.
- 29.40.5 H.V.HANDGEFÜHRTEN
ELEKTROWERKZEUGEN
- 29.40.6 H.V.ELEKTROSCHWEISS-
U.-LÖTGERÄTEN
- 29.40.7 H.V.SONST.WERKZEUGMASCH.
- 29.5 H.V.MASCH.F.SONST.BEST.
WIRTSCHAFTSZWEIGE
- 29.51 H.V.MASCH.F.METALLERZEU-
GUNG,WALZWERKSEINR.USW
- 29.51.0 H.V.MASCH.F.METALLERZEU-
GUNG,WALZWERKSEINR.USW
- 29.52 H.V.BERGWERKS-,BAU-U.
BAUSTOFFMASCHINEN
- 29.52.1 H.V.BERGWERKSMASCHINEN
- 29.52.2 H.V.BAU-U.BAUSTOFF-
MASCHINEN
- 29.53 H.V.MASCH.F.ERNÄHRUNGS-
GEWERBE U.TABAKVERARBTG.
- 29.53.0 H.V.MASCH.F.ERNÄHRUNGS-
GEWERBE U.TABAKVERARBTG.
- 29.54 H.V.MASCH.F.D.TEXTIL-,
BEKLEIDG.-U.LEDERGEWERBE
- 29.54.0 H.V.MASCH.F.D.TEXTIL-,
BEKLEIDG.-U.LEDERGEWERBE
- 29.55 H.V.MASCH.F.D.PAPIER-
GEWERBE
- 29.55.0 H.V.MASCH.F.D.PAPIER-
GEWERBE
- 29.56 H.V.MASCH.F.BEST.WIRT-
SCHAFTSZWEIGE ANG
- 29.56.1 H.V.MASCH.F.D.
DRUCKGEWERBE
- 29.56.2 H.V.MASCH.F.SONST.BEST.
WIRTSCHAFTSZWEIGE ANG

29.6	H.V.WAFFEN U.MUNITION
29.60	H.V.WAFFEN U.MUNITION
29.60.0	H.V.WAFFEN U.MUNITION
29.7	H.V.HAUSHALTSGERÄTEN ANG
29.71	H.V.ELEKTRISCHEN HAUSHALTSGERÄTEN
29.71.0	H.V.ELEKTRISCHEN HAUSHALTSGERÄTEN
29.72	H.V.NICHELEKTRISCHEN HEIZ-, KOCH-U.Ä.GERÄT.ANG
29.72.0	H.V.NICHELEKTRISCHEN HEIZ-, KOCH-U.Ä.GERÄT.ANG

DL	H.V.BÜROMASCH.,DV-GERÄT. U.-EINR.,ELEKTROTECH.USW
30	H.V.BÜROMASCH.,DV-GERÄT. U.-EINR.
30.0	H.V.BÜROMASCH.,DV-GERÄT. U.-EINR.
30.01	H.V.BÜROMASCHINEN
30.01.0	H.V.BÜROMASCHINEN
30.02	H.V.DV-GERÄT.U.-EINR.
30.02.0	H.V.DV-GERÄT.U.-EINR.
31	H.V.GERÄTEN D.ELEKTRIZ. ERZG.,-VERTEILUNG U.Ä.
31.1	H.V.ELEKTROMOTOREN,GENE- RATOREN,TRANSFORMATOREN
31.10	H.V.ELEKTROMOTOREN,GENE- RATOREN,TRANSFORMATOREN
31.10.0	H.V.ELEKTROMOTOREN,GENE- RATOREN,TRANSFORMATOREN
31.2	H.V.ELEKTRIZ.VERTLG.-U. -SCHALTEINRICHTUNGEN
31.20	H.V.ELEKTRIZ.VERTLG.-U. -SCHALTEINRICHTUNGEN
31.20.0	H.V.ELEKTRIZ.VERTLG.-U. -SCHALTEINRICHTUNGEN
31.3	H.V.ISOL.ELEKTROKABELN, -LEITUNGEN U.-DRÄHTEN
31.30	H.V.ISOL.ELEKTROKABELN, -LEITUNGEN U.-DRÄHTEN
31.30.0	H.V.ISOL.ELEKTROKABELN, -LEITUNGEN U.-DRÄHTEN
31.4	H.V.AKKUMULATOREN U. BATTERIEN
31.40	H.V.AKKUMULATOREN U. BATTERIEN
31.40.0	H.V.AKKUMULATOREN U. BATTERIEN

- 31.5 H.V.ELEKTRISCHEN LAMPEN
U.LEUCHTEN
- 31.50 H.V.ELEKTRISCHEN LAMPEN
U.LEUCHTEN
- 31.50.0 H.V.ELEKTRISCHEN LAMPEN
U.LEUCHTEN
- 31.6 H.V.ELEKTR.AUSRÜSTG.ANG
- 31.61 H.V.ELEKTR.AUSRÜSTG.F.
MOTOREN U.FAHRZEUGE ANG
- 31.61.0 H.V.ELEKTR.AUSRÜSTG.F.
MOTOREN U.FAHRZEUGE ANG
- 31.62 H.V.SONST.ELEKTR.
AUSRÜSTG.ANG
- 31.62.0 H.V.SONST.ELEKTR.
AUSRÜSTG.ANG
- 32 RUNDFUNK-, FERNSEH-U.
NACHRICHTENTECHNIK**
- 32.1 H.V.ELEKTRONISCHEN
BAUELEMENTEN
- 32.10 H.V.ELEKTRONISCHEN
BAUELEMENTEN
- 32.10.0 H.V.ELEKTRONISCHEN
BAUELEMENTEN
- 32.2 H.V.NACHRICHTENTECHNI-
SCHEN GERÄTEN U.EINR.
- 32.20 H.V.NACHRICHTENTECHNI-
SCHEN GERÄTEN U.EINR.
- 32.20.0 H.V.NACHRICHTENTECHNI-
SCHEN GERÄTEN U.EINR.
- 32.3 H.V.RUNDFUNK-, FERNSEH-,
PHONO-, VIDEOTECHN.GERÄT.
- 32.30 H.V.RUNDFUNK-, FERNSEH-,
PHONO-, VIDEOTECHN.GERÄT.
- 32.30.0 H.V.RUNDFUNK-, FERNSEH-,
PHONO-, VIDEOTECHN.GERÄT.

- 33 MEDIZIN-, MESS-, STEUER-
U. REGELUNGSTECHNIK, OPTIK**
- 33.1 H.V. MED. GERÄTEN U. ORTHO-
PÄDISCHEN VORRICHTUNGEN
- 33.10 H.V. MED. GERÄTEN U. ORTHO-
PÄDISCHEN VORRICHTUNGEN
- 33.10.1 H.V. ELEKTROMEDIZINISCHEN
GERÄTEN U. INSTRUMENTEN
- 33.10.2 H.V. MEDIZINTECHNISCHEN
GERÄTEN
- 33.10.3 H.V. ORTHOPÄDISCHEN
VORRICHTUNGEN
- 33.10.4 ZAHNTECHNISCHE
LABORATORIEN
- 33.2 H.V. MESS-, KONTROLL-,
NAVIG.-U.Ä. INSTR. U. VORR.
- 33.20 H.V. MESS-, KONTROLL-,
NAVIG.-U.Ä. INSTR. U. VORR.
- 33.20.1 H.V. ELEKTR. MESS-, KONT.-,
NAVIG.-U.Ä. INSTR. U. VORR.
- 33.20.2 H.V. FE. OPT. MESS-, KONT.-,
NAVIG.-U.Ä. INSTR. U. VORR.
- 33.20.3 H.V. MECHANISCHEN
PRÜFMASCHINEN
- 33.3 H.V. INDUSTRIELLEN
PROZESS-STEUERUNGSANLG.
- 33.30 H.V. INDUSTRIELLEN
PROZESS-STEUERUNGSANLG.
- 33.30.0 H.V. INDUSTRIELLEN
PROZESS-STEUERUNGSANLG.
- 33.4 H.V. OPTISCHEN U.
FOTOGRAPHISCHEN GERÄTEN
- 33.40 H.V. OPTISCHEN U.
FOTOGRAPHISCHEN GERÄTEN
- 33.40.1 H.V. AUGENOPTISCHEN
ERZEUGNISSEN
- 33.40.2 H.V. OPTISCHEN
INSTRUMENTEN
- 33.40.3 H.V. FOTO-, PROJEKTIONS-
U. KINOGERÄTEN
- 33.5 H.V. UHREN
- 33.50 H.V. UHREN
- 33.50.0 H.V. UHREN

DM	FAHRZEUGBAU
34	H.V.KRAFTWAGEN U. KRAFTWAGENTEILEN
34.1	H.V.KRAFTWAGEN U. KRAFTWAGENMOTOREN
34.10	H.V.KRAFTWAGEN U. KRAFTWAGENMOTOREN
34.10.1	H.V.PERSONENKRAFTWAGEN U.-MOTOREN
34.10.2	H.V.LASTKRAFTWAGEN U.-MOTOREN
34.2	H.V.KAROSSERIEN, AUFBAUTEN U.ANHÄNGERN
34.20	H.V.KAROSSERIEN, AUFBAUTEN U.ANHÄNGERN
34.20.0	H.V.KAROSSERIEN, AUFBAUTEN U.ANHÄNGERN
34.3	H.V.TEILEN U.ZUBEHÖR F. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN
34.30	H.V.TEILEN U.ZUBEHÖR F. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN
34.30.0	H.V.TEILEN U.ZUBEHÖR F. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN
35	SONST.FAHRZEUGBAU
35.1	SCHIFFBAU
35.11	SCHIFFBAU (OH.Boots-U. Yachtbau)
35.11.1	SCHIFFBAU(OH.ABWRACKUNG, Boots-U.Yachtbau)
35.11.2	SCHIFFSABWRACKUNG
35.12	Boots-U.Yachtbau
35.12.0	Boots-U.Yachtbau
35.2	SCHIENENFAHRZEUGBAU
35.20	SCHIENENFAHRZEUGBAU
35.20.1	LOKOMOTIVBAU
35.20.2	BAU V.WAGGONS,TRIEBWAGEN U. SCHIENENBUSSEN
35.20.3	REPARATUR V.SCHIENEN- FAHRZEUGEN
35.20.4	H.V.ORTSFESTEM GLEISMATERIAL
35.20.5	H.V.MECH.U.ELEKTROMECH. SIGNAL-U.Ä.EINRICHTUNGEN

- 35.3 LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU
- 35.30 LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU
- 35.30.0 LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU
- 35.4 H.V. KRAFTRÄDERN, FAHRRÄ-
DERN U. BEHINDERTENFAHRZ.
- 35.41 H.V. KRAFTRÄDERN
- 35.41.1 H.V. KRAFTRÄDERN U.
KRAFTRADMOTOREN
- 35.41.2 H.V. KRAFTRADTEILEN U.
ZUBEHÖR
- 35.42 H.V. FAHRRÄDERN
- 35.42.1 H.V. FAHRRÄDERN
(OH. FAHRRADTEILE)
- 35.42.2 H.V. FAHRRADTEILEN U.
ZUBEHÖR
- 35.43 H.V. BEHINDERTEN-
FAHRZEUGEN
- 35.43.0 H.V. BEHINDERTEN-
FAHRZEUGEN
- 35.5 FAHRZEUGBAU ANG
- 35.50 FAHRZEUGBAU ANG
- 35.50.0 FAHRZEUGBAU ANG

DN	H.V.MÖBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. USW, RECYCLING
36	H.V.MÖBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR., SPORTGER. USW
36.1	H.V.MÖBELN
36.11	H.V.SITZMÖBELN
36.11.1	H.V.POLSTERMÖBELN
36.11.2	H.V.SONST.SITZMÖBELN
36.12	H.V.BÜRO-U.LADENMÖBELN
36.12.1	H.V.BÜROMÖBELN
36.12.2	H.V.LADENMÖBELN U.SONST.OBJEKTMÖBELN
36.13	H.V.KÜCHENMÖBELN
36.13.0	H.V.KÜCHENMÖBELN
36.14	H.V.SONST.MÖBELN
36.14.1	H.V.ESSZIMMER-U.WOHN-ZIMMERMÖBELN
36.14.2	H.V.SCHLAFZIMMERMÖBELN
36.14.3	H.V.MÖBELN ANG
36.15	H.V.MATRATZEN
36.15.0	H.V.MATRATZEN
36.2	H.V.SCHMUCK U.Ä. ERZEUGNISSEN
36.21	PRÄGEN V.MÜNZEN U. MEDAILLEN
36.21.0	PRÄGEN V.MÜNZEN U. MEDAILLEN
36.22	H.V.SCHMUCK, GOLD-U. SILBERSCHMIEDEWAREN
36.22.1	BEARB.V.EDELSTEINEN, SCHMUCKSTEINEN U.PERLEN
36.22.2	H.V.SCHMUCK A.EDELMETALLEN U.EDELMETALLPLATT.
36.22.3	H.V.GOLD-U.SILBERSCHMIEDEW. (OH.BESTECKE, USW)
36.22.4	H.V.TAFELGERÄTEN U.BESTECKEN A.EDELMETALLEN
36.22.5	H.V.EDELMETALLERZEUGNISSEN F.TECHNISCHE ZWECKE

36.3	H.V.MUSIKINSTRUMENTEN
36.30	H.V.MUSIKINSTRUMENTEN
36.30.0	H.V.MUSIKINSTRUMENTEN
36.4	H.V.SPORTGERÄTEN
36.40	H.V.SPORTGERÄTEN
36.40.0	H.V.SPORTGERÄTEN
36.5	H.V.SPIELWAREN
36.50	H.V.SPIELWAREN
36.50.0	H.V.SPIELWAREN
36.6	H.V.SONST.ERZEUGNISSEN
36.61	H.V.PHANTASIESCHMUCK
36.61.0	H.V.PHANTASIESCHMUCK
36.62	H.V.BESEN U.BÜRSTEN
36.62.0	H.V.BESEN U.BÜRSTEN
36.63	H.V.ERZEUGNISSEN ANG
36.63.1	H.V.BODENBELÄGEN A. TEXTILER UNTERLAGE
36.63.2	H.V.SONST.BEKLIEDUNGS- ZUBEHÖR ANG
36.63.3	H.V.SONST.CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN ANG
36.63.4	H.V.KINDERWAGEN
36.63.5	H.V.FÜLLHALTERN,KUGEL- SCHREIBERN U.Ä.,STEMPELN
36.63.6	VERARB.V.NAT.SCHNITZ-U. FORMSTF.,TIERAUSSTOPF.
36.63.7	H.V.WEIHNACHTSSCHMUCK
36.63.8	H.V.SONST.ERZEUGNISSEN ANG

37 RECYCLING

- 37.1 RECYCLING V.SCHROTT
- 37.10 RECYCLING V.SCHROTT
- 37.10.1 RECYCLING V.EISEN-U.
STAHLSCHROTT
- 37.10.2 RECYCLING V.
NE-METALLSCHROTT
- 37.2 RECYCLING V.NICHTMETALL.
ALTMAT.U.RESTSTOFFEN
- 37.20 RECYCLING V.NICHTMETALL.
ALTMAT.U.RESTSTOFFEN
- 37.20.1 RECYCLING V.TEXTILEN
ALTMAT.U.RESTSTOFFEN
- 37.20.2 RECYCLING V.ALTMAT.U.
RESTSTF.A.PAPIER U.Ä.
- 37.20.3 RECYCLING V.ALTMAT.U.
RESTSTOFFEN A.GLAS
- 37.20.4 RECYCLING V.ALTMAT.U.
RESTSTOFFEN A.KUNSTSTOFF
- 37.20.5 RECYCLING V.SONST.
ALTMAT.U.RESTSTOFFEN

E	ENERGIE-U. WASSER- VERSORGUNG
EA	ENERGIE-U. WASSER- VERSORGUNG
40	ENERGIEVERSORGUNG
40.1	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
40.10	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
40.10.1	ELEKTRIZ. ERZG. A. WÄRMEKR. M. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.2	ELEKTRIZ. ERZG. A. KERNEN. M. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.3	ELEKTRIZ. ERZG. A. WASSERK. M. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.4	ELEKTRIZ. ERZG. A. WINDKR. USW M. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.5	ELEKTRIZ. ERZG. A. WÄRMEKR. OH. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.6	ELEKTRIZ. ERZG. A. KERNEN. OH. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.7	ELEKTRIZ. ERZG. A. WASSERK. OH. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.8	ELEKTRIZ. ERZG. A. WINDKR. USW OH. FREMDB. Z. VERTLG.
40.10.9	ELEKTRIZITÄTSVERTEILUNG OH. ERZEUGUNG
40.2	GASVERSORGUNG
40.20	GASVERSORGUNG
40.20.1	GASGEW. U. -ERZEUGUNG M. FREMDBEZUG Z. VERTEILUNG
40.20.2	GASGEW. U. -ERZEUGUNG OH. FREMDBEZUG Z. VERTEILUNG
40.20.3	GASVERTEILUNG OH. GEW. U. ERZEUGUNG
40.3	FERNWÄRMEVERSORGUNG
40.30	FERNWÄRMEVERSORGUNG
40.30.1	FERNW. ERZG. D. HEIZKRAFTW. M. FREMDB. Z. VERTLG.
40.30.2	FERNW. ERZG. D. FERNHEIZW. M. FREMDB. Z. VERTLG.
40.30.3	FERNW. ERZG. D. HEIZKRAFTW. OH. FREMDB. Z. VERTLG.
40.30.4	FERNW. ERZG. D. FERNHEIZW. OH. FREMDB. Z. VERTLG.
40.30.5	FERNWÄRMEVERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG

41	WASSERVERSORGUNG
41.0	WASSERVERSORGUNG
41.00	WASSERVERSORGUNG
41.00.1	WASSERGEWINNUNG M.FREMD- BEZUG Z.VERTEILUNG
41.00.2	WASSERGEWINNUNG OH. FREMDBEZUG Z.VERTEILUNG
41.00.3	WASSERVERTEILUNG OH. GEWINNUNG

F	BAUGEWERBE
FA	BAUGEWERBE
45	BAUGEWERBE
45.1	VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN
45.11	ABBRUCH-, SPRENG-, ENT- TRÜMMERUNGSGEWERBE U.Ä.
45.11.1	ABBRUCH-, SPRENG-U. ENTTRÜMMERUNGSGEWERBE
45.11.2	ERDBEWEGUNGSARBEITEN
45.11.3	LANDESKULTURBAU U. RENA- TURIERUNG V. GEWÄSSERN
45.11.4	AUFSCHLIESSUNG V. LAGERSTÄTTEN
45.12	TEST-U. SUCHBOHRUNG
45.12.0	TEST-U. SUCHBOHRUNG
45.2	HOCH-U. TIEFBAU
45.21	HOCHBAU, BRÜCKEN-U. TUNNELBAU U.Ä.
45.21.1	HOCH-U. TIEFBAU OAS
45.21.2	HOCHBAU (OH. FERTIGTEIL- BAU)
45.21.3	H.V. FERTIGT. B.A. BETON I. HOCHB. A.S. HERG. BAUSÄTZEN
45.21.4	H.V. FERTIGT. B.A. BETON I. HOCHB. A. FREMDB. BAUSÄTZEN
45.21.5	H.V. FERTIGT. B.A. HOLZ I. HOCHB. A. FREMDB. BAUSÄTZEN
45.21.6	BRÜCKEN-U. TUNNELBAU U.Ä.
45.21.7	KABELLEITUNGSTIEFBAU
45.22	DACHDECKEREI, ABDICHTUNG U. ZIMMEREI
45.22.1	DACHDECKEREI
45.22.2	ABDICHTUNG GEGEN WASSER U. FEUCHTIGKEIT
45.22.3	ZIMMEREI U. INGENIEUR- HOLZBAU
45.23	STRASSENBAU U. EISENBAHN- OBERBAU
45.23.1	STRASSENBAU
45.23.2	EISENBAHNOBERBAU

- 45.24 WASSERBAU
- 45.24.0 WASSERBAU
- 45.25 SPEZIALBAU U. SONST. TIEFBAU
- 45.25.1 BRUNNENBAU
- 45.25.2 SCHACHTBAU
- 45.25.3 SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- U. INDUSTRIEOFENBAU
- 45.25.4 GERÜSTBAU
- 45.25.5 GEBÄUDETROCKNUNG
- 45.25.6 SONST. TIEFBAU
- 45.3 BAUINSTALLATION
- 45.31 ELEKTROINSTALLATION
- 45.31.0 ELEKTROINSTALLATION
- 45.32 DÄMMUNG GEGEN KÄLTE, WÄRME, SCHALL, ERSCHÜTTERUNG
- 45.32.0 DÄMMUNG GEGEN KÄLTE, WÄRME, SCHALL, ERSCHÜTTERUNG
- 45.33 KLEMPNEREI, GAS-, WASSER-, HEIZUNGS- U. LÜFTUNGSINST.
- 45.33.1 KLEMPNEREI, GAS- U. WASSERINSTALLATION
- 45.33.2 INST. V. HEIZUNGS-, LÜFTUNGS-, KLIMA- U. Ä. ANLAGEN
- 45.34 SONST. BAUINSTALLATION
- 45.34.0 SONST. BAUINSTALLATION
- 45.4 SONST. BAUGEWERBE
- 45.41 STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI U. VERPUTZEREI
- 45.41.0 STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI U. VERPUTZEREI
- 45.42 BAUTISCHLEREI
- 45.42.0 BAUTISCHLEREI
- 45.43 FUSSBODEN-, FLIESEN-, PLATTENLEGEREI USW
- 45.43.1 PARKETTLEREREI
- 45.43.2 FLIESEN-, PLATTEN- U. MOSAIKLEGEREI
- 45.43.3 ESTRICHLEGEREI
- 45.43.4 SONST. FUSSBODENLEGEREI U. -KLEBEREI
- 45.43.5 TAPETENKLEBEREI
- 45.43.6 RAUM AUSSTATTUNG OAS
- 45.44 MALER- U. GLASERGEWERBE
- 45.44.1 MALER- U. LACKIERERGEWERBE
- 45.44.2 GLASERGEWERBE

45.45	BAUGEWERBE ANG
45.45.1	FASSADENREINIGUNG
45.45.2	OFEN-U.HERDSETZEREI
45.45.3	AUSBAUGEWERBE ANG
45.5	VERMIETUNG V.BAUMASCH.U. -GERÄT.M.BEDIEN.PERSONAL
45.50	VERMIETUNG V.BAUMASCH.U. -GERÄT.M.BEDIEN.PERSONAL
45.50.0	VERMIETUNG V.BAUMASCH.U. -GERÄT.M.BEDIEN.PERSONAL

G	HANDEL; INSTANDH. U. REP. V. KFZ U. GEBRAUCHSGÜTERN
GA	HANDEL; INSTANDH. U. REP. V. KFZ U. GEBRAUCHSGÜTERN
50	KFZ-HANDEL, INSTANDH. U. REP. V. KFZ; TANKSTELLEN
50.1	HANDEL M. KRAFTWAGEN
50.10	HANDEL M. KRAFTWAGEN
50.10.1	V. V. KRAFTWAGEN
50.10.2	GH. M. KRAFTWAGEN
50.10.3	EH. M. KRAFTWAGEN
50.2	INSTANDHALTUNG U. REP. V. KRAFTWAGEN
50.20	INSTANDHALTUNG U. REP. V. KRAFTWAGEN
50.20.1	INSTANDHALTUNG U. REP. V. KRAFTWAGEN (OH. ELEKTRIK)
50.20.2	REP. V. KRAFTWAGENELEKTRIK
50.20.3	LACKIERUNG V. KRAFTWAGEN
50.20.4	AUTOWASCHANLAGEN
50.3	HANDEL M. KRAFTWAGEN- TEILEN U. ZUBEHÖR
50.30	HANDEL M. KRAFTWAGEN- TEILEN U. ZUBEHÖR
50.30.1	V. V. KRAFTWAGENTEILEN U. ZUBEHÖR
50.30.2	GH. M. KRAFTWAGENTEILEN U. ZUBEHÖR
50.30.3	EH. M. KRAFTWAGENTEILEN U. ZUBEHÖR
50.4	HANDEL M. KRÄDERN, TEILEN U. ZUBEH., INSTANDH. U. REP.
50.40	HANDEL M. KRÄDERN, TEILEN U. ZUBEH., INSTANDH. U. REP.
50.40.1	V. V. KRAFTRÄDERN, TEILEN U. ZUBEHÖR
50.40.2	GH. M. KRAFTRÄDERN, TEILEN U. ZUBEHÖR
50.40.3	EH. M. KRAFTRÄDERN, TEILEN U. ZUBEHÖR
50.40.4	INSTANDH. U. REP. V. KRAFTRÄDERN
50.5	TANKSTELLEN
50.50	TANKSTELLEN
50.50.1	AGENTURTANKSTELLEN
50.50.2	FREIE TANKSTELLEN

- 51 HANDELSVERMITTLUNG U.
 GROSSHANDEL (OH.KFZ)**
- 51.1 HANDELSVERMITTLUNG
- 51.11 V.V.LANDW.GRUNDSTF.,LEB.
 TIEREN,TEXT.ROHSTF.USW
- 51.11.1 V.V.GETREIDE,SAATEN U.
 FUTTERMITTELN
- 51.11.2 V.V.BLUMEN U.PFLANZEN
- 51.11.3 V.V.ROHTABAK
- 51.11.4 V.V.LEBENDEN TIEREN
- 51.11.5 V.V.TEXT.ROHSTF.,HALBW.,
 HÄUTEN,FELLEN,LEDER
- 51.12 V.V.BRENNSTF.,ERZEN,
 METALLEN U.TECHN.CHEMIK.
- 51.12.1 V.V.FESTEN BRENNSTOFFEN
 U.MINERALÖLERZEUGNISSEN
- 51.12.2 V.V.ERZEN,EISEN,STAHL,
 NE-METALLEN U.HALBZEUG
- 51.12.3 V.V.TECHN.CHEMIK.,ROH-
 DROG.,KAUTSCHUK,DÜNGEM.
- 51.13 V.V.HOLZ,BAUSTOFFEN U.
 ANSTRICHMITTELN
- 51.13.1 V.V.ROHHOLZ,HOLZHALBW.U.
 BAUELEMENTEN A.HOLZ
- 51.13.2 V.V.BAUSTF.,BAUELEM.A.
 MINERAL.STF.U.FLACHGLAS
- 51.13.3 V.V.ANSTRICHMITTELN
- 51.13.4 V.V.CHEMISCH-TECHN.
 ERZEUGNISSEN
- 51.14 V.V.MASCHINEN,TECHN.BE-
 DARF,WASSER-U.LUFTFAHRZ.
- 51.14.1 V.V.MASCHINEN F.UNSPE-
 ZIFISCHE VERWENDUNG
- 51.14.2 V.V.WASSER-U.LUFTFAHR-
 ZEUGEN
- 51.14.3 V.V.MASCH.F.BEST.WZ.U.
 TECHN.BEDARF
- 51.14.4 V.V.RUNDFUNK-,FERNSEH-U.
 PHONOTECHN.ERZEUGN.
- 51.14.5 V.V.WERKZEUGEN
- 51.14.6 V.V.BÜROMASCHINEN U.
 SOFTWARE
- 51.14.7 V.V.LANDW.MASCHINEN U.
 GERÄTEN
- 51.14.8 V.V.INSTALLATIONSBEDARF
 F.GAS,WASSER U.HEIZUNG

- 51.15 V.V.MÖB., EINR.-U. HAUSH.
GEGENST., METALLWAREN
- 51.15.1 V.V.MÖBELN U. EINRICH-
TUNGSGEGENSTÄNDEN
- 51.15.2 V.V.KERAM.ERZEUGNISSEN,
GLAS-, HOLZWAREN ANG, USW
- 51.15.3 V.V.ELEKTRISCHEN
HAUSHALTSGERÄTEN
- 51.15.4 V.V.EISEN-, METALL-U.
KUNSTSTOFFWAREN ANG
- 51.15.5 V.V.PUTZ-U.REINIGUNGS-
MITTELN
- 51.16 V.V.TEXTIL., BEKLEIDUNG,
SCHUHEN U.LEDERWAREN
- 51.16.1 V.V.METERWARE F.
BEKLEIDUNG U.WÄSCHE
- 51.16.2 V.V.HEIM-U.HAUSTEXTILIEN
U.BODENBELÄGEN
- 51.16.3 V.V.OBERBEKLEIDUNG
- 51.16.4 V.V.UNTERBEKLEIDUNG
- 51.16.5 V.V.SCHUHEN
- 51.16.6 V.V.LEDER-U.TÄSCHNER-
WAREN
- 51.17 V.V.NAHRUNGSMITTELN,
GETRÄNKEN U.TABAKWAREN
- 51.17.1 V.V.NAHRUNGSMITTELN, GE-
TRÄNKEN U.TABAKWAREN OAS
- 51.17.2 V.V.OBST, GEMÜSE U.
KARTOFFELN
- 51.17.3 V.V.ZUCKER U.SÜSSWAREN
- 51.17.4 V.V.MILCHERZEUGN., EIERN,
NAHR.FETTEN, FLEISCH U.Ä.
- 51.17.5 V.V.KAFFEE, TEE, KAKAO U.
GEWÜRZEN
- 51.17.6 V.V.WEIN, SEKT U.
SPIRITUOSEN
- 51.17.7 V.V.SONST.GETRÄNKEN
- 51.17.8 V.V.TIEFGEFRORENEN
NAHRUNGSMITTELN
- 51.17.9 V.V.SONST.NAHRUNGSMIT-
TELN SOWIE TABAKWAREN

- 51.18 V.V.WAREN ANG
- 51.18.1 V.V.FEINMECH., FOTO-U.
OPTISCHEN ERZEUGNISSEN
- 51.18.2 V.V.UHREN, EDELMETALL-
WAREN U. SCHMUCK
- 51.18.3 V.V.SPIELWAREN U.
MUSIKINSTRUMENTEN
- 51.18.4 V.V.FAHRRAD., FAHRRADT.U.
ZUBEH., SPORT-U.Ä.ART.
- 51.18.5 V.V.MED., ORTHOPÄD.ART.,
PHARMAZEUT.ERZEUGN.USW
- 51.18.6 V.V.KOSMET.ERZEUGN.,
KÖRPERPFLEGE-U.WASCHM.
- 51.18.7 V.V.PAPIER U.PAPPE,
SCHUL-U.BÜROART.USW
- 51.18.8 V.V.BÜCHERN, ZEITSCHRIF-
TEN, MUSIKALIEN U.Ä.
- 51.18.9 V.V.ALT MATERIAL U.
RESTSTOFFEN
- 51.19 V.V.WAREN OAS
- 51.19.0 V.V.WAREN OAS
- 51.2 GH.M.LANDW.GRUNDSTOFFEN
U.LEBENDEN TIEREN
- 51.21 GH.M.GETREIDE, SAATEN U.
FUTTERMITTELN
- 51.21.0 GH.M.GETREIDE, SAATEN U.
FUTTERMITTELN
- 51.22 GH.M.BLUMEN U.PFLANZEN
- 51.22.0 GH.M.BLUMEN U.PFLANZEN
- 51.23 GH.M.LEBENDEN TIEREN
- 51.23.0 GH.M.LEBENDEN TIEREN
- 51.24 GH.M.HÄUTEN, FELLE U.
LEDER
- 51.24.0 GH.M.HÄUTEN, FELLE U.
LEDER
- 51.25 GH.M.ROHTABAK
- 51.25.0 GH.M.ROHTABAK

- 51.3 GH.M. NAHRUNGSMITTELN,
GETRÄNKEN U. TABAKWAREN
- 51.31 GH.M. OBST, GEMÜSE U.
KARTOFFELN
- 51.31.0 GH.M. OBST, GEMÜSE U.
KARTOFFELN
- 51.32 GH.M. FLEISCH, FLEISCH-
WAREN, GEFLÜGEL U. WILD
- 51.32.0 GH.M. FLEISCH, FLEISCH-
WAREN, GEFLÜGEL U. WILD
- 51.33 GH.M. MILCHERZEUGN., EI-
ERN, SPEISEÖL U. Ä. FETTEN
- 51.33.0 GH.M. MILCHERZEUGN., EI-
ERN, SPEISEÖL U. Ä. FETTEN
- 51.34 GH.M. GETRÄNKEN
- 51.34.1 GH.M. GETRÄNKEN OAS
- 51.34.2 GH.M. WEIN, SEKT U.
SPIRITUOSEN
- 51.34.3 GH.M. BIER
- 51.34.4 GH.M. SONST. GETRÄNKEN
- 51.35 GH.M. TABAKWAREN
- 51.35.0 GH.M. TABAKWAREN
- 51.36 GH.M. ZUCKER, SÜSSWAREN U.
BACKWAREN
- 51.36.1 GH.M. ZUCKER
- 51.36.2 GH.M. SÜSSWAREN
- 51.36.3 GH.M. BACKWAREN
- 51.37 GH.M. KAFFEE, TEE, KAKAO U.
GEWÜRZEN
- 51.37.1 GH.M. KAFFEE, TEE U. KAKAO
- 51.37.2 GH.M. GEWÜRZEN
- 51.38 GH.M. SONST. NAHRUNGS-
MITTELN
- 51.38.1 GH.M. FISCH U. FISCH-
ERZEUGNISSEN
- 51.38.2 GH.M. MEHL U. GETREIDE-
PRODUKTEN
- 51.38.3 GH.M. NAHRUNGSMITTELN ANG
- 51.39 GH.M. NAHRUNGSMITTELN, GE-
TRÄNKEN U. TABAKW. OAS
- 51.39.1 GH.M. TIEFGEFRORENEN
NAHRUNGSMITTELN
- 51.39.2 GH.M. SONST. NAHRUNGSM.,
GETRÄNKEN U. TABAKW. OAS

- 51.4 GH.M.GEBRAUCHS-U.
VERBRAUCHSGÜTERN
- 51.41 GH.M.TEXTILIEN
- 51.41.1 GH.M.METERWARE F.
BEKLEIDUNG U.WÄSCHE
- 51.41.2 GH.M.HEIM-U.HAUS-
TEXTILIEN
- 51.42 GH.M.BEKLEIDUNG U.
SCHUHEN
- 51.42.1 GH.M.OBERBEKLEIDUNG
- 51.42.2 GH.M.U.BEKLEIDG., PULLOV.
U.Ä., BEKLEIDUNGSZUBEHÖR
- 51.42.3 GH.M.SCHUHEN
- 51.43 GH.M.ELEKTR.HAUSHALTS-,
RUNDFUNK-, FERNSEHGERÄTEN
- 51.43.1 GH.M.ELEKTROTECHN.ER-
ZEUGNISSEN U.ZUBEHÖR OAS
- 51.43.2 GH.M.ELEKTR.HAUSHALTS-
GERÄTEN
- 51.43.3 GH.M.RUNDFUNK-, FERNSEH-
U.PHONOGERÄTEN; ZUBEHÖR
- 51.43.4 GH.M.ELEKTROTECHN.ZUBEH.
U.ELEKTROINST.ZUBEHÖR
- 51.44 GH.M.HAUSH.WAREN A.ME-
TALL, KERAM.ERZEUGN.USW
- 51.44.1 GH.M.HAUSHALTSWAREN
A.METALL
- 51.44.2 GH.M.KERAMISCHEN ERZEUG-
NISSEN U.GLASWAREN
- 51.44.3 GH.M.TAPETEN
- 51.44.4 GH.M.WASCH-, PUTZ-U.
REINIGUNGSMITTELN
- 51.45 GH.M.KOSMET.ERZEUGN.U.
KÖRPERPFLEGEMITTELN
- 51.45.0 GH.M.KOSMET.ERZEUGN.U.
KÖRPERPFLEGEMITTELN
- 51.46 GH.M.PHARMAZEUT.ERZEUGN.
U.MED.HILFSMITTELN
- 51.46.1 GH.M.PHARMAZEUT.ERZEUGN.
- 51.46.2 GH.M.MED.U.ORTHOPÄD.
ARTIKELN U.LABORBEDARF
- 51.46.3 GH.M.DENTALBEDARF

- 51.47 GH.M.SONST.GEBRAUCHS-
U.VERBRAUCHSGÜTERN
- 51.47.1 GH.M.NICHTELEKTRISCHEN
HAUSHALTSGERÄTEN
- 51.47.2 GH.M.SPIELWAREN U.
MUSIKINSTRUMENTEN
- 51.47.3 GH.M.FAHRRAD., FAHRRADT.
U.ZUBEH., SPORT-U.Ä.ART.
- 51.47.4 GH.M.UHREN, EDELMETALL-
WAREN U.SCHMUCK
- 51.47.5 GH.M.LEDER-U.TÄSCHNERWA-
REN, GESCHENK-U.WERBEART.
- 51.47.6 GH.M.MÖBELN, EINR.GEGEN-
STÄNDEN U.BODENBELÄGEN
- 51.47.7 GH.M.FEINMECH., FOTO-U.
OPTISCHEN ERZEUGNISSEN
- 51.47.8 GH.M.PAPIER, PAPPE, SCHUL-
U.BÜROART., BÜCHERN U.Ä.
- 51.5 GH.M.ROHSTF., HALBWAREN,
ALTMATERIAL U.RESTSTF.
- 51.51 GH.M.FESTEN BRENNSTOFFEN
U.MINERALÖLERZEUGNISSEN
- 51.51.1 GH.M.FESTEN BRENNSTOFFEN
U.MINERALÖLERZEUGN.OAS
- 51.51.2 GH.M.FESTEN BRENNSTOFFEN
- 51.51.3 GH.M.MINERALÖL-
ERZEUGNISSEN
- 51.52 GH.M.ERZEN, EISEN, STAHL,
NE-METALLEN U.HALBZEUG
- 51.52.1 GH.M.ERZEN
- 51.52.2 GH.M.EISEN, STAHL, EISEN-
U.STAHLHALBZEUG
- 51.52.3 GH.M.NE-METALLEN U.
U.NE-METALLHALBZEUG
- 51.53 GH.M.HOLZ, BAUSTF., SANI-
TÄRKERAMIK U.ANSTRICHM.
- 51.53.1 GH.M.HOLZ, BAUSTF., SANI-
TÄRKER.U.ANSTRICHM.OAS
- 51.53.2 GH.M.ROH-U.SCHNITTHOLZ
- 51.53.3 GH.M.SONST.HOLZHALBW.
SOWIE BAUELEM.A.HOLZ
- 51.53.4 GH.M.BAUSTF.U.BAUELEMEN-
TEN A.MINERAL.STOFFEN
- 51.53.5 GH.M.FLACHGLAS
- 51.53.6 GH.M.ANSTRICHMITTELN
- 51.53.7 GH.M.SANITÄRKERAMIK

- 51.54 GH.M.BAUELEM.A.METALL,
INST.BEDARF F.GAS. USW
- 51.54.1 GH.M.BAUELEMENTEN A.
METALL
- 51.54.2 GH.M.WERKZEUGEN U.
KLEINEISENWAREN
- 51.54.3 GH.M.INST.BEDARF F.GAS,
WASSER U.HEIZUNG
- 51.55 GH.M.CHEMISCHEN
ERZEUGNISSEN
- 51.55.1 GH.M.CHEMISCHEN
ERZEUGNISSEN OAS
- 51.55.2 GH.M.TECHN.CHEMIKALIEN
U. ROHDROGEN
- 51.55.3 GH.M.ROHEN TECHN.FETTEN
U.ÖLEN SOWIE KAUSCHUK
- 51.55.4 GH.M.CHEMISCH-TECH-
NISCHEN ERZEUGNISSEN
- 51.55.5 GH.M.DÜNGEMITTELN
- 51.56 GH.M.SONST.HALBWAREN
- 51.56.1 GH.M.NATURFASERN U.
GARNEN
- 51.56.2 GH.M.SONST.TEXTILEN
HALBWAREN
- 51.56.3 GH.M.HALBWAREN ANG
- 51.57 GH.M.ALT MATERIAL U.
RESTSTOFFEN
- 51.57.1 GH.M.ALT MATERIAL U.
RESTSTOFFEN OAS
- 51.57.2 GH.M.SCHROTT
- 51.57.3 GH.M.SONST.ALT MATERIA-
LIEN U.RESTSTOFFEN
- 51.6 GH.M.MASCHINEN,
AUSRÜSTUNGEN U.ZUBEHÖR
- 51.61 GH.M.WERKZEUGMASCHINEN
- 51.61.1 GH.M.WERKZEUGMASCHINEN
(OH.HOLZBEARB.MASCHINEN)
- 51.61.2 GH.M.HOLZBEARB.MASCHINEN
- 51.62 GH.M.BAUMASCHINEN
- 51.62.0 GH.M.BAUMASCHINEN
- 51.63 GH.M.TEXTIL-,NÄH-U.
STRICKMASCHINEN
- 51.63.0 GH.M.TEXTIL-,NÄH-U.
STRICKMASCHINEN

- 51.64 GH.M.BÜROMASCH.USW
- 51.64.1 GH.M.BÜROMASCHINEN U.
SOFTWARE
- 51.64.2 GH.M.BÜROEINRICHTUNGEN
- 51.65 GH.M.SONST.MASCH.USW
(OH.LANDW.MASCHINEN)
- 51.65.1 GH.M.FLURFÖRDERZEUGEN U.
FAHRZEUGEN ANG
- 51.65.2 GH.M.SONST.MASCHINEN
(OH.LANDW.MASCHINEN)
- 51.65.3 GH.M.SONST.AUSRÜSTUNGEN
U.ZUBEH.F.MASCH.U.Ä.ANG
- 51.66 GH.M.LANDW.MASCHINEN U.
GERÄTEN
- 51.66.0 GH.M.LANDW.MASCHINEN U.
GERÄTEN
- 51.7 SONST.GROSSHANDEL
- 51.70 SONST.GROSSHANDEL
- 51.70.1 GH.M.ROHSTOFFEN,HALB-U.
FERTIGWAREN OAS
- 51.70.2 GH.M.ROHSTOFFEN U.
HALBWAREN OAS
- 51.70.3 GH.M.FERTIGWAREN OAS

52	EH.(OH.HANDEL M.KFZ U. TANKST.);REP.V.GEB.GÜT.
52.1	EH.M.WAREN VERSCH.ART(I. VERKAUFSRÄUMEN)
52.11	EH.M.WAREN VERSCH.ART, HAUPTR.NAHRUNGSM.USW
52.11.1	EH.M.NAHRUNGSM.,GETRÄN- KEN U.TABAKWAREN OAS
52.11.2	SONST.EH.M.WAREN VERSCH. ART,HAUPTR.NAHRUNGSM.USW
52.12	SONST.EH.M.WAREN VERSCH. ART
52.12.1	EH.M.WAREN VERSCH.ART (OH.NAHRUNGSM.)
52.12.2	EH.M.WAREN VERSCH.ART, HAUPTR.NICHT-NAHRUNGSM.
52.2	FACH-EH.M.NAHRUNGSM.USW (I.VERKAUFSRÄUMEN)
52.21	EH.M.OBST,GEMÜSE U. KARTOFFELN
52.21.0	EH.M.OBST,GEMÜSE U. KARTOFFELN
52.22	EH.M.FLEISCH,FLEISCH- WAREN,GEFLÜGEL U.WILD
52.22.0	EH.M.FLEISCH,FLEISCH- WAREN,GEFLÜGEL U.WILD
52.23	EH.M.FISCH U.FISCH- ERZEUGNISSEN
52.23.0	EH.M.FISCH U.FISCH- ERZEUGNISSEN
52.24	EH.M.BACKWAREN U. SÜSSWAREN
52.24.1	EH.M.BROT U.KONDITOR- WAREN
52.24.2	EH.M.SÜSSWAREN
52.25	EH.M.GETRÄNKEN
52.25.1	EH.M.WEIN,SEKT U. SPIRITUOSEN
52.25.2	EH.M.SONST.GETRÄNKEN
52.26	EH.M.TABAKWAREN
52.26.0	EH.M.TABAKWAREN
52.27	SONST.FACH-EH.M. NAHRUNGSMITTELN
52.27.1	EH.M.REFORMWAREN
52.27.2	EH.M.MILCHERZEUGN.,EI- ERN,SPEISEÖL U.Ä.FETTEN
52.27.3	EH.M.KAFFEE,TEE U.KAKAO
52.27.4	FACHEINZELHANDEL M. NAHRUNGSMITTELN ANG

- 52.3 APOTHEKEN, FACH-EH. M. MED.
ART. USW (I. VERKAUFSR.)
- 52.31 APOTHEKEN
- 52.31.0 APOTHEKEN
- 52.32 EH. M. MED. U.
ORTHOPÄDISCHEN ART.
- 52.32.0 EH. M. MED. U.
ORTHOPÄDISCHEN ART.
- 52.33 EH. M. KOSMET. ARTIKELN U.
KÖRPERPFLEGEMITTELN
- 52.33.1 EH. M. KOSMET. ERZEUGN. U.
KÖRPERPFLEGEMITTELN
- 52.33.2 EH. M. DROGERIEARTIKELN
- 52.4 SONST. FACHEINZELHANDEL
(I. VERKAUFSRÄUMEN)
- 52.41 EH. M. TEXTILIEN
- 52.41.1 EH. M. HAUSTEXTILIEN
- 52.41.2 EH. M. KURZW., SCHNEIDEREI-
BEDARF, HANDARBEITEN USW
- 52.42 EH. M. BEKLEIDUNG
- 52.42.1 EH. M. BEKLEIDUNG OAS
- 52.42.2 EH. M. HERRENBKLEIDUNG U.
BEKLEIDUNGSZUBEHÖR
- 52.42.3 EH. M. DAMENBEKLEIDUNG U.
BEKLEIDUNGSZUBEHÖR
- 52.42.4 EH. M. KINDER-U. SÄUGL. BE-
KLEIDG., BEKLEIDG. ZUBEH.
- 52.42.5 EH. M. KÜRSCHNERWAREN
- 52.43 EH. M. SCHUHEN U.
LEDERWAREN
- 52.43.1 EH. M. SCHUHEN
- 52.43.2 EH. M. LEDER U. TÄSCHNER-
WAREN
- 52.44 EH. M. MÖBELN, EINR. GEGEN-
STÄNDEN U. HAUSRAT ANG
- 52.44.1 EH. M. WOHNMÖBELN
- 52.44.2 EH. M. BELEUCHTUNGSART.
- 52.44.3 EH. M. HAUSH. GEGENSTÄNDEN
A. METALL U. KUNSTSTOFF
- 52.44.4 EH. M. KERAMISCHEN ERZEUG-
NISSEN U. GLASWAREN
- 52.44.5 EH. M. HEIMTEXTILIEN U.
TEPPICHEN
- 52.44.6 EH. M. HOLZ-, KORK-, FLECHT-
U. KORBWAREN

- 52.45 EH.M.ELEKTR.HAUSH.-,
RUND F.-,TV-GERÄT.USW
- 52.45.1 EH.M.ELEKTR.HAUSH.GERÄT.
U.ELEKTROTECHN.ERZEUGN.
- 52.45.2 EH.M.RUNDFUNK-,FERNSEH-,
PHONOGERÄT.U.ZUBEHÖR
- 52.45.3 EH.M.MUSIKINSTRUMENTEN
U.MUSIKALIEN
- 52.46 EH.M.METALLW.,ANSTRICHM.
U.BAU-U.HEIMWERKERBEDARF
- 52.46.1 EH.M.EISEN-,METALL-U.
KUNSTSTOFFWAREN ANG
- 52.46.2 EH.M.ANSTRICHMITTELN
- 52.46.3 EH.M.BAU-U.HEIMWERKER-
BEDARF
- 52.47 EH.M.BÜCHERN,ZEITUNGEN,
ZEITSCHR.,SCHREIBW.U.Ä.
- 52.47.1 EH.M.SCHREIB-U.PAPIERW.,
SCHUL-U.BÜROARTIKELN
- 52.47.2 EH.M.BÜCHERN U.FACH-
ZEITSCHRIFTEN
- 52.47.3 EH.M.UNTERHALTUNGSZEIT-
SCHRIFTEN U.ZEITUNGEN
- 52.48 FACHEINZELHANDEL ANG
(I.VERKAUFSRÄUMEN)
- 52.48.1 EH.M.TAPETEN U.BODEN-
BELÄGEN
- 52.48.2 EH.M.KUNSTGEGENSTÄNDEN,
BILDERN USW
- 52.48.3 EH.M.BLUMEN,PFLANZEN,
ZOOLOGISCHEM BEDARF U.Ä.
- 52.48.4 EH.M.FEINMECH.U.OPT.
ERZEUGN.,COMPUTERN U.Ä.
- 52.48.5 EH.M.UHREN,EDELMETALL-
WAREN U.SCHMUCK
- 52.48.6 EH.M.SPIELWAREN
- 52.48.7 EH.M.FAHRKRÄD.,FAHRKRADT.
U.ZUBEH.,SPORT-U.Ä.ART.
- 52.48.8 EH.M.BRENNSTOFFEN
- 52.48.9 SONST.FACHEINZELHANDEL
ANG (I.VERKAUFSRÄUMEN)
- 52.5 EH.M.ANTIQUITÄTEN U.GE-
BRAUCHTW.(I.VERKAUFSR.)
- 52.50 EH.M.ANTIQUITÄTEN U.GE-
BRAUCHTW.(I.VERKAUFSR.)
- 52.50.1 EH.M.ANTIQUITÄTEN U.
ANTIKEN TEPPICHEN
- 52.50.2 ANTIQUARIATE
- 52.50.3 EH.M.SONST.GEBRAUCHT-
WAREN

- 52.6 EINZELHANDEL (NICHT
I. VERKAUFSRÄUMEN)
- 52.61 VERSANDHANDEL
- 52.61.1 VH.M.WAREN OAS
- 52.61.2 VH.M.TEXTILIEN, SCHUHEN,
BEKLEIDUNG U.LEDERWAREN
- 52.61.3 SONST.FACHVERSANDHANDEL
- 52.62 EH.A.VERKAUFSSTÄNDEN
U.A.MÄRKTEN
- 52.62.1 EH.M.NÄHRUNGSM.U.GETRÄN-
KEN A.VERKAUFSSTÄND.U.Ä.
- 52.62.2 SONST.EINZELHANDEL
A.VERKAUFSSTÄNDEN U.Ä.
- 52.63 SONST.EINZELHANDEL
(NICHT I.VERKAUFSRÄUMEN)
- 52.63.1 EINZELHANDEL V.LAGER
M.BRENNSTOFFEN
- 52.63.2 SONST.EINZELHANDEL V.
LAGER
- 52.63.3 EINZELHANDEL ANG
(NICHT I.VERKAUFSRÄUMEN)
- 52.7 REP.V.GEBRAUCHSGÜTERN
- 52.71 REP.V.SCHUHEN U.
LEDERWAREN
- 52.71.0 REP.V.SCHUHEN U.
LEDERWAREN
- 52.72 REP.V.ELEKTRISCHEN
HAUSHALTSGERÄTEN
- 52.72.1 REP.V.ELEKTR.HAUS-
HALTSGERÄTEN
- 52.72.2 REP.V.RUNDFUNK-, FERNSEH-
U.PHONOTECHN.GERÄTEN
- 52.73 REP.V.UHREN U.SCHMUCK
- 52.73.0 REP.V.UHREN U.SCHMUCK
- 52.74 REP.V.SONST.GEBRAUCHS-
GÜTERN
- 52.74.1 REP.V.FAHRRÄDERN
- 52.74.2 REP.V.SONST.GEBRAUCHS-
GÜTERN ANG

H	GASTGEWERBE
HA	GASTGEWERBE
55	GASTGEWERBE
55.1	HOTELS, GASTHÖFE, PENSIONEN U. HOTELS GARNIS
55.11	HOTELS, GASTHÖFE U. PENSIONEN
55.11.1	HOTELS (OH. HOTELS GARNIS)
55.11.2	GASTHÖFE
55.11.3	PENSIONEN
55.12	HOTELS GARNIS
55.12.0	HOTELS GARNIS
55.2	SONST. BEHERBERGUNGSGEWERBE
55.21	JUGENDHERBERGEN U. HÜTTEN
55.21.0	JUGENDHERBERGEN U. HÜTTEN
55.22	CAMPINGPLÄTZE
55.22.0	CAMPINGPLÄTZE
55.23	BEHERBERGUNGSGEWERBE ANG
55.23.1	ERHOLUNGS-, FERIEN- U. SCHULUNGSHÄUSER
55.23.2	FERIENZENTREN
55.23.3	FERIENHÄUSER U. FERIENWOHNUNGEN
55.23.4	PRIVATQUARTIERE
55.23.5	SONST. BEHERBERGUNGSGEWERBE ANG
55.3	RESTAURANTS, CAFES, EISDIELEN U. IMBISSHALLEN
55.30	RESTAURANTS, CAFES, EISDIELEN U. IMBISSHALLEN
55.30.1	RESTAURANTS M. HERKÖMLICHER BEDIENUNG
55.30.2	RESTAURANTS M. SELBSTBEDIENUNG
55.30.3	CAFES
55.30.4	EISDIELEN
55.30.5	IMBISSHALLEN

55.4	SONST.GASTSTÄTTENGEWERBE
55.40	SONST.GASTSTÄTTENGEWERBE
55.40.1	SCHANKWIRTSCHAFTEN
55.40.2	BARS U.VERGNÜGUNGSLOKALE
55.40.3	DISKOTHEKEN U.TANZLOKALE
55.40.4	TRINKHALLEN
55.5	KANTINEN U.CATERER
55.51	KANTINEN
55.51.0	KANTINEN
55.52	CATERER
55.52.0	CATERER

I	VERKEHR U. NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG
IA	VERKEHR U. NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG
60	LANDVERKEHR; TRANSPORT I. ROHRFERNLEITUNGEN
60.1	EISENBAHNEN
60.10	EISENBAHNEN
60.10.1	STAATSBAHN
60.10.2	PRIVATBAHNEN
60.2	SONST. LANDVERKEHR
60.21	PERSONENBEF. I. LINIEN- VERKEHR Z. LAND
60.21.1	PERSONENBEF. I. OMNIBUS- ORTSLINIENVERKEHR U. Ä.
60.21.2	PERSONENBEF. I. OMNIBUS- ÜBERLANDLINIENVERKEHR
60.21.3	PERSONENBEF. M. STADT- SCHNELL-U. STRASSENBAHNEN
60.21.4	BERG-U. SEILBAHNEN
60.22	BETRIEB V. TAXIS U. MIETWAGEN M. FAHRER
60.22.0	BETRIEB V. TAXIS U. MIETWAGEN M. FAHRER
60.23	SONST. PERSONENBEF. I. LANDVERKEHR
60.23.1	PERSONENBEF. I. OMNIBUS- GELEGENHEITSVERKEHR
60.23.2	PERSONENBEF. I. LANDVERKEHR ANG
60.24	GÜTERBEF. I. STRASSEN- VERKEHR
60.24.1	ERLAUBNIS PFL. STRASSEN GÜTERNAHVERKEHR
60.24.2	GENEHMIGUNGSPFL. STRASSEN GÜTERFERNVERKEHR
60.24.3	UMZUGSVERKEHR M. KRAFTFAHRZEUGEN
60.24.4	ERLAUBNIS FR. U. FREIGEST. STRASSEN-GÜTERVERKEHR
60.3	TRANSPORT I. ROHRFERN- LEITUNGEN
60.30	TRANSPORT I. ROHRFERN- LEITUNGEN
60.30.0	TRANSPORT I. ROHRFERN- LEITUNGEN

61 SCHIFFFAHRT

- 61.1 SEE-U.KÜSTENSCHIFFFAHRT
- 61.10 SEE-U.KÜSTENSCHIFFFAHRT
- 61.10.0 SEE-U.KÜSTENSCHIFFFAHRT
- 61.2 BINNENSCHIFFFAHRT
- 61.20 BINNENSCHIFFFAHRT
- 61.20.1 PERSONENBEF. I. D.
BINNENSCHIFFFAHRT
- 61.20.2 GÜTERBEF. I. D. BINNEN-
SCHIFF. D. REEDEREIEN
- 61.20.3 GÜTERBEF. I. D. BINNEN-
SCHIFF. D. PARTIKULIERE
- 61.20.4 FLUSS-U. KANALFÄHREN,
HAFENSCHIFFFAHRT

62 LUFTFAHRT

- 62.1 LINIENFLUGVERKEHR
- 62.10 LINIENFLUGVERKEHR
- 62.10.0 LINIENFLUGVERKEHR
- 62.2 GELEGENHEITSFLUGVERKEHR
- 62.20 GELEGENHEITSFLUGVERKEHR
- 62.20.0 GELEGENHEITSFLUGVERKEHR
- 62.3 RAUMTRANSPORT
- 62.30 RAUMTRANSPORT
- 62.30.0 RAUMTRANSPORT

**63 HILFS-U. NEBENTÄTIGK. F. D.
VERKEHR; VERKEHRSVERM.**

- 63.1 FRACHTUMSCHLAG U. LAGEREI
- 63.11 FRACHTUMSCHLAG
- 63.11.0 FRACHTUMSCHLAG
- 63.12 LAGEREI
- 63.12.1 LAGEREI (OH. KÜHLHÄUSER)
- 63.12.2 KÜHLHÄUSER
- 63.2 SONST. HILFS-U. NEBENTÄ-
TIGK. F. D. VERKEHR
- 63.21 SONST. HILFS-U. NEBENTÄ-
TIGK. F. D. LANDVERKEHR
- 63.21.1 PARKHÄUSER U. PARKPLÄTZE
- 63.21.2 HILFS-U. NEBENTÄTIGK. F. D.
LANDVERKEHR ANG

- 63.22 SONST.HILFS-U.NEBEN-
TÄTIGK.F.D.SCHIFFFAHRT
- 63.22.1 SONST.HILFS-U.NEBEN-
TÄTIGK.F.D.BINNENSCHIFF.
- 63.22.2 SEEHAFENBETRIEBE
- 63.22.3 BUGSIER-U.BERGUNGS-
SCHIFFFAHRT
- 63.22.4 LOTS BETRIEBE
- 63.23 SONST.HILFS-U.NEBEN-
TÄTIGK.F.D.LUFTFAHRT
- 63.23.1 FLUGHAFENBETRIEBE
- 63.23.2 LANDEPLÄTZE F.
LUFTFAHRZEUGE
- 63.23.3 HILFS-U.NEBENTÄTIGK.F.D.
LUFTFAHRT ANG
- 63.3 REISEBÜROS U.REISE-
VERANSTALTER
- 63.30 REISEBÜROS U.REISE-
VERANSTALTER
- 63.30.1 REISEBÜROS
- 63.30.2 REISEVERANSTALTER U.
FREMDENFÜHRUNG
- 63.4 SPEDITION,SONST.
VERKEHRSVERMITTLUNG
- 63.40 SPEDITION,SONST.
VERKEHRSVERMITTLUNG
- 63.40.1 SPEDITION
- 63.40.2 SCHIFFSMAKLERBÜROS
U.-AGENTUREN
- 63.40.3 VERKEHRSVERMITTLUNG ANG
- 64 NACHRICHTENÜBERMITTLUNG**
- 64.1 POSTDIENSTE U.PRIVATE
KURIERDIENSTE
- 64.11 POSTDIENSTE
- 64.11.1 POSTBRIEFDIENSTE
- 64.11.2 POSTZEITUNGSDIENSTE
- 64.11.3 POSTFRACHTDIENSTE
- 64.11.4 SONST.POSTDIENSTE
- 64.12 PRIVATE KURIERDIENSTE
- 64.12.1 PRIVATE BRIEFDIENSTE
- 64.12.2 PRIVATE ZEITUNGSDIENSTE
- 64.12.3 PRIVATE PAKETDIENSTE
- 64.12.4 SONST.PRIVATE KURIER-
DIENSTE

- 64.2 FERNMELDEDIENSTE
- 64.20 FERNMELDEDIENSTE
- 64.20.1 BETRIEB V.LEITUNGS-
GEB.FERNMELDENETZEN
- 64.20.2 BETRIEB V.NICHTLEITUNGS-
GEB.FERNMELDENETZEN
- 64.20.3 SPRACHDIENSTE MITTELS
TERRESTR.U.FUNKNETZE
- 64.20.4 TEXTDIENSTE MITTELS
TERRESTR.U.FUNKNETZE
- 64.20.5 BILDDIENSTE MITTELS
TERRESTR.U.FUNKNETZE
- 64.20.6 DATENDIENSTE MITTELS
TERRESTR.U.FUNKNETZE
- 64.20.7 SONST.FERNMELDE-
DIENSTLEISTUNGEN

J	KREDIT-U.VERSICHERUNGS- GEWERBE
JA	KREDIT-U.VERSICHERUNGS- GEWERBE
65	KREDITGEWERBE
65.1	ZENTRALBANKEN U. KREDITINSTITUTE
65.11	ZENTRALBANKEN
65.11.0	ZENTRALBANKEN
65.12	KREDITINSTITUTE (OH. SPEZIALKREDITINSTITUTE)
65.12.1	KREDITBANKEN EINSCHL. ZWEIGST.AUSLÄND.BANKEN
65.12.2	GIROZENTRALEN
65.12.3	SPARKASSEN
65.12.4	GENOSSENSCHAFTLICHE ZENTRALBANKEN
65.12.5	KREDITGENOSSENSCHAFTEN
65.12.6	REALKREDITINSTITUTE
65.12.7	KREDITINSTITUTE M. SONDERAUFGABEN
65.12.8	POSTGIRO-U.POST- SPARKASSENÄMTER
65.12.9	BAUSPARKASSEN
65.2	SONST.FINANZIERUNGS- INSTITUTIONEN
65.21	INSTITUTIONEN F. FINANZIERUNGSLEASING
65.21.0	INSTITUTIONEN F. FINANZIERUNGSLEASING
65.22	SPEZIALKREDITINSTITUTE
65.22.0	SPEZIALKREDITINSTITUTE
65.23	FINANZIERUNGS- INSTITUTIONEN ANG
65.23.1	KAPITALANLAGE- GESELLSCHAFTEN
65.23.2	LEIHHÄUSER
65.23.3	SONST.FINANZIERUNGS- INSTITUTIONEN ANG

66	VERSICHERUNGSGEWERBE
66.0	VERSICHERUNGSGEWERBE
66.01	LEBENSVERSICHERUNG
66.01.1	LEBENSVERSICHERUNG (OH. RÜCKVERSICHERUNG)
66.01.2	RÜCKVERSICHERUNG F.D. LEBENSVERSICHERUNG
66.02	PENSIONS-U. STERBEKASSEN
66.02.0	PENSIONS-U. STERBEKASSEN
66.03	SONST. VERSICHERUNGS- GEWERBE
66.03.1	KRANKENVERSICHERUNG
66.03.2	SCHADEN-U. UNFALL- VERSICHERUNG
66.03.3	RÜCKVERSICHER. F.D. SONST. VERSICHERUNGSGEWERBE
67	M.D. KREDIT-U. VERS. GEWER- BE VERB. TÄTIGKEITEN
67.1	M.D. KREDITGEWERBE VERB. TÄTIGKEITEN
67.11	EFFEKTEN-U. WARENTERMIN- BÖRSEN
67.11.0	EFFEKTEN-U. WARENTERMIN- BÖRSEN
67.12	EFFEKTENVERMITTLUNG-U. -VERW. (OH. VERWAHRUNG)
67.12.0	EFFEKTENVERMITTLUNG-U. -VERW. (OH. VERWAHRUNG)
67.13	SONST. M.D. KREDITGEWERBE VERB. TÄTIGKEITEN
67.13.0	SONST. M.D. KREDITGEWERBE VERB. TÄTIGKEITEN
67.2	M.D. VERSICHERUNGSGEWERBE VERB. TÄTIGKEITEN
67.20	M.D. VERSICHERUNGSGEWERBE VERB. TÄTIGKEITEN
67.20.1	VERSICHERUNGSVERTRETER
67.20.2	VERSICHERUNGSMAKLER
67.20.3	SONST. M.D. VERSICHERUNGS- GEWERBE VERB. TÄTIGKEITEN

K	GRUNDST.-,WOHNUNGSWESEN, DIENSTLEISTG.F.UNTERN.
KA	GRUNDST.-,WOHNUNGSWESEN, DIENSTLEISTG.F.UNTERN.
70	GRUNDSTÜCKS-U. WOHNUNGSWESEN
70.1	ERSCHLIESSG.,KAUF,VERK. V.GRUNDST.,GEBÄUDEN USW
70.11	ERSCHLIESSG.V.GRUNDST.
70.11.1	ERSCHLIESSG.V.UNBEBAUTEN GRUNDSTÜCKEN
70.11.2	BAUTRÄGER F.NICHTWOHN- GEBÄUDE
70.11.3	BAUTRÄGER F.WOHNGEBÄUDE
70.12	KAUF U.VERK.V.EIG.GRUND- ST.,GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.12.1	KAUF U.VERK.V.EIG.GRUND- ST.U.NICHTWOHNGEBÄUDEN
70.12.2	KAUF U.VERK.V.EIG.WOHN- GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.2	VERM.U.VERP.V.EIG.GRUND- ST.,GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.20	VERM.U.VERP.V.EIG.GRUND- ST.,GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.20.1	VERM.U.VERP.V.EIG.GRUND- ST.U.NICHTWOHNGEBÄUDEN
70.20.2	VERM.U.VERP.V.EIG.WOHN- GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.3	VERMITTL.U.VERW.V.GRUND- ST.,GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.31	VERMITTL.V.GRUNDST., GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.31.0	VERMITTL.V.GRUNDST., GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.32	VERW.V.GRUNDST.,GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
70.32.0	VERW.V.GRUNDST.,GEBÄUDEN U.WOHNUNGEN
71	VERM.BEW EGL.SACHEN (OH.BEDIENUNGSPERSONAL)
71.1	VERM.V.KRAFTWAGEN BIS 3,5T GESAMTGEWICHT
71.10	VERM.V.KRAFTWAGEN BIS 3,5T GESAMTGEWICHT
71.10.0	VERM.V.KRAFTWAGEN BIS 3,5T GESAMTGEWICHT

- 71.2 VERM.V.SONST.VERKEHRS-
MITTELN
- 71.21 VERM.V.LANDFAHRZEUGEN
(OH.KRAFTWAGEN BIS 3,5T)
- 71.21.0 VERM.V.LANDFAHRZEUGEN
(OH.KRAFTWAGEN BIS 3,5T)
- 71.22 VERM.V.WASSERFAHRZEUGEN
- 71.22.0 VERM.V.WASSERFAHRZEUGEN
- 71.23 VERM.V.LUFTFAHRZEUGEN
- 71.23.0 VERM.V.LUFTFAHRZEUGEN
- 71.3 VERM.V.MASCHINEN U.
GERÄTEN
- 71.31 VERM.V.LANDW.MASCHINEN
U.GERÄTEN
- 71.31.0 VERM.V.LANDW.MASCHINEN
U.GERÄTEN
- 71.32 VERM.V.BAUMASCHINEN U.
-GERÄTEN
- 71.32.0 VERM.V.BAUMASCHINEN U.
-GERÄTEN
- 71.33 VERM.V.BÜROMASCH., DV-
GERÄT.U.-EINRICHTUNGEN
- 71.33.0 VERM.V.BÜROMASCH., DV-
GERÄT.U.-EINRICHTUNGEN
- 71.34 VERM.V.SONST.MASCHINEN
U.GERÄTEN
- 71.34.0 VERM.V.SONST.MASCHINEN
U.GERÄTEN
- 71.4 VERM.V.GEBRAUCHSGÜTERN
ANG
- 71.40 VERM.V.GEBRAUCHS-
GÜTERN ANG
- 71.40.1 VERLEIH V.WÄSCHE U.
ARBEITSKLEIDUNG
- 71.40.2 VERLEIH V.SPORTGERÄTEN
U.FAHRRÄDERN
- 71.40.3 LEIHBÜCHEREIEN U.
LESEZIRKEL
- 71.40.4 VIDEOTHEKEN
- 71.40.5 VERM.V.SONST.GEBRAUCHS-
GÜTERN ANG

72	DATENVERARBEITUNG U. DATENBANKEN
72.1	HARDWAREBERATUNG
72.10	HARDWAREBERATUNG
72.10.0	HARDWAREBERATUNG
72.2	SOFTWAREHÄUSER
72.20	SOFTWAREHÄUSER
72.20.1	SOFTWAREBERATUNG
72.20.2	SOFTWAREENTWICKLUNG
72.3	DATENVERARBEITUNGS- DIENSTE
72.30	DATENVERARBEITUNGS- DIENSTE
72.30.1	DATENERFASSUNGSDIENSTE
72.30.2	DATENVERARBEITUNGS-U. TABELLIERUNGSDIENSTE
72.30.3	BEREITSTELLUNGSDIENSTE F. TEILNEHMERSYSTEME
72.30.4	SONST. DATENVER- ARBEITUNGSDIENSTE
72.4	DATENBANKEN
72.40	DATENBANKEN
72.40.0	DATENBANKEN
72.5	INSTANDH. U. REP. V. BÜRO- MASCH., DV-GERÄT. U. -EINR.
72.50	INSTANDH. U. REP. V. BÜRO- MASCH., DV-GERÄT. U. -EINR.
72.50.0	INSTANDH. U. REP. V. BÜRO- MASCH., DV-GERÄT. U. -EINR.
72.6	SONST. M. D. DATENVERARBEI- TUNG VERB. TÄTIGKEITEN
72.60	SONST. M. D. DATENVERARBEI- TUNG VERB. TÄTIGKEITEN
72.60.1	INFORMATIONsverMITTLUNG
72.60.2	M. D. DATENVERARBEITUNG VERB. TÄTIGKEITEN ANG

73 FORSCHUNG U. ENTWICKLUNG

- 73.1 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
NATUR-U. Ä. WISSENSCHAFTEN
- 73.10 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
NATUR-U. Ä. WISSENSCHAFTEN
- 73.10.1 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
NATURWISS. U. MATHEMATIK
- 73.10.2 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
INGENIEURWISSENSCHAFTEN
- 73.10.3 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
AGRAR-U. Ä. WISSENSCHAFTEN
- 73.10.4 FORSCHG. U. ENTWICKLUNG I.
BEREICH MEDIZIN
- 73.10.5 FORSCHG. U. ENTWICKLUNG I.
UMWELTBEREICH
- 73.2 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
GEISTESWISSENSCHAFTEN
- 73.20 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
GEISTESWISSENSCHAFTEN
- 73.20.1 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
RECHTS-U. Ä. WISSENSCH.
- 73.20.2 FORSCHG. U. ENTWICKLG. I. B.
SPRACH-U. Ä. WISSENSCH.

74 ERBRG. V. DIENSTLEISTUNGEN ÜBERWIEGEND F. UNTERN.

- 74.1 RECHTS-, STEUER-U.
UNTERNEHMENSBERATUNG USW
- 74.11 RECHTSBERATUNG
- 74.11.1 RECHTSANWALTSKANZLEIEN
M. NOTARIAT
- 74.11.2 RECHTSANWALTSKANZLEIEN
OH. NOTARIAT
- 74.11.3 NOTARIAT
- 74.11.4 PATENTANWALTSKANZLEIEN
- 74.11.5 SONST. RECHTSBERATUNG
- 74.12 WIRTSCHAFTSPRÜFUNG U.
STEUERBERATUNG
- 74.12.1 PRAXEN V. WIRTSCH. PRÜF.,
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGES.
- 74.12.2 PRAXEN V. VEREID. BUCH-
PRÜF., BUCHPRÜFUNGSGES.
- 74.12.3 PRAXEN V. STEUERBERATERN,
STEUERBERATUNGSGES.
- 74.12.4 PRAXEN V. STEUERBEVOLL-
MÄCHTIGTEN
- 74.12.5 BUCHFÜHRUNG (OH. DATEN-
VERARBEITUNGSDIENSTE)

- 74.13 MARKT-U.MEINUNGS-
FORSCHUNG
- 74.13.1 MARKTFORSCHUNG
- 74.13.2 MEINUNGSFORSCHUNG
- 74.14 UNTERNEHMENS-U.PUBLIC-
RELATIONS-BERATUNG
- 74.14.1 UNTERNEHMENSBERATUNG
- 74.14.2 PUBLIC-RELATIONS-
BERATUNG
- 74.15 BETEILIGUNGSGES.
(OH.KAPITALANLAGEGES.)
- 74.15.1 BETEILIGUNGSGES.,SCHWER-
PUNKT I.PROD.GEWERBE
- 74.15.2 SONST.BETEILIGUNGSGES.
(OH.GESCHL.IMMOB.FONDS)
- 74.15.3 GESCHL.IMMOB.FONDS M.
NICHT-WOHNGEBÄUDEN
- 74.15.4 GESCHL.IMMOB.FONDS M.
WOHNGEBÄUDEN
- 74.15.5 KOMPLEMENTÄRGESELL-
SCHAFTEN
- 74.15.6 VERWALTUNG U.FÜHRUNG V.
UNTERNEHMEN U.BETRIEBEN
- 74.2 ARCHIT.-U.INGENIEURBÜROS
- 74.20 ARCHIT.-U.INGENIEURBÜROS
- 74.20.1 ARCHIT.-BÜROS F.HOCHBAU
U.F.INNENARCHITEKTUR
- 74.20.2 ARCHIT.-BÜROS F.ORTS-,
REGIONAL-U.LANDESPLANUNG
- 74.20.3 ARCHIT.-BÜROS F.GARTEN-
U.LANDSCHAFTSGESTALTUNG
- 74.20.4 INGENIEURBÜROS F.BAUTECH-
NISCHE GESAMTPLANUNG
- 74.20.5 INGENIEURBÜROS F.
TECHNISCHE FACHPLANUNG
- 74.20.6 BÜROS F.INDUSTRIE-DESIGN
- 74.20.7 BÜROS BAUFACHLICHER
GUTACHTER
- 74.20.8 BÜROS F.TECHNISCH-WIRT-
SCHAFTLICHE BERATUNG
- 74.20.9 VERMESSUNGSBÜROS

- 74.3 TECHNISCHE, PHYSIKALISCHE
U. CHEMISCHE UNTERSUCHUNG
- 74.30 TECHNISCHE, PHYSIKALISCHE
U. CHEMISCHE UNTERSUCHUNG
- 74.30.1 TECHNISCHE UNTERSUCHUNG
U. BERATUNG
- 74.30.2 PHYSIKALISCHE UNTER-
SUCHUNG U. BERATUNG
- 74.30.3 CHEMISCHE UNTERSUCHUNG
U. BERATUNG
- 74.30.4 BETRIEB V. MESSNETZEN U.
MESSSTATIONEN
- 74.4 WERBUNG
- 74.40 WERBUNG
- 74.40.1 WERBEGESTALTUNG
- 74.40.2 WERBEMITTELVERBREITUNG
U. WERBEMITTLUNG
- 74.5 GEWERBSM. VERMITTLUNG U.
ÜBERLASSUNG V. ARBEITSKR.
- 74.50 GEWERBSM. VERMITTLUNG U.
ÜBERLASSUNG V. ARBEITSKR.
- 74.50.1 GEWERBSM. VERMITTLUNG V.
ARBEITSKRÄFTEN
- 74.50.2 GEWERBSM. ÜBERLASSUNG V.
ARBEITSKRÄFTEN
- 74.6 DETEKTEIEN U. SCHUTZ-
DIENSTE
- 74.60 DETEKTEIEN U. SCHUTZ-
DIENSTE
- 74.60.1 DETEKTEIEN
- 74.60.2 PERSONEN-U. OBJEKTSCHUTZ-
DIENSTE
- 74.7 REINIGUNG V. GEBÄUDEN, IN-
VENTAR U. VERKEHRSMITTELN
- 74.70 REINIGUNG V. GEBÄUDEN, IN-
VENTAR U. VERKEHRSMITTELN
- 74.70.1 REINIGUNG V. GEBÄUDEN,
RÄUMEN U. INVENTAR
- 74.70.2 SCHORNSTEINREINIGUNG
- 74.70.3 REINIGUNG V. VERKEHRSMITTELN
- 74.70.4 DESINFEKTION U.
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

- 74.8 ERBRG.V.SONST.DIENST-
LEISTG.ÜBW.F.UNTERNEHMEN
- 74.81 FOTOGRAF.GEWERBE U.
FOTOGRAF.LABORATORIEN
- 74.81.1 FOTOGRAF.GEWERBE
- 74.81.2 FOTOGRAF.LABORATORIEN
- 74.82 ABFÜLL-U.VERPACKUNGS-
GEWERBE
- 74.82.0 ABFÜLL-U.VERPACKUNGS-
GEWERBE
- 74.83 SCHREIB-U.ÜBERSETZUNGS-
BÜROS
- 74.83.1 SCHREIBBÜROS
- 74.83.2 ÜBERSETZUNGSBÜROS U.
DOLMETSCHER
- 74.84 ERBRG.V.DIENSTLEISTG.
ÜBW.F.UNTERNEHMEN ANG
- 74.84.1 AUSSTELLUNGS-,MESSE-U.
WARENMARKTEINRICHTUNGEN
- 74.84.2 SACHVERSTÄNDIGE ANG
- 74.84.3 VERSTEIGERUNGSGEWERBE
- 74.84.4 ATELIERS F.TEXTIL-,MÖ-
BEL-,SCHMUCK-U.Ä.DESIGN
- 74.84.5 AUSKUNFTEIEN
- 74.84.6 INKASSOBÜROS
- 74.84.7 SONST.VERMÖGENSBERATUNG
U.VERMÖGENSVERWALTUNG
- 74.84.8 ERBRG.V.SONST.DIENST-
LEISTG.ÜBW.F.UNTERN.ANG

L	ÖFF. VERW., VERTEIDIGUNG, SOZIALVERSICHERUNG
LA	ÖFF. VERW., VERTEIDIGUNG, SOZIALVERSICHERUNG
75	ÖFF. VERW., VERTEIDIGUNG, SOZIALVERSICHERUNG
75.1	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG
75.11	ALLGEMEINE ÖFF. VERW.
75.11.0	ALLGEMEINE ÖFF. VERW.
75.12	ÖFF. VERW. D. GESUNDH. WE- SENS, BILDG., KULTUR USW
75.12.1	ÖFF. VERW. D. GESUNDHEITS- WESENS U. SPORTS
75.12.2	ÖFF. VERW. A. D. GEBIET D. BILDUNG U. KULTUR
75.12.3	ÖFF. VERW. A. D. GEBIET D. SOZIALWESENS
75.13	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, -ORDNUNG U. -AUFSICHT
75.13.0	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, -ORDNUNG U. -AUFSICHT
75.14	SONST. M. D. ÖFF. VERW. VERBUNDENE TÄTIGKEITEN
75.14.0	SONST. M. D. ÖFF. VERW. VERBUNDENE TÄTIGKEITEN
75.2	AUSWÄRT. ANGELEGENH., VER- TEID., RECHTSSCHUTZ USW
75.21	AUSWÄRT. ANGELEGENHEITEN
75.21.0	AUSWÄRT. ANGELEGENHEITEN
75.22	VERTEIDIGUNG
75.22.0	VERTEIDIGUNG
75.23	RECHTSSCHUTZ
75.23.0	RECHTSSCHUTZ
75.24	ÖFF. SICHERHEIT U. ORDNUNG
75.24.0	ÖFF. SICHERHEIT U. ORDNUNG
75.25	FEUERSCHUTZ
75.25.0	FEUERSCHUTZ

- 75.3 SOZIALVERSICHERUNG U.
 ARBEITSFÖRDERUNG
- 75.30 SOZIALVERSICHERUNG U.
 ARBEITSFÖRDERUNG
- 75.30.1 GESETZL.RENTENVERS.(OH.
 KNAPPSCH.RENTENVERS.USW)
- 75.30.2 KNAPPSCHAFTLICHE
 RENTENVERSICHERUNG
- 75.30.3 ALTERSHILFE F.LANDWIRTE
- 75.30.4 ZUSATZVERSORGUNG F.ANGE-
 HÖRIGE D.ÖFF.DIENSTES
- 75.30.5 GESETZL.KRANKENVERS.(OH.
 KNAPPSCH.KRANKENVERS.)
- 75.30.6 KNAPPSCHAFTLICHE
 KRANKENVERSICHERUNG
- 75.30.7 GESETZLICHE UNFALL-
 VERSICHERUNG
- 75.30.8 ARBEITSFÖRDERUNG
- 75.30.9 SONST.SOZIALVERSICHERUNG
 U.ARBEITSFÖRDERUNG

M	ERZIEHUNG U. UNTERRICHT
MA	ERZIEHUNG U. UNTERRICHT
80	ERZIEHUNG U. UNTERRICHT
80.1	KINDERGÄRTEN, VOR-U. GRUNDSCHULEN
80.10	KINDERGÄRTEN, VOR-U. GRUNDSCHULEN
80.10.1	KINDERGÄRTEN
80.10.2	KINDERHORTE
80.10.3	VOR-U. GRUNDSCHULEN
80.2	WEITERFÜHRENDE SCHULEN
80.21	ALLGEMEINBILDENDE WEITERFÜHRENDE SCHULEN
80.21.0	ALLGEMEINBILDENDE WEITERFÜHRENDE SCHULEN
80.22	BERUFSBILD. WEITER- FÜHRENDE SCHULEN
80.22.1	BERUFSBILD. WEITERF. SCHU- LEN I. SEKUNDARBEREICH
80.22.2	BERUFS-U. FACHAKADEMIEN (OH. HOCHSCHULEN)
80.3	HOCHSCHULEN
80.30	HOCHSCHULEN
80.30.1	UNIVERSITÄTEN
80.30.2	KUNSTHOCHSCHULEN
80.30.3	ALLGEMEINE FACHHOCH- SCHULEN
80.30.4	VERWALTUNGSFACHHOCH- SCHULEN
80.4	ERWACHSENENBILDUNG U. SONST. UNTERRICHT
80.41	FAHRSCHULEN
80.41.1	KRAFTFAHRSCHULEN
80.41.2	FLUG-, BOOTSFÜHRER-, SEGEL-U. Ä. SCHULEN
80.42	ERWACHSENENBILDUNG U. UNTERRICHT ANG
80.42.1	ALLGEMEINE U. POLITISCHE ERWACHSENENBILDUNG
80.42.2	BERUFLICHE ERWACHSENEN- BILDUNG
80.42.3	SELBSTÄNDIGE LEHRER
80.42.4	UNTERRICHT ANG

N	GESUNDHEITS-, VETERINÄR- U. SOZIALWESEN
NA	GESUNDHEITS-, VETERINÄR- U. SOZIALWESEN
85	GESUNDHEITS-, VETERINÄR- U. SOZIALWESEN
85.1	GESUNDHEITSWESEN
85.11	KRANKENHÄUSER
85.11.1	KRANKENHÄUSER (OH. UNI-, VORSORGE-, REHAKLINIKEN)
85.11.2	HOCHSCHULKLINIKEN
85.11.3	VORSORGE-U. REHABILITA- TIONSKLINIKEN
85.12	ARZTPRAXEN (OH. ZAHNARZT- PRAXEN)
85.12.1	PRAXEN V. ÄRZTEN F. ALLG.- MED. U. PRAKTISCHEN ÄRZTEN
85.12.2	PRAXEN V. FACHÄRZTEN (OH. ÄRZTE F. ALLG. MEDIZIN)
85.13	ZAHNARZTPRAXEN
85.13.0	ZAHNARZTPRAXEN
85.14	GESUNDHEITSWESEN ANG
85.14.1	PRAXEN V. PSYCHOLOGISCHEN PSYCHOTHERAPEUTEN
85.14.2	PRAXEN V. MASSEUREN, MED. BADEMEISTERN U. Ä.
85.14.3	PRAXEN V. HEILPRAKTIKERN
85.14.4	SONST. SELBST. TÄTIGKEITEN I. GESUNDHEITSWESEN
85.14.5	KRANKENTRANSPORT-U. RETTUNGSDIENSTE
85.14.6	SONST. ANSTALTEN U. EINR. D. GESUNDHEITSWESENS
85.2	VETERINÄRWESEN
85.20	VETERINÄRWESEN
85.20.1	TIERARZTPRAXEN
85.20.2	SONST. SELBST. TÄTIGK. I. VETERINÄRWESEN
85.20.3	ANSTALTEN U. EINRICHTUN- GEN D. VETERINÄRWESENS

- 85.3 SOZIALWESEN
- 85.31 HEIME (OH.FREMDE-,
 ERHOLUNGS-U.FERIENHEIME)
- 85.31.1 WOHNHEIME F.JUGENDLICHE,
 SCHÜLER,AZUBIS USW
- 85.31.2 ERZIEHUNGSHEIME
- 85.31.3 ALTENWOHNHEIME
- 85.31.4 ALTENHEIME
- 85.31.5 ALTENPFLEGEHEIME
- 85.31.6 HEIME F.WERDENDE MÜTTER,
 MÜTTER O.VÄTER M.KIND
- 85.31.7 EINR.Z.EINGLIEDERUNG U.
 PFLEGE BEHINDERTER
- 85.31.8 WOHNHEIME F.BEHINDERTE
- 85.31.9 SONST.HEIME(OH.FREMDE-,
 ERHOLUNGS-U.FERIENHEIME)
- 85.32 SOZIALWESEN ANG
- 85.32.1 TAGESSTÄTTEN (OH.KINDER-
 KRIPPEN,-GÄRTEN USW)
- 85.32.2 KINDERKRIPPEN U.AUSSER-
 HÄUSL.KINDERBETREU.ANG
- 85.32.3 JUGENDZENTREN U.HÄUSER
 D.OFFENEN TÜR
- 85.32.4 ERZIEHUNGS-, JUGEND-U.
 FAMILIENBERATUNGSSTELLEN
- 85.32.5 SONST.SOZIALE BERATUNGS-
 STELLEN
- 85.32.6 AMBULANTE SOZIALE
 DIENSTE
- 85.32.7 ORG.D.FREIEN WOHLFAHRTS-
 PFLEGE U.JUGENDHILFE
- 85.32.8 UNTERSTÜTZUNGSKASSEN
- 85.32.9 SONST.SOZIALWESEN ANG

0	SONST.ÖFFENTLICHE U. PERSÖNL.DIENSTLEISTUNGEN
0A	SONST.ÖFFENTLICHE U. PERSÖNL.DIENSTLEISTUNGEN
90	ABWASSER-,ABFALLBESEITI- GUNG U.SONST.ENTSORGUNG
90.0	ABWASSER-,ABFALLBESEITI- GUNG U.SONST.ENTSORGUNG
90.00	ABWASSER-,ABFALLBESEITI- GUNG U.SONST.ENTSORGUNG
90.00.1	KLÄRANLAGEN
90.00.2	SAMMELKANALISATION
90.00.3	SAMMLUNG,BEFÖRDERUNG U. ZWISCHENLAGER.V.ABFÄLLEN
90.00.4	KOMPOSTIERUNGSANLAGEN
90.00.5	ABFALLVERBRENNUNGS- ANLAGEN
90.00.6	SONST.ABFALLBEHANDLUNGS- ANLAGEN
90.00.7	ABFALLDEPONIE
90.00.8	STÄDTEREINIGUNG U.SONST. ENTSORGUNGSEINRICHTUNGEN
90.00.9	BODENSAN.,REKULTIVIERUNG V.GESCHÄDIGTEN FLÄCHEN
91	INTERESSENVERTR.,KIRCHL. U.SONST.REL.VEREINIG.
91.1	WIRTSCHAFTS-U.ARBEIT- GEBERVERBÄNDE,BERUFSORG.
91.11	WIRTSCHAFTS-U.ARBEIT- GEBERVERBÄNDE
91.11.1	WIRTSCHAFTSVERBÄNDE (OH.ÖFF.RECHTL.)
91.11.2	ÖFFENTLICH-RECHTLICHE WIRTSCHAFTSVERTRETUNGEN
91.11.3	ARBEITGEBERVERBÄNDE
91.12	BERUFSORGANISATIONEN
91.12.1	BERUFSORGANISATIONEN (OH.ÖFF.RECHTL.)
91.12.2	ÖFFENTLICH-RECHTLICHE BERUFSVERTRETUNGEN
91.2	GEWERKSCHAFTEN
91.20	GEWERKSCHAFTEN
91.20.0	GEWERKSCHAFTEN

- 91.3 SONST.INTERESSENVERTR.
USW (OH.SOZ.WESEN,SPORT)
- 91.31 KIRCHLICHE U.SONST.
RELIGIÖSE VEREINIGUNGEN
- 91.31.1 KIRCHEN U.KIRCHLICH-
RELIGIÖSE VEREINIGUNGEN
- 91.31.2 SONST.RELIGIÖSE,WELTAN-
SCHAULICHE VEREINIGUNGEN
- 91.32 POLITISCHE PARTEIEN
- 91.32.0 POLITISCHE PARTEIEN
- 91.33 INTERESSEN-
VERTRETUNGEN ANG
- 91.33.1 ORG.D.BILDG.,WISSENSCH.,
FORSCHUNG U.KULTUR
- 91.33.2 ORG.D.GESUNDHEITSWESENS
- 91.33.3 JUGENDORGANISATIONEN
- 91.33.4 VERBRAUCHER-
ORGANISATIONEN
- 91.33.5 KOMMUNALE SPITZEN-U.
REGIONALVERBÄNDE
- 91.33.6 VERBÄNDE D.SOZIALVER-
SICHERUNGSTRÄGER
- 91.33.7 SONST.INTERESSEN-
VERTRETUNGEN ANG
- 92 KULTUR,SPORT U.
UNTERHALTUNG**
- 92.1 FILM-U.VIDEOFILMHHERST.,
-VERLEIH,-VERTRIEB USW
- 92.11 FILM-U.VIDEOFILM-
HERSTELLUNG
- 92.11.1 H.V.KINOFILMEN
- 92.11.2 H.V.FERNSEHFILMEN
- 92.11.3 H.V.INDUSTRIE-,WIRT-
SCHAFTS-U.WERBEFILMEN
- 92.11.4 SONST.FILMHHERSTELLUNG
- 92.11.5 FILMTECHNIK
- 92.12 FILMVERLEIH U.VIDEO-
PROGRAMMANBIETER
- 92.12.1 FILMVERLEIH
- 92.12.2 VIDEOPROGRAMMANBIETER
- 92.12.3 FILMVERTRIEB
- 92.13 FILMTHEATER
- 92.13.0 FILMTHEATER

- 92.2 HÖRFUNK-U. FERNSEHANSTAL-
TEN, H. V. -PROGRAMMEN
- 92.20 HÖRFUNK-U. FERNSEHANSTAL-
TEN, H. V. -PROGRAMMEN
- 92.20.1 HÖRFUNK-U. FERNSEH-
ANSTALTEN
- 92.20.2 H. V. HÖRFUNK-U. FERNSEH-
PROGRAMMEN
- 92.3 SONST. KULTURELLE, UNTER-
HALTENDE LEISTUNGEN
- 92.31 KÜNSTLER. U. SCHRIFTSTELL.
TÄTIGKEITEN, DARBIETUNGEN
- 92.31.1 THEATERENSEMBLES
- 92.31.2 BALLETTGRUPPEN, OR-
CHESTER, KAPELLEN, CHÖRE
- 92.31.3 SELBST. BILDENDE KÜNSTLER
- 92.31.4 SELBST. RESTAURATOREN
- 92.31.5 SELBST. KOMPONISTEN U.
MUSIKBEARBEITER
- 92.31.6 SELBST. SCHRIFTSTELLER
- 92.31.7 SELBST. BÜHNEN-, FILM-,
HÖRFUNK-U. TV-KÜNSTLER
- 92.31.8 SELBST. ARTISTEN
- 92.32 BETRIEB, HILFSDIENSTE F.
KULTURELLE U. Ä. LEISTG.
- 92.32.1 THEATER-U. KONZERTVERAN-
STALTER
- 92.32.2 OPERN-, SCHAUSPIELHÄUSER,
KONZERTHALLEN U. Ä. EINR.
- 92.32.3 VARIETES U. KLEINKUNST-
BÜHNEN
- 92.32.4 TONSTUDIOS
- 92.32.5 TECHN. HILFSDIENSTE F.
KULTURELLE U. Ä. LEISTG.
- 92.33 SCHAUSTELLERGEWERBE U.
VERGNÜGUNGSPARKS
- 92.33.0 SCHAUSTELLERGEWERBE U.
VERGNÜGUNGSPARKS
- 92.34 KULTURELLE, UNTERHALTENDE
LEISTUNGEN ANG
- 92.34.1 TANZSCHULEN
- 92.34.2 SONST. KULTURELLE, UNTER-
HALTENDE LEISTUNGEN ANG

- 92.4 KORRESPONDENZ-, NACHRICHTENBÜROS, SELBST. JOURNAL.
- 92.40 KORRESPONDENZ-, NACHRICHTENBÜROS, SELBST. JOURNAL.
- 92.40.1 KORRESPONDENZ-U. NACHRICHTENBÜROS
- 92.40.2 SELBST. JOURNALISTEN U. PRESSEFOTOGRAFEN
- 92.5 BIBLIOTHEKEN, ARCHIVE, MUSEEN, ZOOLOG. U. Ä. GÄRTEN
- 92.51 BIBLIOTHEKEN U. ARCHIVE
- 92.51.0 BIBLIOTHEKEN U. ARCHIVE
- 92.52 MUSEEN U. DENKMALSCHUTZ
- 92.52.1 MUSEEN U. KUNST-AUSSTELLUNGEN
- 92.52.2 DENKMALSCHUTZ
- 92.53 BOTANISCHE U. ZOOLOGISCHE GÄRTEN SOWIE NATURPARKS
- 92.53.1 BOTANISCHE U. ZOOLOGISCHE GÄRTEN
- 92.53.2 NATURPARKS U. TIERGEHEGE
- 92.53.3 NATUR-U. LANDSCHAFTS-SCHUTZ
- 92.6 SPORT
- 92.61 BETRIEB V. SPORTANLAGEN
- 92.61.0 BETRIEB V. SPORTANLAGEN
- 92.62 SONST. DIENSTLEISTUNGEN D. SPORTS
- 92.62.1 SPORTVERBÄNDE U. SPORTVEREINE
- 92.62.2 PROFESSION. SPORTMANN-SCHAFTEN U. RENNSTÄLLE
- 92.62.3 SELBST. BERUFSSPORTLER U. -TRAINER
- 92.62.4 SPORTPROMOTOR U. SONST. PROFESSION.-VERANSTALTER
- 92.62.5 SPORTSCHULEN U. SELBSTÄNDIGE SPORTLEHRER
- 92.7 SONST. DIENSTLEISTG. F. UNTERHALTUNG, ERHOLUNG U. Ä.
- 92.71 SPIEL-, WETT-U. LOTTERIEWESEN
- 92.71.1 SPIELHALLEN U. BETRIEB V. SPIELAUTOMATEN
- 92.71.2 SPIELBANKEN U. SPIELKLUBS
- 92.71.3 WETT-, TOTO-U. LOTTERIEWESEN

- 92.72 DIENSTLEISTG.F.UNTER-
HALTUNG,ERHOLUNG U.Ä.ANG
- 92.72.1 GARTEN-U.GRÜNLANDEN
- 92.72.2 SONST.DIENSTLEISTG.F.UN-
TERHALTG.,ERHOLG.U.Ä.ANG
- 93 SONST.DIENSTLEISTUNGEN**
- 93.0 SONST.DIENSTLEISTUNGEN
- 93.01 WÄSCHEREI U.CHEMISCHE
REINIGUNG
- 93.01.1 WÄSCHEREI
- 93.01.2 ANNAHMEST.F.WÄSCHEREI
- 93.01.3 CHEM.REINIGUNG U.
BEKLEIDG.FÄRBEREI
- 93.01.4 ANNAHMEST.F.CHEM.REINI-
GUNG U.BEKLEIDG.FÄRBEREI
- 93.01.5 HEISSMANGELEI U.BÜGELEI
- 93.02 FRISEURGEWERBE U.
KOSMETIKSALONS
- 93.02.1 DAMEN-U.HERREN-
FRISEURGEWERBE
- 93.02.2 DAMENFRISEURGEWERBE
- 93.02.3 HERRENFRISEURGEWERBE
- 93.02.4 KOSMETIKSALONS
- 93.03 BESTATTUNGSWESEN
- 93.03.1 BESTATTUNGSINSTITUTE
- 93.03.2 FRIEDHÖFE U.KREMATORIEN
- 93.04 BÄDER,SAUNAS,
SOLARIEN U.Ä.
- 93.04.1 BÄDER U.SAUNAS
(OH.MED.BÄDER)
- 93.04.2 SOLARIEN U.MASSAGESALONS
(OH.MED.MASSAGEN)
- 93.05 DIENSTLEISTUNGEN ANG
- 93.05.1 EHEVERMITTLUNGSINSTITUTE
- 93.05.2 SONST.PERSÖNLICHE
DIENSTLEISTUNGEN
- 93.05.3 SONST.DIENST-
LEISTUNGEN ANG

P	PRIVATE HAUSHALTE
PA	PRIVATE HAUSHALTE
95	PRIVATE HAUSHALTE
95.0	PRIVATE HAUSHALTE
95.00	PRIVATE HAUSHALTE
95.00.1	PRIVATE HAUSHALTE OH. HAUSPERSONAL
95.00.2	PRIVATE HAUSHALTE M. HAUSPERS.Z.KINDERBETREU.
95.00.3	PRIVATE HAUSHALTE M. SONST.HAUSPERSONAL

Q	EXTERRITORIALE ORG.U. KÖRPERSCHAFTEN
QA	EXTERRITORIALE ORG.U. KÖRPERSCHAFTEN
99	EXTERRITORIALE ORG.U. KÖRPERSCHAFTEN
99.0	EXTERRITORIALE ORG.U. KÖRPERSCHAFTEN
99.00	EXTERRITORIALE ORG.U. KÖRPERSCHAFTEN
99.00.1	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN
99.00.2	Dienststellen v. Station- ierungsstreitkräften
99.00.3	Inter- u. supranationale Org. m. Behördencharakter